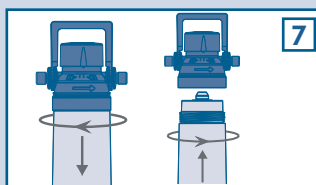
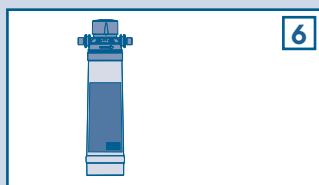
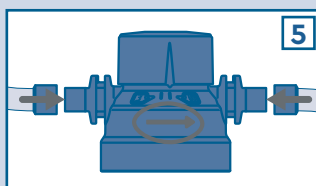
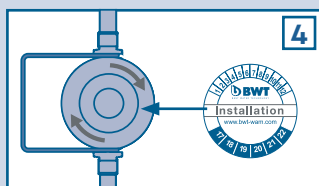
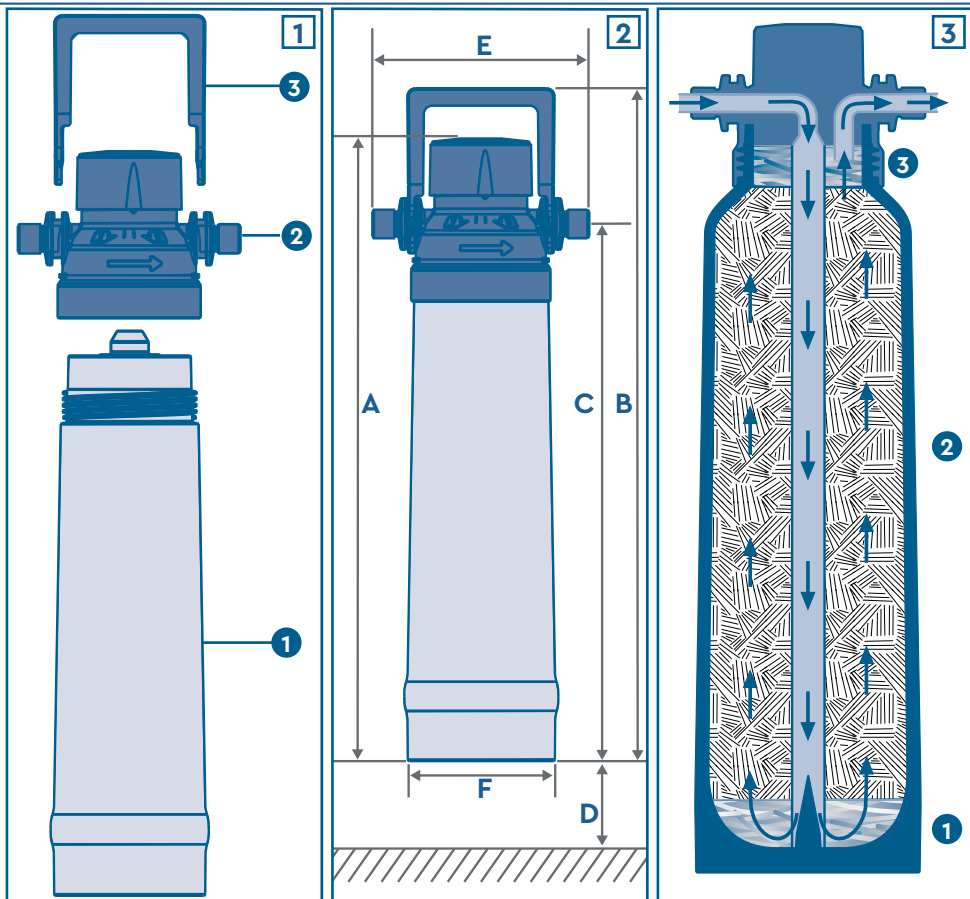


FILTER CARTRIDGE FOR

# Filtered Water AC100



- DE EINBAU- UND  
BEDIENUNGSANLEITUNG
- EN INSTALLATION AND  
OPERATING INSTRUCTIONS
- FR INSTRUCTIONS  
DE MONTAGE ET DE SERVICE
- IT ISTRUZIONI PER  
IL MONTAGGIO E PER L'USO
- ES INSTRUCCIONES  
DE MONTAJE Y MANEJO
- NL MONTAGE- EN  
BEDIENINGSHANDLEIDING
- PL INSTRUKCJA  
MONTAZU I OBSŁUGI
- DA MONTERINGS- OG  
BETJENINGSVEJLEDNING
- HU BESZERELÉSI ÉS HASZNÁLATI  
UTASÍTÁS
- RU ИНСТРУКЦИЯ ПО УСТАНОВКЕ  
И ЭКСПЛУАТАЦИИ



Copyright © 2020 BWT. Alle Rechte vorbehalten. All rights reserved. Tous droits réservés.  
 Tutti i diritti riservati. Todos los derechos reservados. Alle rechten voorbehouden.  
 Wszelkie prawa zastrzeżone. Alle rettigheder forbeholdes. Valamennyi jog fenntartva.

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Lieferumfang .....</b>	<b>2</b>
<b>2</b>	<b>Technische Daten .....</b>	<b>2</b>
2.1	Dimensionen und Massen .....	2
2.2	Betriebsbedingungen .....	2
2.3	Typische Kapazitäten und Chlorreduktion .....	2
<b>3</b>	<b>Verwendung und Aufbau .....</b>	<b>3</b>
3.1	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	3
3.2	Aufbau und Funktion des Filters.....	3
<b>4</b>	<b>Betriebs- und Sicherheitshinweise .....</b>	<b>3</b>
4.1	Verantwortung des Betreibers .....	4
4.2	Gewährleistung und Haftungsausschluss .....	4
4.3	Qualifiziertes Personal .....	4
4.4	Druck.....	5
4.5	Betriebspausen / Austauschintervalle.....	5
4.6	Entsorgung.....	5
<b>5</b>	<b>Filtersystem installieren.....</b>	<b>5</b>
5.1	Filtersystem auspacken.....	5
5.2	Filterhalterung montieren.....	5
5.3	Bypasseinstellungen am Filterkopf .....	6
5.4	Filterkopf montieren .....	6
5.5	Montage eines Wasserzählers .....	6
5.6	Filterkerze installieren/wechseln .....	6
<b>6</b>	<b>Wartung und Instandhaltung .....</b>	<b>7</b>
<b>7</b>	<b>Fehlerbehebung.....</b>	<b>7</b>
<b>8</b>	<b>Bestellnummern.....</b>	<b>7</b>

## Erklärung Warnhinweise

### **WARNUNG!**

- ▶ weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

### **VORSICHT!**

- ▶ weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sachschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

### **HINWEIS!**

- ▶ hebt Empfehlungen und Informationen für einen effizienten, störungsfreien Betrieb hervor.

## 1 Lieferumfang

Zur fachgerechten Installation des kompletten Filtersystems wird benötigt:

- Filterkerze (1) mit Hygienekappe und Außengewinde zum Einschrauben in den Filterkopf (2).
- Filterkopf (2) mit Innengewinde zur Aufnahme der Filterkerze (1) passend für alle Filterkerzen-größen mit Einbauplaketten. Der Filterkopf enthält einen Aquastop und Rückflußverhinderer.
- Halterung (3) zur Befestigung der Filterkerze

Die Filterkerze muss separat vom Filterkopf bestellt werden. Im Lieferumfang des Filterkopfes ist die Filterhalterung enthalten.

1

## 2 Technische Daten

### 2.1 Dimensionen und Massen

		AC100	
Gesamthöhe ohne Halterung, max.	A	mm (inch)	280 (11 1/16)
Gesamthöhe mit Halterung	B	mm (inch)	305 (12)
Anschlusshöhe	C	mm (inch)	226 (8 7/8)
Abstand zum Boden	D	mm (inch)	65 (2 9/16)
Einbaulänge	E	mm (inch)	125 (4 15/16)
Filterkerzen Ø	F	mm (inch)	88 (3 7/16)
Masse Filterkerze, trocken ca.		kg (lb)	0.5 (1.01)
Masse Filterkerze, nass ca.		kg (lb)	1.1 (2.43)

2

### 2.2 Betriebsbedingungen

		AC100	
Anschlussgewinde (Zulauf/Ablauf)			3/8" (BSP male)
Nenndurchfluss	L/h (US gal/h)		180 (48)
Leitungsdruck, min.-max.	bar (psi)		2 - 8 (29 - 116)
Fließdruck	bar (psi)		> 1.2 (> 17.4)
Druckverlust bei 30 L/h (8 US gallons/h) <sup>1</sup>	bar (psi)		0.10 (1.5)
Druckverlust bei 60 L/h (16 US gallons/h) <sup>1</sup>	bar (psi)		0.15 (2.2)
Druckverlust bei 180 L/h (48 US gallons/h) <sup>1</sup>	bar (psi)		0.60 (8.7)
Wassertemperatur, min.-max.	°C (°F)		+4 to +30 (+39 to +86)
Umgebungstemperatur, min.-max.	°C (°F)		+4 to +40 (+39 to +104)
Umgebungstemperatur bei Lagerung/Transport, min.-max.	°C (°F)		-20 to +40 (-4 to +104)
Bettvolumen	L (US gal)		0.45 (0.1)
Betriebslage			horizontal oder vertikal
Mindestspülwassermenge	L (US gal)		5 (1.3)
Partikelfiltration	µm		5

<sup>1</sup> Mit jeweils einem 1,5 m Schlauch DN8 am Zu- und Ablauf montiert.

### 2.3 Typische Kapazitäten und Chlorreduktion

		AC100	
Typische Kapazität <sup>2</sup>	L (US gal)		3000 (793)
Chlorreduktion gemäß Abschnitt 5.5.2 EN 14898:2006	Klasse		1

<sup>2</sup> Die tatsächlichen Kapazitäten können im Betrieb höher oder niedriger sein als in der Tabelle angegeben. Die Kapazitäten sind abhängig von der Eingangswasserqualität, dem Durchfluss, dem Zulaufwasserdruck und der Strömungskontinuität.

## 3 Verwendung und Aufbau

### 3.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Diese BWT Filterkerze ...

- darf nur zur Optimierung von Kaltwasser eingesetzt werden, welches die gesetzlichen Anforderungen an Trinkwasserqualität erfüllt.
- verbessert das Aroma von Getränken und Geschmack von Speisen durch Entfernen von Geruchs- und Geschmacksstoffen, wie z.B. Chlor.
- filtert Partikel aus dem Wasser.

Jeder andere Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß.

### 3.2 Aufbau und Funktion des Filters

1 Vorfiltration: Partikel werden entfernt.

2 Aktivkohle-Filtration: Geruchs- und Geschmacksstoffe, wie z.B. Chlor werden entfernt.

3 Feinfiltration: Entfernung von Partikeln

3

#### HINWEIS!

- ▶ Die Bypasseinstellung am Filterkopf hat keinen Einfluss auf die korrekte Funktion der Filterkerze.

## 4 Betriebs- und Sicherheitshinweise

Trotz aller Sicherheitsvorkehrungen bleiben bei jedem Produkt Restgefahren bestehen, besonders bei unsachgemäßem Umgang. Jedes technische Gerät benötigt regelmäßige Wartung und Instandhaltung, um einwandfrei zu funktionieren.

#### WARNUNG!

- ▶ Bei jeder nicht-bestimmungsgemäßen Verwendung z.B. dem Einsatz des Filtersystems zur Aufbereitung von Wasser, das nicht Trinkwasserqualität besitzt, besteht Gefahr für die Gesundheit beim Trinken von Wasser:
  - mikrobiologische Gefahr durch Belastung mit krankheitserregenden Keimen
  - Gefahr aus zu hohen Konzentrationen an Schwermetallen oder organischen Verunreinigungen
- ▶ Zum Schutz des Trinkwassers sind bei jeglichen Arbeiten am Filtersystem die länderspezifischen Richtlinien für Trinkwasserinstallationen (z.B. DIN 1988, EN 1717) zu beachten.
- ▶ Gibt es eine behördliche Aufforderung Leitungswasser in Folge von Verkeimung abzukochen, gilt dies auch für gefiltertes Wasser. Wird das Trinkwasser wieder als unbedenklich freigegeben, ist ein Tausch der Filterkerze und Reinigung der Anschlüsse zwingend notwendig.
- ▶ Zwei baumustergeprüfte Rückflußverhinderer nach DIN EN 13959 sind im Filterkopf integriert. Werden dem Filtersystem Großküchengeräte nachgeschaltet, die auf Grund ihres Kontaminationspotentials (z.B. Reinigungskemikalien) eine höherwertige Absicherung gegen Rückfließen erfordern, so sind entsprechende Sicherungseinrichtungen im Großküchengerät zu integrieren.
- ▶ Vor Wartungsarbeiten an der Trinkwasserversorgung das Filtersystem von der Wasserversorgung trennen. Die Wasserleitung spülen, bevor das Filtersystem wieder angeschlossen wird.
- ▶ Vor der Montage das Endgerät vom Stromnetz trennen.

#### VORSICHT!

- ▶ Beachten Sie die länderspezifischen Installationsvorschriften (z. B. DIN 1988, EN 1717), allgemeine Hygienebedingungen und technischen Daten zum Schutz des Trinkwassers.
- ▶ Installieren Sie vor dem Filtersystem ein Absperrventil.
- ▶ Setzen Sie nur Anschlüsse mit Flachdichtungen ein. Konische Dichtungen beschädigen die Anschlüsse des Filterkopfes und führen zum Erlöschen des Gewährleistungsanspruches.

- ▶ Für den Geräteanschluss dürfen nur Schläuche entsprechend DVGW W 543 verwendet werden.
- ▶ Sollte das Produkt unter 0 °C gelagert worden sein, lassen Sie das ausgepackte Produkt vor der Inbetriebnahme mindestens 24 Stunden in der Umgebungstemperatur des Installationsorts liegen.
- ▶ Das Filtersystem nicht in der Nähe von Hitzequellen und offenem Feuer installieren.
- ▶ Chemikalien, Lösungsmittel und Dämpfe dürfen nicht mit dem Filtersystem in Berührung kommen.
- ▶ Der Installationsort muss frostsicher und vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt sein.

### **i HINWEIS!**

- ▶ Für die Aufstellung und den Betrieb des Filtersystems sind unter anderem die BG-Regeln „Arbeiten in Küchenbetrieben“ des Fachausschusses „Nahrung- und Genussmittel“ der BGZ (BGR111) zu beachten. Das Filtersystem ist hygienisch laut Abschnitt 7.4 DIN 18879-1 untersucht.
- ▶ Die Werkstoffauswahl erfolgte gemäß den Anforderungen der DIN 18879-1 und der EN 14898.
- ▶ Die Druckfestigkeit des Filtersystems entspricht der DIN 18879-1.
- ▶ Das filtrierte Trinkwasser entspricht der Flüssigkeitskategorie 2 nach EN 1717.
- ▶ Für bestimmte Personengruppen (z.B. immungeschwächte Menschen, Säuglinge) wird empfohlen, Leitungswasser vor dem Verzehr abzukochen. Dies gilt auch für filtriertes Wasser.
- ▶ Der Filter enthält geringe Mengen von Silber, um das Wachstum von Keimen zu unterdrücken. Eine geringe Menge Silber kann an das Wasser abgegeben werden. Sie ist unbedenklich und steht im Einklang mit den Empfehlungen der Weltgesundheitsorganisation (WHO).

## **4.1 Verantwortung des Betreibers**

- Die Einbau- und Bedienungsanleitung muss in unmittelbarer Umgebung des Filtersystems aufbewahrt werden und jederzeit zugänglich sein.
- Das Filtersystem nur in technisch einwandfreiem und betriebssicherem Zustand betreiben.
- Die Angaben der Einbau- und Bedienungsanleitung sind vollständig zu befolgen.

## **4.2 Gewährleistung und Haftungsausschluss**

Die angegebenen Hinweise und Empfehlungen sowie die für den Einsatzbereich geltenden örtlichen Trinkwasser- und Entsorgungsvorschriften müssen eingehalten werden. Alle Angaben und Hinweise in dieser Einbau- und Bedienungsanleitung berücksichtigen geltende Normen und Vorschriften, den Stand der Technik, sowie unsere langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen. Die Filterkerze ist mit einer 2-jährigen Gewährleistung ausgestattet.

BWT übernimmt keine Haftung für Schäden und Folgeschäden aufgrund:

- Nichtbeachtung von Angaben und Hinweisen in der Einbau- und Bedienungsanleitung
- Nichtbestimmungsgemäßer Verwendung
- Unsachgemäßer, fehlerhafter Installation
- Unsachgemäßem Betrieb
- Mechanischer Beschädigungen des Filtersystems
- Eigenmächtiger Umbauten
- Technischer Veränderungen
- Verwendung nicht zugelassener Bauteile

## **4.3 Qualifiziertes Personal**

Nur unterwiesene Personen und Fachpersonal dürfen das Filtersystem installieren, in Betrieb nehmen und Instand halten.

- Die unterwiesene Person wurde über die ihr übertragenen Aufgaben und möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Gebrauch und Verhalten unterrichtet.
- Fachpersonal ist aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrung sowie Kenntnis der einschlägigen Bestimmungen in der Lage das Filtersystem zu installieren, in Betrieb zu nehmen und Instand zu halten.

## 4.4 Druck

### ⚠ VORSICHT!

- ▶ Der maximale Leitungsdruck darf 8 bar nicht übersteigen. Liegt er höher, muss ein Druckminderer vor dem Filtersystem eingebaut werden.

### ℹ HINWEIS!

- ▶ Der Einbau eines Druckminderers kann sich strömungsreduzierend auswirken.
- ▶ Für die fehlerfreie Funktion des Filtersystems darf der Fließdruck 1,2 bar nicht unterschreiten.

Druckstöße sind zu vermeiden. Treten sie dennoch auf, darf die Summe aus Druckstoß und Ruhe- druck den Leitungsdruck von 8 bar nicht übersteigen. Dabei darf der positive Druckstoß 2 bar nicht überschreiten und der negative Druckstoß darf 50% des sich einstellenden Fließdruckes nicht unterschreiten (siehe DIN 1988 Teil 2.2.4).

## 4.5 Betriebspausen / Austauschintervalle

Bei Betriebspausen von längerer Dauer das Absperrventil im Zulauf des Filtersystems schließen. Nach Betriebspausen von mehr als zwei Tagen (Wochenende, Urlaub ...) das Filtersystem mit 4–5 Liter Wasser spülen, bevor es wieder benutzt wird.

Ein Austausch der Filterkerze ...

- ist nach dem Erreichen der in Kapitel 2.3 angegebenen Kapazität durchzuführen.
- hat spätestens 12 Monate nach dem Einbau/Tausch zu erfolgen.
- hat nach einer Stillstandszeit ab 4 Wochen zu erfolgen.

## 4.6 Entsorgung

Sind lokale Sammelstellen vorhanden, erschöpfte Filterkerzen, übrige Teile und Verpackung zur Schonung der Umwelt dem Recycling zuführen. Geltende lokale Vorschriften beachten!

# 5 Filtersystem installieren

## 5.1 Filtersystem auspacken

Filter aus der Verpackung nehmen und auf Vollständigkeit und Unversehrtheit (Transportschäden) prüfen.

### ⚠ VORSICHT!

- ▶ Defekte Teile müssen sofort ausgetauscht werden.
- ▶ Sauber arbeiten.

## 5.2 Filterhalterung montieren

### ⚠ VORSICHT!

- ▶ Vor der Installation Technische Daten (Kapitel 2) und Betriebs-/Sicherheitshinweise (Kapitel 4) lesen.
- ▶ Für den Geräteanschluss nur Schläuche entsprechend DVGW W 543 verwenden.
- ▶ Beim Montieren von Zubehör (Schläuche, Anschluss-Sets) Einbaumaße und Biegeradien beachten.

- Für die Aufstellung des Filtersystems sollte ein Ort gewählt werden, der ein einfaches Anschließen an das Trinkwassernetz ermöglicht.
- Halterung bei der Montage so ausrichten, dass Filterkopf und -kerze später bequem eingesetzt werden können.
- Das Filtersystem muss mittels Halterung stabil an einer Wand angeschraubt werden.
- Das Filtersystem kann vertikal und horizontal betrieben werden.

- Der Abstand zwischen der Filterkerze und dem Boden oder der gegenüberliegenden Wand sollte mindestens 65 mm betragen, damit der Platz zur Montage der Filterkerze ausreicht.
- Bei der Montage der Filterkerze für die horizontale Betriebsweise muss darauf geachtet werden, dass die Filterkerze auf dem Boden aufliegt.

2

### 5.3 Bypasseinstellungen am Filterkopf

- Die Bypasseinstellungen am Filterkopf haben für diese Filterkerze keine Funktion.
- Die Filterkerze arbeitet ohne Bypass. Das gesamte Eingangswasser durchläuft die Filterkerze.
- Der Filterkopf soll mit Hilfe der beigelegten Einbauplakette versiegelt werden. Monat und Jahr der Installation müssen auf der Plakette eingetragen werden.

4

#### **i** HINWEIS!

- ▶ BWT empfiehlt die Größe der Filterkerze und damit die Kapazität so zu wählen, dass ein Austausch regelmäßig im Abstand von 12 Monaten erfolgt.

### 5.4 Filterkopf montieren

#### **⚠** VORSICHT!

- ▶ Der Filterkopf darf nie über längere Zeit ohne montierte Filterkerze unter Wassernetzdruck stehen.
- ▶ Das Anzugsdrehmoment der Anschlüsse darf 15 Nm nicht überschreiten!

#### **i** HINWEIS!

- ▶ Im Filterkopf ist ein Aquastop montiert, der ein unbeabsichtigtes Austreten von Wasser bei geöffnetem Absperrventil verhindert, wenn keine Filterkerze installiert ist.

Filterkopf in die Filterhalterung einsetzen, dabei korrekte Fließrichtung beachten.

- Schläuche (Biegeradien beachten!) für Wasserzu- und -ablauf an den Filterkopf montieren.
- Schlauch für den Wasserzulauf an das vorhandene Absperrventil im Zulauf anschließen.
- Schlauch für den Wasserablauf an den Verbraucher anschließen.

5

### 5.5 Montage eines Wasserzählers

BWT empfiehlt den Einbau eines Wasserzählers im Ablauf der Filterkerze falls der Verbraucher, z.B. Kaffeemaschine über keinen Zähler verfügt, der den notwendigen Austausch der Filterkerze anzeigt. Durch den Einbau eines Wasserzählers kann jederzeit die verfügbare Restkapazität der Filterkerze ermittelt werden. Beachten Sie dessen Bedienungsanleitung.

### 5.6 Filterkerze installieren/wechseln

#### **⚠** VORSICHT!

- ▶ Die Filterkerze darf nur in einen Original BWT Filterkopf eingebaut werden.
- ▶ Sauber arbeiten, Verunreinigungen am Filtersystem vermeiden.
- ▶ Das bauseitig montierte Absperrventil vor dem Filterkerzentausch schließen.

- Neue Filterkerze aus der Verpackung entnehmen und Hygienekappe entfernen.
- Vor der Installation der Filterkerze das Datum der Installation sowie das Austauschdatum (spätestens nach 12 Monaten) auf das Typenschild der Filterkerze.
- Im Falle eines Wechsels alte Filterkerze im Uhrzeigersinn aus dem Filterkopf drehen.
- Neue Filterkerze gegen den Uhrzeigersinn in den Filterkopf drehen.
- Absperrventil öffnen und System auf Dichtheit prüfen.

6

7

#### **i** HINWEIS!

- ▶ Bei Inbetriebnahme muss die Filterkerze entlüftet werden.
- ▶ Mindestspülwassermengen sind in Kapitel 2.2 angegeben. Die angegebene Menge an Spülwasser soll verworfen werden.



## 6 Wartung und Instandhaltung

### ⚠ VORSICHT!

- ▶ Bei Nichtbeachtung der Austauschintervalle des Filters kann es zu Schäden an den nachfolgenden Verbrauchern kommen.
- ▶ Bei Nichtaustausch des Filterkopfes oder der Schläuche kann es zu Sachschäden kommen.

<b>Trinkwasser ist ein Lebensmittel</b>	Hygienische Sorgfalt im Umgang mit dem Filtersystem ist selbstverständlich. Das Filtersystem äußerlich regelmäßig mit einem feuchten Tuch reinigen und beim Filterkerzenwechsel sauber arbeiten. Einsatz von ätzenden Chemikalien und scharfen Reinigungsmitteln vermeiden.
<b>Prüfung auf Dichtheit</b>	regelmäßig
<b>Prüfung der Druckschläuche</b>	regelmäßige Prüfung auf Knick- und Quetschstellen. Geknickte Schläuche müssen ersetzt werden.
<b>Betriebspause</b>	Nach einer Betriebspause von mehr als zwei Tagen muss die Filterkerze mit mindestens 4–5 Liter Wasser gespült werden.
<b>Austausch Filterkerze</b>	nach spätestens 12 Monaten (unabhängig von der Restkapazität); nach einer Stillstandszeit von 4 Wochen und länger
<b>Austausch Filterkopf</b>	nach 5 Jahren, spätestens nach 10 Jahren
<b>Austausch Druckschläuche</b>	nach 5 Jahren

## 7 Fehlerbehebung

Fehler	Ursache	Maßnahme
kein Bezug von filtriertem Wasser möglich	Wasserzufuhr oder andere Absperrventile geschlossen	Absperrventile prüfen und ggf. öffnen
	Filterkerze nicht vollständig in den Filterkopf eingedreht	Filterkerze um ½ Drehung heraus- und wieder bis zum Anschlag hineindrehen (Kapitel 5.6)
	Filterkopf falsch montiert	Durchflussrichtung – Richtungspfeil am Filterkopf prüfen und ggf. umkehren (Kapitel 5.4)
geringer Wasserdurchlass	Systemdruck ist zu niedrig	Systemdruck prüfen (Kapitel 4.4)
Aquastop im Filterkopf undicht bei ausgebauter Filterkerze	Ablagerung von Fremdpartikeln im Aquastop	System mit eingebauter Filterkerze entlüften (Kapitel 5.6)
Verschraubung undicht	Dichtung defekt	Dichtung prüfen, bei Bedarf durch neue ersetzen
Luftblasen	nicht vollständig entlüftet	Entlüftung wiederholen (Kapitel 5.6)

## 8 Bestellnummern

	Bestell-Nr.
Filterkerze Filtered Water AC100	125258688

## Table of Contents

<b>1</b>	<b>Scope of delivery</b> .....	<b>9</b>
<b>2</b>	<b>Technical data</b> .....	<b>9</b>
2.1	Dimensions and weights.....	9
2.2	Operating conditions.....	9
2.3	Typical capacities and chlorine reduction.....	9
<b>3</b>	<b>Usage and design</b> .....	<b>10</b>
3.1	Assigned use.....	10
3.2	Design and function of the filter system.....	10
<b>4</b>	<b>Operating and safety instructions</b> .....	<b>10</b>
4.1	Responsibility of the operator.....	11
4.2	Warranty and exclusion of liability.....	11
4.3	Qualified personnel.....	11
4.4	Pressure.....	12
4.5	Operation after a break or shutdown / Replacement intervals.....	12
4.6	Disposal.....	12
<b>5</b>	<b>Installing the filter system</b> .....	<b>12</b>
5.1	Unpacking the filter system.....	12
5.2	Fitting the filter bracket.....	12
5.3	Bypass setting on the filter head.....	13
5.4	Fitting the filter head.....	13
5.5	Installing a water meter.....	13
5.6	Installing/replacing the filter cartridge.....	13
<b>6</b>	<b>Service and maintenance</b> .....	<b>14</b>
<b>7</b>	<b>Trouble shooting</b> .....	<b>14</b>
<b>8</b>	<b>Order numbers</b> .....	<b>14</b>

## Explanation of warning notices

### **WARNING!**

Indicates a possibly dangerous situation which may cause risk of health.

### **CAUTION!**

Indicates a possibly dangerous situation which may cause damage of property.

### **NOTE!**

Additional information for an efficient and optimal operation.

## 1 Scope of delivery

The complete filter system consists of the following components:

- Filter cartridge (1) with hygienic cap and male thread for screwing into the filter head (2).
- Filter head (2) with female thread for mounting the filter cartridge (1), suitable for all filter cartridge sizes with installation label. An Aquastop and two non return valves (inlet and outlet) are installed in the filter head.
- Bracket (3) for mounting the filter cartridge.

The filter cartridge needs to be ordered separately. The scope of delivery of the filter head includes the wall bracket.

## 2 Technical data

### 2.1 Dimensions and weights

		AC100	
Total height without bracket, max.	A	mm (inch)	280 (11 11/16)
Total height with bracket, max.	B	mm (inch)	305 (12 1/16)
Connection height	C	mm (inch)	226 (8 7/8)
Distance from floor	D	mm (inch)	65 (2 9/16)
Installation length	E	mm (inch)	125 (4 15/16)
Filter cartridge Ø	F	mm (inch)	88 (3 7/16)
Weight of dry filter cartridge, approx.		kg (lb)	0.5 (1.01)
Weight of wet filter cartridge, approx.		kg (lb)	1.1 (2.43)

### 2.2 Operating conditions

		AC100	
Connection thread (intake/outlet)			3/8" (BSP male)
Nominal flow		L/h (US gal/h)	180 (48)
Line pressure, min.-max.		bar (psi)	2 – 8 (29 – 116)
Flow pressure		bar (psi)	> 1.2 (> 17.4)
Pressure loss at 30 L/h (8 US gallons/h) <sup>1</sup>		bar (psi)	0.10 (1.5)
Pressure loss at 60 L/h (16 US gallons/h) <sup>1</sup>		bar (psi)	0.15 (2.2)
Pressure loss at 180 L/h (48 US gallons/h) <sup>1</sup>		bar (psi)	0.60 (8.7)
Water temperature, min.-max.		°C (°F)	+4 to +30 (+39 to +86)
Ambient temperature, min.-max.		°C (°F)	+4 to +40 (+39 to +104)
Ambient temperature during transportation/storage, min.-max.		°C (°F)	-20 to +40 (-4 to +104)
Bed volume		L (US gal)	0.45 (0.1)
Operating position			horizontal or vertical
Volume of flushing water		L (US gal)	1 (0.3)
Particle filtration		µm	5

<sup>1</sup> With a 1.5 m (59.06 inch) hose DN8 fitted to both the intake and outlet.

### 2.3 Typical capacities and chlorine reduction

		AC100	
Typical capacity <sup>2</sup>		L (US gal)	3000 (793)
Chlorine reduction according to 5.5.2EN 14898:2006		Category	1

<sup>2</sup> The actual capacities in operation can be higher or lower than the capacities stated in the table. The capacities depend on the quality of the input water, the flow rate, the intake water pressure and the flow continuity.

## 3 Usage and design

### 3.1 Assigned use

This BWT filter cartridge ...

- is only to be used for optimizing cold water fulfilling the legal requirements for drinking water.
- improves flavor of beverages by removing substances responsible for taste and odor (eg. chlorine).
- filters particles out of the water.

Any other use is deemed to be non-intended.

### 3.2 Design and function of the filter system

- 1 Pre-filtration: Removal of particles
- 2 Active carbon filtration: Substances responsible for taste and odor (e.g. chlorine) are removed
- 3 Fine particle filtration: Removal of particles

3

#### **i** NOTE!

- ▶ The bypass setting of the filter head does not influence the correct function of the filter cartridge.

## 4 Operating and safety instructions

Despite complying with all safety precautions, risks remain especially in case of misuse or inappropriate handling. Each technical device is to be maintained and serviced regularly to function properly.

#### **⚠** WARNING!

- ▶ Only operate the filter system with cold water of drinking quality. If the water quality is poor (not reaching the criteria for drinking water) microorganisms, pathogenic germs, high concentration of heavy metals or organic impurities pose a risk of health.
- ▶ To protect the drinking water, maintenance and any other work on the filter system has to be carried out considering national directives for drinking water installations (e.g. DIN 1988, EN 1717) and applicable state and local regulations.
- ▶ If the authorities or the operator of the water supply system release instructions to boil the potable water due to microbial contamination it is necessary to boil the filtered water before consumption. If the drinking water quality is restored the filter system must be replaced and connections cleaned.
- ▶ Two type-tested non-return valves (in accordance with DIN EN 13959) are included in the filter head. Large kitchen appliances may require a higher level of protection against backflow due to their contamination potential (e.g. cleaning chemicals). If such appliances are connected downstream of the filter system, the appropriate safety devices must be integrated into the large kitchen appliance.
- ▶ Before carrying out maintenance work on the drinking water supply, disconnect the filter system water supply. Flush the water pipe thoroughly before reconnecting the filter system.
- ▶ Disconnect the power supply of the appliance prior to installation.

#### **⚠** CAUTION!

- ▶ Comply with the national installation regulations (e.g. DIN 1988, EN 1717), general hygiene conditions and technical data for the protection of the drinking water.
- ▶ Install a check (shut-off) valve upstream of the filter system.
- ▶ Use only connections with gaskets or flat seals. Conical seals damage the filter head connections and will invalidate the warranty claim.
- ▶ The appliance needs to be connected with hoses in accordance with DVGW W 543 or NSF 42/53.

- ▶ If the product has been stored below freezing point (0 °C), leave the unpacked product at the ambient temperature of the installation location for a minimum of 24 hours prior to operation.
- ▶ Do not install the filter system near heat sources, open fire places or naked flames.
- ▶ Chemicals, solvents and vapours must not come into contact with the filter system.
- ▶ Unauthorised alterations to the filter system and technical modifications are not permitted.
- ▶ The installation location must be protected against freezing and direct sunlight.

### **i NOTE!**

- ▶ For installation and operation of the filter system, the BG regulation "Rules for Safety and Health Protection When Working in Kitchens" of the "Food and Beverages" expert committee of BGZ (BGR111) must be observed. The filter system has been hygiene tested in accordance with Section 7.4 DIN 18879-1.
- ▶ The materials are selected in accordance with the requirements of DIN 18879-1 and EN 14898.
- ▶ The pressure resistance of the filter system conforms to DIN 18879-1.
- ▶ The filtered drinking water conforms to liquid category 2 in accordance with EN 1717.
- ▶ For immunocompromised people and infants it is recommended to boil the tap water before drinking. This also applies to filtered water.
- ▶ For the protection against microbiological growth the filter cartridge contains a small amount of silver ("bacteriostatic")\*. There might be a harmless release of silver in concentrations below the recommendations of the World Health Organization (WHO). The term "bacteriostatic" indicates that the system limits the passage or growth of bacteria already existing in the incoming water\*. It does not mean that the water leaving the system is safer to drink than the water entering it.

## **4.1 Responsibility of the operator**

- The installation and operating instructions must be kept in the immediate vicinity of the filter system and must be accessible at all times.
- The filter system may only be operated when a faultless and safe condition is ensured.
- The instructions in this installation and operating manual must be followed closely.

## **4.2 Warranty and exclusion of liability**

BWT warrants to the original purchaser/consumer all equipment that it manufactures to be free from defects in material and workmanship for a period of 2 years from the date of purchase. This warranty is subject to exclusions and limitations. The notes and recommendations listed, as well as local drinking water and recycling regulations, must be met. All information and notes in this installation and operating manual account for the applicable standards and regulations, state-of-the-art technology as well as our expertise in water treatment. BWT does not assume any liability for damages or subsequent/secondary damages arising from:

- Failure to comply with the instructions in this installation and operating manual
- Improper use
- Incorrect, inappropriate installation
- Incorrect, inappropriate operation
- Mechanical damage of the filter system
- Unauthorized modifications
- Technical modifications
- Use of non-certified, non-approved components

## **4.3 Qualified personnel**

Only authorized, specially trained and skilled personnel (e.g. professional plumbers) are allowed to install, start up and maintain the filter system.

- Authorized personnel have obtained instructions regarding the assigned tasks and possible risks in case of misuse or improper operation.
- Skilled personnel or professionals are able to install, start up and maintain the filter system due to their technical training, experience and knowledge of applicable guidelines and provisions.

## 4.4 Pressure

### ⚠ CAUTION!

- ▶ If the maximum line pressure exceeds 8 bar (116 psi) a pressure reducer must be installed upstream of the filter system.

### ℹ NOTE!

- ▶ Installing a pressure reducer can reduce the flow.
- ▶ The flow pressure of the filter system should be higher than 1.2 bar (17.4 psi).

Pressure surges are to be avoided. If they do occur, the sum of pressure surge and idling pressure must not exceed the line pressure of 8 bar (116 psi). The positive pressure surge must not exceed 2 bar (29 psi) and the negative pressure shock must not fall below 50% of the settling flow pressure (see DIN 1988 Part 2.2.4).

## 4.5 Operation after a break or shutdown / Replacement intervals

In the event of prolonged breaks in operation, close the check/shut off valve in the filter system inlet. After a break in operation exceeding two days (weekend, holiday, ...), the filter system has to be flushed/rinsed with 4–5 litres (1.1–1.3 gallons) of water before reuse.

Replace the filter cartridge ...

- on reaching the capacity stated in Section 2.3.
- no later than 12 months after installation.
- after a shutdown of 4 weeks or more.

## 4.6 Disposal

Dispose of exhausted filter cartridges, surplus parts and packaging according to local regulations. If local collection points are available, recycle all product components to protect the environment.

# 5 Installing the filter system

## 5.1 Unpacking the filter system

After unpacking inspect the filter system for completeness and possible transport damage.

### ⚠ CAUTION!

- ▶ Faulty or defect parts must be replaced immediately.
- ▶ Always ensure a safe and clean working environment.

## 5.2 Fitting the filter bracket

### ⚠ CAUTION!

- ▶ Before installation, read Technical data (Chapter 2) and Operating / Safety instructions (Chapter 4).
  - ▶ Only use approved and certified plumbing adapters, piping and hoses in accordance with DVGW W 543 or NSF 42/53 for connecting the appliances.
  - ▶ When installing accessories (hoses, connection sets), observe the installation dimensions and bending radii.
- To install the filter system, choose a location that enables simple connection to the water mains.
  - The wall bracket has to be aligned and mounted to allow a convenient access and replacement of the cartridge.
  - The filter system must be securely bolted to a wall using the filter bracket.

- The filter system can be operated in a vertical or horizontal position.
- 2** ■ For easy service and replacement of the filter cartridge after installation a minimum clearance/ distance of 65 mm (2.56 inches) is required at the bottom of the cartridge.
- When installing the filter cartridge for horizontal operation, ensure that it is resting on the floor.

### 5.3 Bypass setting on the filter head

- The bypass setting on the filter head does not have a function for this filter cartridge.
- The filter cartridge does not have a bypass. All of the incoming water flows through the cartridge.
- 4** ■ The filter head should be sealed with the included warranty label. Note month and year on the label.

#### **i** NOTE!

- ▶ BWT recommends to choose the size of the filter cartridge with its capacity to be due for replacement after 12 month intervals.

### 5.4 Fitting the filter head

#### **⚠** CAUTION!

- ▶ The filter head is never to be left under mains water pressure without a mounted filter cartridge.
- ▶ The tightening torque of the fittings (inlet/outlet) must not exceed 15 Nm!

#### **i** NOTE!

- ▶ The integrated Aquastop in the filter head prevents a water flow without mounted filter cartridge.

- 5** Insert the filter head into the filter bracket, observe the correct direction of flow.
  - Mount hoses (observe the bending radii!) for the water intake and outlet at the filter head.
  - Connect the water intake hose to the existing check/shut off valve in the intake.
  - Connect the water outlet hose to the appliance.

### 5.5 Installing a water meter

BWT recommends the installation of a water meter in the inlet of the filter cartridge in case the filter system is used for a device without an integrated water meter (e.g. coffee machine) which indicates the required replacement of the filter cartridge. With the water meter the filter cartridge's residual capacity can be determined at any time. Observe the operating instructions of the BWT Aquameter.

### 5.6 Installing/replacing the filter cartridge

#### **⚠** CAUTION!

- ▶ The filter cartridge may only be installed in a genuine BWT filter head.
- ▶ Work cleanly, avoid impurities on the filter system.
- ▶ Close the check/shut off valve before exchanging the filter cartridge.

- Unpack the filter cartridge and remove the hygienic cap.
- Before installing the filter cartridge mark the installation and replacement date (no later than 12 months) on the type label of the filter cartridge. Optionally, a service pass can be obtained. Fill in the dates and fix the service pass to the filter head e.g. with a cable tie.
- In case of replacement unscrew the filter cartridge clockwise out of the filter head.
- 7** ■ Screw the filter cartridge counter clockwise into the filter head.
- Open the check/shut off valve and check the system for leaks.

**NOTE!**

- ▶ During commissioning, the filter has to be purged/flushed.
- ▶ The minimal flushing volume is given in Section 2.2. The volume of purge water is to be dismissed.

## 6 Service and maintenance

**CAUTION!**

- ▶ Failure to respect the replacement intervals of the filter cartridge may cause damage to the downstream appliances.
- ▶ Failure to replace the filter head or the hoses after 5 years can cause property damage.

<b>Drinking water is food</b>	Handle the filter system hygienically. Clean the filter system regularly with a damp cloth. Work cleanly especially when replacing the filter cartridge. Avoid using alcohol based cleaners, acidic and strong chemicals.
<b>Check for leaks</b>	Regularly
<b>Check the pressure hoses</b>	Regularly check for breaks, squeezes and pinch points. Replace damaged hoses.
<b>Break in operation/ shutdown</b>	After a break in operation exceeding two days, the filter cartridge must be purged with a minimum of 4–5 liters (1.1–1.3 US gallons) of water.
<b>Replace filter cartridge</b>	After 12 months (regardless of the residual capacity); after a shutdown of more than 4 weeks
<b>Replace filter head</b>	After 5 to 10 years
<b>Replace pressure hoses</b>	After 5 years

## 7 Trouble shooting

Error	Cause	Action
Filtered water cannot be drawn	Water supply in general is stopped or a valve is closed Filter cartridge not screwed properly into the filter head Filter head fitted incorrectly	Test all valves and open if necessary  Unscrew filter by ½ rotation and reinsert as far as possible (Section 5.6) Check flow direction according to the arrow on the filter head and reverse flow direction if necessary (Section 5.4)
Low water flow rate	System pressure is too low	Check system pressure (Section 4.4)
Aquastop in filter head leaking while filter cartridge is removed	Particles deposited in Aquastop	Purge/flush filter system with mounted filter cartridge (Section 5.6)
Threaded /screw connection is leaking	Defect sealing	Check sealing, replace if necessary
Air bubbles	System not completely purged	Repeat purging/flushing procedure (Section 5.6)

## 8 Order numbers

	Order Number
Filter cartridge Filtered Water AC100	125258688



## Sommaire

<b>1</b>	<b>Contenu de la livraison</b> .....	<b>16</b>
<b>2</b>	<b>Données techniques</b> .....	<b>16</b>
2.1	Dimensions et mesures .....	16
2.2	Conditions de fonctionnement.....	16
2.3	Capacités typiques et réduction du chlore .....	16
<b>3</b>	<b>Utilisation et structure</b> .....	<b>17</b>
3.1	Utilisation conforme .....	17
3.2	Structure et fonction du filtre.....	17
<b>4</b>	<b>Consignes de service et de sécurité</b> .....	<b>17</b>
4.1	Responsabilité de l'exploitant .....	18
4.2	Garantie et exclusion de la responsabilité .....	18
4.3	Personnel qualifié .....	19
4.4	Pression .....	19
4.5	Pauses de fonctionnement / intervalles de remplacement .....	19
4.6	Mise au rebut.....	19
<b>5</b>	<b>Installation du système de filtre</b> .....	<b>19</b>
5.1	Déballage du système de filtre .....	19
5.2	Monter le porte-filtre .....	20
5.3	Régler le bypass .....	20
5.4	Monter la tête du filtre .....	20
5.5	Montage d'un compteur d'eau .....	20
5.6	Installer/remplacer la cartouche filtrante .....	21
<b>6</b>	<b>Entretien et maintenance</b> .....	<b>21</b>
<b>7</b>	<b>Dépannage</b> .....	<b>22</b>
<b>8</b>	<b>Numéros de commande</b> .....	<b>22</b>

## Explication des mises en garde

### **AVERTISSEMENT!**

Indique une situation potentiellement dangereuse comportant le risque de problèmes de santé si la situation n'est pas évitée.

### **PRUDENCE!**

Indique une situation potentiellement dangereuse comportant le risque de dommages matériels si la situation n'est pas évitée.

### **REMARQUE!**

Met en évidence des recommandations et informations pour assurer un fonctionnement efficace et sans perturbations.

## 1 Contenu de la livraison

Pour une installation professionnelle du système de filtre complet, il faut:

- Cartouche filtrante (1) avec un bouchon hygiénique et un filetage extérieur pour visser dans la tête du filtre (2)
- Tête du filtre (2) avec un filet intérieur pour réception de la cartouche filtrante (1) adaptée à toutes les tailles de cartouches filtrantes avec une plaquette d'installation. La tête du filtre comprend une vanne d'arrêt et un clapet anti-retour.
- Support (3) de fixation de la cartouche filtrante

La cartouche filtrante doit être commandée en plus de la tête du filtre. Le support de fixation est fourni avec la tête du filtre.

## 2 Données techniques

### 2.1 Dimensions et mesures

			AC100
Hauteur totale sans support, max.	A	mm (inch)	280 (11 11/16)
Hauteur totale avec support, max.	B	mm (inch)	305 (12 1/16)
Hauteur de raccordement	C	mm (inch)	226 (8 7/8)
Écart au sol	D	mm (inch)	65 (2 9/16)
Longueur d'encastrement	E	mm (inch)	125 (4 15/16)
Cartouches filtrantes Ø	F	mm (inch)	88 (3 7/16)
Cartouche filtrante poids, sèche env.		kg (lb)	0.5 (1.01)
Cartouche filtrante poids, humide env.		kg (lb)	1.1 (2.43)

### 2.2 Conditions de fonctionnement

		AC100
Raccord fileté (entrée / sortie)		3/8" (BSP male)
Débit nominal	L/h (US gal/h)	180 (48)
Plage de pression de service	bar (psi)	2 – 8 (29 – 116)
Pression d'arrivée d'eau	bar (psi)	> 1.2 (> 17.4)
Perte de pression à 30 l/h (8 US gallons/h) <sup>1</sup>	bar (psi)	0.10 (1.5)
Perte de pression à 60 l/h (16 US gallons/h) <sup>1</sup>	bar (psi)	0.15 (2.2)
Perte de pression à 60 l/h (48 US gallons/h) <sup>1</sup>	bar (psi)	0.60 (8.7)
Température de l'eau min. – max.	°C (°F)	+4 à +30 (+39 à +86)
Température ambiante min. – max.	°C (°F)	+4 à +40 (+39 à +104)
Température ambiante au stockage/transport, min.-max.	°C (°F)	-20 à +40 (-4 à +104)
Volume de résine	L (US gal)	0.45 (0.1)
Position de service		horizontale ou verticale
Quantité minimale d'eau de rinçage	L (US gal)	5 (1.3)
Filtration de particules	µm	5

<sup>1</sup>Raccordement entrée / sortie avec flexibles de 1,5 m DN8.

### 2.3 Capacités typiques et réduction du chlore

		AC100
Capacité typique <sup>2</sup>	L (US gal)	3000 (793)
Réduction de chlore selon section 5.5.2 EN 14898:2006	Classe	1

<sup>2</sup> Les capacités réelles peuvent excéder les valeurs du tableau vers le haut ou le bas. Les capacités dépendent de la qualité de l'eau entrante, du débit, de la pression d'arrivée d'eau et de la continuité d'écoulement.

## 3 Utilisation et structure

### 3.1 Utilisation conforme

Cette cartouche filtrante BWT ...

- peut être utilisée pour l'optimisation de l'eau froide conforme aux exigences légales posées à la qualité de l'eau potable uniquement.
- améliore l'arôme des boissons par élimination des substances odorantes et de saveur, comme le chlore.
- filtre les particules de l'eau.

Toute autre utilisation est considérée non conforme.

### 3.2 Structure et fonction du filtre

- 1 Filtration en amont: Les particules sont éliminées.
- 3** 2 Filtration par charbon actif: Les substances odorantes et aromatisantes comme le chlore sont éliminées
- 3 Micro filtration: Élimination des particules

#### REMARQUE!

- ▶ Le réglage de by-pass sur la tête de filtre n'a aucune influence sur le bon fonctionnement de la cartouche filtrante.

## 4 Consignes de service et de sécurité

Malgré les dispositions de sécurité, il existe toujours un risque résiduel pour tout projet, en particulier en cas d'une utilisation non conforme. Chaque appareil technique a besoin d'un entretien et d'une maintenance périodique pour fonctionner correctement.

#### AVERTISSEMENT!

- ▶ Toute utilisation non conforme, comme l'utilisation du système de filtre pour le traitement de l'eau qui n'est pas de qualité potable comporte un risque pour la santé en buvant cette eau:
  - risque microbiologique par les contraintes par germes provoquant des maladies
  - risque d'une concentration démesurée de métaux lourds ou encrassements organiques
- ▶ Pour assurer la protection de l'eau potable, les directives spécifiques des pays concernant les installations d'eau potable (par ex. DIN 1988, EN 1717) doivent être respectées.
- ▶ Si il existe un arrêté des autorités publiques exigeant l'ébullition de l'eau du robinet en raison d'une germination, alors cet arrêté s'étend également à l'eau filtrée. La cartouche filtrante devra être remplacée, et les raccordements devront être nettoyés impérativement si l'eau potable est à nouveau classifiée inoffensive.
- ▶ Un clapet anti-retour approuvé selon contrôle de type conformément à DIN EN 13959 est intégré dans la tête du filtre.
- ▶ Séparer le système de filtre de l'alimentation en eau avant de procéder aux activités de maintenance. Rincer les conduites d'eau avant de raccorder à nouveau le système de filtre
- ▶ L'appareil raccordé doit être séparé du réseau électrique avant le montage.

#### PRUDENCE!

- ▶ Veuillez respecter les consignes d'installation spécifiques des pays (par ex. B. DIN 1988, EN 1717), les conditions d'hygiène générales et les données techniques relatives à la protection de l'eau potable.
- ▶ Une vanne d'arrêt doit être installée avant le système de filtration.
- ▶ Utilisez uniquement des raccords à garniture plate. Les garnitures coniques risquent d'endommager les raccords de la tête du filtre et provoqueront l'annulation du droit de garantie.
- ▶ Pour le raccordement des appareils, uniquement des tuyaux DVGW W 543 sont autorisés.

- ▶ Si le produit a été stocké à une température inférieure à 0 °C, laissez le produit déballé reposer pendant 24 h minimum à la température ambiante du lieu d'installation avant de le mettre en service.
- ▶ Ne pas installer le système de filtre à proximité de sources de chaleur ou de flammes nues.
- ▶ Les produits chimiques, dissolvants et vapeurs ne doivent pas entrer en contact avec le système de filtre.
- ▶ Le lieu d'installation doit être à l'abri du gel et protégé des rayons directs du soleil.

### **i** REMARQUE!

- ▶ Pour la pose et l'utilisation du système de filtre, les règles BG « Travailler dans des services de cuisine » du comité « Nutrition et denrées d'agrément » du BGZ (BGR111) font foi. Le système de filtre a été examiné en vue de l'hygiène selon section 7.4 DIN 18879-1.
- ▶ Les matériaux ont été choisis conformément aux exigences de DIN 18879-1 et EN 14898.
- ▶ La résistance à la pression du système de filtre correspond à DIN 18879-1.
- ▶ L'eau potable filtrée correspond à la catégorie de liquides 2 selon EN 1717.
- ▶ Nettoyer et détartrer l'appareil (par exemple, la machine à café) avant d'installer le système de filtre la première fois.
- ▶ Pour certains groupes de personnes (personnes souffrant d'une faiblesse immunitaire, nourrissons), il sera préférable de faire bouillir l'eau du robinet avant la consommation. Cela s'applique également à l'eau filtrée.
- ▶ Le filtre contient de minimes quantités d'argent afin d'inhiber la croissance des germes. Il est possible qu'une faible quantité d'argent se retrouve dans l'eau. Cela est inoffensif et conforme aux recommandations de l'organisation mondiale de la santé (OMS).

## **4.1 Responsabilité de l'exploitant**

- Le manuel d'installation et d'utilisation doit être conservé à proximité immédiate du système de filtre et rester accessible à tout moment.
- Le système de filtre ne peut être utilisé qu'en état de fonctionnement irréprochable et complètement sûr.
- Les instructions du manuel d'installation et d'utilisation doivent être suivies dans leur intégralité.

## **4.2 Garantie et exclusion de la responsabilité**

La cartouche filtrante bénéficie d'une garantie de 2 ans.

Les instructions et recommandations ainsi que les dispositions locales en vigueur pour l'eau potable et la mise au rebut doivent être respectées. Toutes les instructions et informations de ce manuel d'installation et d'utilisation tiennent compte des normes et dispositions en vigueur, de l'état de la technique et notre longue expérience et notre savoir approfondi. BWT décline toute responsabilité pour les dommages et dommages consécutifs dus à:

- Un non-respect des instructions et informations du manuel d'installation et d'utilisation
- Une utilisation non conforme
- Une installation non conforme et erronée
- Un fonctionnement irrégulier
- Des dommages mécaniques du système de filtre
- Des transformations exécutées sans l'aval du fabricant
- Des modifications techniques
- L'utilisation de composants non approuvés

### 4.3 Personnel qualifié

Uniquement les personnes formées et le personnel spécialisé ont le droit d'installer le système de filtre, de le mettre en service et de le maintenir.

- Les personnes formées sont informées à propos des tâches qui leur sont confiées et des éventuels risques en cas d'une utilisation et d'un comportement non conformes.
- Le personnel spécialisé est à même d'installer, de mettre en service et de maintenir le système de filtre grâce à sa formation spécifique, son savoir et son expérience en la matière et grâce à sa connaissance des dispositions légales pertinentes.

### 4.4 Pression

#### PRUDENCE!

- ▶ La pression nominale maximale ne doit pas excéder 8 bars. Un réducteur de pression doit être installé avant le système de filtre si la pression est supérieure à cette valeur.

#### REMARQUE!

- ▶ L'intégration d'un réducteur de pression peut réduire le débit.
- ▶ Pour garantir le fonctionnement irréprochable du système de filtre, la pression d'arrivée ne doit pas être inférieure à 1.2 bars.

Les coups de bélier sont à éviter. S'ils se produisent tout de même, alors la somme de coup de bélier et de pression de repos ne doit pas excéder la pression nominale de 8 bars. Le coup de bélier positif ne doit pas excéder 2 bars, et le coup de bélier négatif ne doit pas être inférieur à 50 % de la pression d'écoulement qui se présente (voir DIN 1988, section 2.2.4).

### 4.5 Pauses de fonctionnement / intervalles de remplacement

La vanne d'arrêt de l'arrivée du système de filtre doit être fermée lorsque le service est arrêté pendant un certain temps. Après des pauses de service de plus de deux jours (fin de semaine, vacances ...) nous conseillons de rincer le système de filtration avec 4-5 litres d'eau avant de le réutiliser.

Un remplacement de la cartouche filtrante ...

- doit être effectué lorsque la capacité indiquée dans la section 2.3 a été atteinte.
- doit être effectué au plus tard 12 mois après l'installation/le remplacement.
- doit être effectué après un arrêt de 4 semaines ou plus.

### 4.6 Mise au rebut

Si des postes de ramassage locaux sont disponibles, apporter au point de recyclage les cartouches filtrantes, les autres composants et l'emballage sous le respect de l'environnement. Respecter les dispositions locales!

## 5 Installation du système de filtre

### 5.1 Déballage du système de filtre

Sortir le filtre de l'emballage et vérifier s'il est complet et intact (dégâts de transport).

#### PRUDENCE!

- ▶ Les composants défectueux doivent être remplacés immédiatement.
- ▶ Travaillez en toute propreté.

## 5.2 Monter le porte-filtre

### PRUDENCE!

- ▶ Lisez les Données techniques (chapitre 2) et les Consignes de service et de sécurité (chapitre 4) avant de procéder à l'installation.
- ▶ Pour le raccordement des appareils, utiliser des tuyaux DVGW W 543.
- ▶ Respecter les mesures d'installation et les rayons de cintrage lors du montage des accessoires (tuyaux, kits de raccordement).

- Choisir un lieu de pose du système de filtre permettant le raccordement facile au réseau de l'eau potable.
- Aligner les supports muraux au montage de sorte que la tête du filtre et la cartouche puissent être insérées aisément plus tard.
- Le système de filtre doit être vissé sur le mur moyennant une fixation stable.
- Le système de filtre peut ensuite être utilisé verticalement et horizontalement.
- La distance entre la cartouche filtrante et le sol ou le mur opposé ne doit pas être inférieure à 65 mm pour qu'il y ait suffisamment de place pour le montage de la cartouche filtrante.
- Si la cartouche filtrante est montée pour un mode de fonctionnement horizontal, la cartouche filtrante doit être posée sur le sol.

2

## 5.3 Régler le bypass

- Les paramètres de réglage de contournement de la tête du filtre n'ont aucune fonction pour cette cartouche filtrante.
- La cartouche filtrante fonctionne avec un bypass fixe.
- La tête du filtre doit être scellée au moyen de la languette autocollante jointe. Le mois et l'année d'installation sont à préciser sur l'étiquette.

4

### REMARQUE!

- ▶ BWT recommande de sélectionner la taille de la cartouche filtrante de manière à ce que le remplacement ait lieu en intervalles de 12 mois.

## 5.4 Monter la tête du filtre

### PRUDENCE!

- ▶ La tête du filtre ne doit jamais être sous la pression du réseau d'eau pendant une longue durée sans que la cartouche filtrante ne soit montée.
- ▶ Le couple de serrage des raccords ne doit pas excéder 15 Nm!

### REMARQUE!

- ▶ Une vanne d'arrêt est intégrée dans la tête du filtre prévenant la sortie non intentionnée de l'eau quand la vanne d'arrêt est ouverte et qu'il n'y a pas de cartouche filtrante installée.

Insérer la tête du filtre dans le porte-filtre, observer le sens d'écoulement correct.

- Monter les tuyaux (sous considération des rayons de cintrage) de l'arrivée et la sortie de l'eau sur la tête du filtre.
- Raccorder le tuyau pour l'arrivée d'eau à la vanne d'arrêt présente dans l'arrivée.
- Raccorder le tuyau de sortie d'eau à l'appareil consommateur.

5

## 5.5 Montage d'un compteur d'eau

BWT recommande l'installation d'un compteur d'eau à la sortie de la cartouche filtrante si l'appareil, par exemple, une machine à café n'est pas équipée d'un compteur qui indiquerait quand la cartouche filtrante doit être remplacée. Le compteur d'eau installé permettra de déterminer à tout moment la capacité résiduelle de la cartouche filtrante. Veuillez appliquer la notice d'utilisation de ce dernier.

## 5.6 Installer/remplacer la cartouche filtrante

### PRUDENCE!

- ▶ La cartouche filtrante doit être installée dans une tête du filtre BWT originale.
- ▶ Travailler proprement, éviter les encrassements du système de filtre.
- ▶ Fermer la vanne d'arrêt du bâtiment avant de procéder au remplacement de la cartouche filtrante.

- Sortir la nouvelle cartouche filtrante de l'emballage et retirer le bouchon hygiénique.
- 6** ■ Noter la date d'installation ainsi que la date de remplacement (après 12 mois au plus tard) sur l'étiquette signalétique de la cartouche filtrante avant de l'installer.
- Pour un remplacement, dévisser l'ancienne cartouche filtrante dans le sens des aiguilles d'une montre pour la sortir de la tête du filtre.
- 7** ■ Visser la nouvelle cartouche filtrante dans le sens inverse des aiguilles d'une montre pour la fixer dans la tête du filtre.
- Ouvrir la vanne d'arrêt et vérifier si le système est étanche.

### REMARQUE!

- ▶ Le filtre doit être purgé à la mise en service
- ▶ Les quantités d'eau de rinçage minimales sont indiquées dans le chapitre 2.2. L'eau de rinçage doit être putréfaction.

## 6 Entretien et maintenance

<b>L'eau potable est une denrée alimentaire</b>	Il va de soi, que le système de filtre doit être manipulé avec tout le soin hygiénique possible. Nettoyer le système de filtre périodiquement à l'extérieur avec un chiffon humide et travailler proprement en remplaçant la cartouche filtrante. Éviter l'utilisation de substances chimiques abrasives et de détergents agressifs.
<b>Vérifier l'étanchéité</b>	Régulièrement
<b>Vérifier les tuyaux de pression</b>	Vérifier périodiquement si les tuyaux sont pliés ou coincés. Les tuyaux coincés doivent être remplacés.
<b>Pause de fonctionnement</b>	Après une pause de service de plus de deux jours, la cartouche filtrante doit être rincée avec 4-5 litres d'eau avant de le réutiliser.
<b>Remplacement de la cartouche filtrante</b>	Après 12 mois au plus tard (indépendamment de la capacité résiduelle); après un arrêt de 4 semaines ou plus
<b>Remplacement de la tête du filtre</b>	Après 5 ans, après 10 ans au plus tard
<b>Remplacement des tuyaux de pression</b>	Après 5 ans

### PRUDENCE!

- ▶ Les appareils raccordés en aval peuvent prendre des dommages quand les intervalles de remplacement du filtre ne sont pas respectés.
- ▶ Des dommages matériels sont possibles si la tête du filtre ou les tuyaux ne sont pas remplacés.

## 7 Dépannage

Défaut	Cause	Dépannage
Impossible d'obtenir de l'eau filtrée	L'arrivée d'eau ou d'autres vannes d'arrêt sont fermées	Vérifier la vanne d'arrêt et l'ouvrir si nécessaire
	La cartouche filtrante n'est pas complètement vissée dans la tête du filtre Tête du filtre montée de manière incorrecte	Dévisser la cartouche filtrante d'un ½ tour, puis la visser à nouveau jusqu'à la butée (chapitre 5.5) Vérifier le sens d'écoulement – la flèche du sens d'écoulement sur la tête du filtre et inverser si nécessaire (chapitre 5.3)
Faible débit d'eau	Pression du système trop basse	Vérifier la pression du système (chapitre 4.4)
Vanne d'arrêt non étanche dans tête du filtre quand la cartouche filtrante est démontée	Dépôt de particules étrangères dans la vanne d'arrêt	Purger le système avec la cartouche filtrante vissée (chapitre 5.6)
Vissage non étanche	Étanchéité défectueuse	Contrôler l'étanchéité, remplacer le joint d'étanchéité au besoin
Bulles d'air	Système n'est pas complètement purgé	Purger une nouvelle fois (chapitre 5.6)

## 8 Numéros de commande

	No de commande
Cartouche filtrante Filtered Water AC100	125258688



## Indice analitico

<b>1</b>	<b>Fornitura .....</b>	<b>24</b>
<b>2</b>	<b>Dati tecnici .....</b>	<b>24</b>
2.1	Dimensioni e misure .....	24
2.2	Condizioni di utilizzo .....	24
2.3	Capacità tipiche e riduzione di cloro .....	24
<b>3</b>	<b>Utilizzo e struttura.....</b>	<b>25</b>
3.1	Utilizzo conforme.....	25
3.2	Struttura e funzionamento del filtro.....	25
<b>4</b>	<b>Indicazioni per il funzionamento e la sicurezza .....</b>	<b>25</b>
4.1	Responsabilità del gestore .....	26
4.2	Garanzia ed esclusione di responsabilità .....	26
4.3	Personale qualificato.....	27
4.4	Pressione .....	27
4.5	Interruzioni di utilizzo / Intervalli di sostituzione .....	27
4.6	Smaltimento.....	27
<b>5</b>	<b>Installazione del sistema di filtrazione.....</b>	<b>27</b>
5.1	Disimballaggio del sistema di filtrazione.....	27
5.2	Montaggio staffa di supporto.....	28
5.3	Regolazione bypass.....	28
5.4	Montaggio testa di connessione.....	28
5.5	Montaggio di un contaltri .....	29
5.6	Installazione/Sostituzione cartuccia filtrante.....	29
<b>6</b>	<b>Manutenzione e riparazione .....</b>	<b>29</b>
<b>7</b>	<b>Riparazione dei guasti .....</b>	<b>30</b>
<b>8</b>	<b>Numeri ordinazione .....</b>	<b>30</b>

## Spiegazione delle avvertenze

### **AVVERTENZA!**

indica una possibile situazione di pericolo che potrebbe avere ripercussioni sulla salute se non evitata.

### **ATTENZIONE!**

indica una possibile situazione di pericolo che potrebbe condurre a danni a cose se non evitata.

### **NOTA!**

propone suggerimenti e informazioni per un utilizzo efficiente e senza problemi.

## 1 Fornitura

Per l'installazione appropriata del sistema di filtrazione completo sono necessari:

- Cartuccia filtrante (1) nelle misure X, S o 20 con coperchio igienico e filettatura esterna per l'avvitamento nella testa di connessione (2).
- Testa di connessione (2) con filettatura interna per l'attacco della cartuccia filtrante (1) adatto a tutte le misure della cartuccia filtrante con targhetta di installazione. La testa di connessione contiene un Aquastop e una valvola di non ritorno.
- Staffa di supporto (3) per il fissaggio della cartuccia filtrante

La cartuccia filtrante deve essere ordinata separatamente dalla testa di connessione. Nella fornitura della testa di connessione è compresa la staffa di supporto.

## 2 Dati tecnici

### 2.1 Dimensioni e misure

			AC100
Altezza complessiva senza staffa, max.	A	mm (inch)	280 (11 11/16)
Altezza complessiva con staffa	B	mm (inch)	305 (12 1/16)
Altezza del raccordo	C	mm (inch)	226 (8 7/8)
Distanza dal terreno	D	mm (inch)	65 (2 9/16)
Lunghezza dell'installazione	E	mm (inch)	125 (4 15/16)
Cartuccia filtranti Ø	F	mm (inch)	88 (3 7/16)
Peso cartuccia filtrante, asciutta circa		kg (lb)	0.5 (1.01)
Peso cartuccia filtrante, bagnata circa		kg (lb)	1.1 (2.43)

1

### 2.2 Condizioni di utilizzo

		AC100
Filettatura di attacco (afflusso/deflusso)		3/8" (filettatura esterna BSP)
Portata nominale	L/h (US gal/h)	180 (48)
Campo pressione di esercizio	bar (psi)	2 - 8 (29 - 116)
Pressione acqua di afflusso	bar (psi)	> 1.2 (> 17.4)
Perdita di pressione a 30 L/h (8 US gal/h) <sup>1</sup>	bar (psi)	0.10 (1.5)
Perdita di pressione a 60 L/h (16 US gal/h) <sup>1</sup>	bar (psi)	0.15 (2.2)
Perdita di pressione a 180 L/h (48 US gal/h) <sup>1</sup>	bar (psi)	0.60 (8.7)
Temperatura acqua, min. e max.	°C (°F)	+4 a +30 (+39 a +86)
Temperatura ambiente, min. e max.	°C (°F)	+4 a +40 (+39 a +104)
Temperatura ambiente durante magazzino/trasporto, min. e max.	°C (°F)	-20 a +40 (-4 a +104)
Volume della cartuccia filtrante a vuoto	L (US gal)	0.45 (0.1)
Posizione di funzionamento		orizzontale o verticale
Quantità minima acqua di risciacquo	L (US gal)	5 (1.3)
Filtrazione delle particelle	µm	5

2

<sup>1</sup>Con un tubo flessibile di 1,5 m DN8 montato sul punto di afflusso e deflusso.

### 2.3 Capacità tipiche e riduzione di cloro

		AC100
Capacità tipica <sup>2</sup>	L (US gal)	3000 (793)
Riduzione di cloro ai sensi della sezione 5.5.2 N 14898:2006	Classe	1

<sup>2</sup> Durante il funzionamento, la capacità effettiva potrebbe essere superiore o inferiore rispetto alle capacità indicate nella tabella. Le capacità dipendono dalla qualità dell'acqua di entrata, dalla portata, dalla pressione acqua di afflusso e dalla continuità della corrente.

## 3 Utilizzo e struttura

### 3.1 Utilizzo conforme

Questa cartuccia filtrante BWT ...

- può essere impiegata solo per l'ottimizzazione dell'acqua fredda soddisfacente i requisiti previsti dalla legge per la qualità dell'acqua potabile.
  - migliora l'aroma delle bevande grazie alla rimozione di odori e sapori sgradevoli, come ad esempio il cloro.
  - rimuove le particelle in sospensione dall'acqua.
- Ogni altro utilizzo è da considerarsi non conforme.

### 3.2 Struttura e funzionamento del filtro

- 1 Prefiltrazione: vengono eliminate le particelle in sospensione.
- 2 Filtrazione a carbone attivo: vengono rimossi odori e sapori, come ad esempio il cloro
- 3 Filtrazione fine: eliminazione delle particelle in sospensione

#### **NOTA!**

- ▶ L'impostazione del bypass sulla testa di connessione non influenza la funzione corretta della cartuccia filtrante.

## 4 Indicazioni per il funzionamento e la sicurezza

Malgrado tutte le misure di sicurezza da noi adottate, ogni prodotto, se utilizzato in modo improprio, mantiene un potenziale di rischio. Ogni apparecchio tecnico necessita di una cura e di una manutenzione regolare per funzionare perfettamente.

#### **AVVERTENZA!**

- ▶ Ogni utilizzo non conforme, ad esempio l'impiego del sistema di filtrazione per la preparazione di acqua non di qualità potabile, può comportare rischi per la salute nel caso in cui quest'acqua venga bevuta:
  - rischio microbiologico in presenza di carica di germi patogeni
  - rischio derivante dalla concentrazione troppo elevata di metalli pesanti o impurità organiche
- ▶ Per salvaguardare l'acqua potabile è necessario attenersi alle direttive locali in materia (ad es. DIN 1988, EN 1717) per qualunque tipo di lavoro sul sistema di filtrazione.
- ▶ In presenza di un'ordinanza ufficiale di bollitura dell'acqua di rubinetto a causa di contaminazione da germi, questa varrà anche per l'acqua filtrata. Se l'acqua potabile venisse dichiarata non più dannosa, è obbligatoriamente necessario sostituire la cartuccia filtrante e pulire i raccordi.
- ▶ Una valvola di non ritorno testata secondo DIN EN 13959 è integrata nella testa di connessione.
- ▶ Prima di effettuare lavori di manutenzione sull'impianto di rifornimento dell'acqua potabile, staccare il sistema di filtrazione dall'impianto di rifornimento idrico. Lavare la condotta dell'acqua prima di ricollegare nuovamente il sistema di filtrazione.
- ▶ Prima del montaggio, l'apparecchiatura terminale deve essere staccato dalla rete elettrica.

#### **ATTENZIONE!**

- ▶ Rispettare le direttive di installazione locali (ad es. DIN 1988, EN 1717), le condizioni igieniche generali e i dati tecnici per salvaguardare l'acqua potabile.
- ▶ A monte del sistema di filtrazione deve essere installata una valvola di chiusura.
- ▶ Utilizzare solamente raccordi con guarnizioni piatte. Gli elementi di tenuta conici danneggiano i raccordi della testa di connessione e portano a fare decadere la garanzia.
- ▶ Per i collegamenti agli apparecchi consigliamo l'uso solamente di tubi flessibili in base a DVGW W 543.

- ▶ Se il prodotto è stato conservato a una temperatura inferiore a 0 °C, dopo averlo disimballato, lasciarlo per 24 ore alla temperatura ambiente del luogo di installazione prima di metterlo in funzione.
- ▶ Non installare il sistema di filtrazione a contatto con fonti di calore e fiamme libere.
- ▶ Prodotti chimici, solventi e vapori non possono entrare in contatto con il sistema di filtrazione.
- ▶ Il luogo dell'installazione deve essere resistente al gelo e protetto dalla radiazione solare diretta.

### **ⓘ NOTA!**

- ▶ Per l'installazione e l'utilizzo del sistema di filtrazione è inoltre necessario osservare le regole BG "Lavoro in attività di cucina" del comitato tecnico "Generi alimentari e voluttuari" della BGZ (BGR111). Le condizioni igieniche del sistema di filtrazione sono state verificate secondo la sezione 7.4 DIN 18879-1.
- ▶ La scelta dei materiali avviene in base a DIN 18879-1 e a EN 14898.
- ▶ La resistenza alla pressione del sistema di filtrazione è conforme a DIN 18879-1.
- ▶ L'acqua potabile filtrata appartiene alla categoria di liquidi 2 secondo EN 1717.
- ▶ Prima di installare per la prima volta il sistema di filtrazione, pulire e rimuovere il calcare dalle apparecchiature, ad esempio le macchine per il caffè.
- ▶ Per determinate categorie di persone (ad esempio persone affette da deficienza immunitaria, neonati) è consigliabile far bollire l'acqua di rubinetto prima del consumo. Lo stesso vale anche per l'acqua filtrata.
- ▶ Il filtro contiene piccole quantità di argento che possono ridurre la proliferazione di germi. Una piccola quantità di argento può essere rilasciata nell'acqua. La quantità non ha rilevanza ed è in accordo con le raccomandazioni dell'Organizzazione Mondiale della Sanità (OMS).

## **4.1 Responsabilità del gestore**

- Le istruzioni di montaggio e d'uso devono essere conservate nelle immediate vicinanze del sistema di filtrazione ed essere sempre accessibili.
- Il sistema di filtrazione può essere azionato solamente in condizioni tecnicamente perfette e sicure.
- Osservare scrupolosamente le indicazioni delle istruzioni di montaggio e d'uso.

## **4.2 Garanzia ed esclusione di responsabilità**

La cartuccia filtrante è coperta da una garanzia di 2 anni.

Attenersi alle note, ai consigli suggeriti e alle normative locali sullo smaltimento e sull'acqua potabile in vigore in relazione all'ambito di applicazione. Tutti i dati e le note presenti in queste istruzioni tengono conto delle norme e disposizioni valide, dello stato della tecnologia e della nostra conoscenza ed esperienza pluriennale. BWT non si assume nessuna responsabilità per danni conseguenti dovuti a:

- mancata osservanza delle indicazioni e delle note presenti nelle istruzioni di montaggio e d'uso
- utilizzo non conforme
- installazione non conforme, errata
- funzionamento non conforme
- danneggiamenti meccanici del sistema di filtrazione
- modifiche di propria iniziativa
- modifiche tecniche
- utilizzo di componenti non omologati

### 4.3 Personale qualificato

Il sistema di filtrazione può essere installato, messo in funzione e mantenuto esclusivamente da persone qualificate e personale specializzato.

- Le persone qualificate sono state istruite riguardo ai compiti loro assegnati e agli eventuali rischi derivanti da usi e comportamenti non conformi.
- Il personale specializzato è in grado di installare, mettere in funzione e mantenere il sistema di filtrazione grazie alla formazione specifica ricevuta, alle competenze, all'esperienza e alla conoscenza delle relative disposizioni.

### 4.4 Pressione

#### ATTENZIONE!

- ▶ La pressione nominale massima non deve superare 8 bar. Nel caso sia superiore, installare un riduttore di pressione prima del sistema di filtrazione.

#### NOTA!

- ▶ L'installazione di un riduttore di pressione può diminuire il flusso.
- ▶ Per un funzionamento impeccabile del sistema di filtrazione, la pressione in entrata non deve scendere sotto 1.2 bar.

Evitare i colpi di ariete. Nel caso in cui siano presenti, la somma di colpo di ariete e pressione statica non può superare la pressione nominale di 8 bar. In ogni caso, il colpo di ariete positivo non può superare 2 bar e il colpo di ariete negativo non può scendere al di sotto del 50% della pressione idraulica presente (vedere DIN 1988 parte 2.2.4).

### 4.5 Interruzioni di utilizzo / Intervalli di sostituzione

In caso di pause nell'uso prolungate, chiudere la valvola di chiusura posta sul punto di ingresso del sistema di filtrazione. Dopo pause nell'uso di più di due giorni (fine settimana, vacanze, ecc.) si raccomanda di risciacquare il sistema di filtrazione con 4-5 litri d'acqua prima di riutilizzarlo. La sostituzione della cartuccia filtrante ...

- deve essere eseguita dopo il raggiungimento della capacità indicata nel capitolo 2.2.
- deve avvenire al massimo 12 mesi dopo il montaggio/la sostituzione.
- deve avvenire dopo un periodo di inutilizzo di 4 o più settimane.

### 4.6 Smaltimento

In presenza di centri di raccolta locali, conferire le cartucce filtranti, gli altri pezzi e l'imballaggio al riciclaggio per la protezione dell'ambiente. Rispettare le disposizioni locali vigenti!

## 5 Installazione del sistema di filtrazione

### 5.1 Disimballaggio del sistema di filtrazione

Estrarre il filtro dall'imballaggio e verificarne la completezza e l'integrità (e che non vi siano danni dovuti al trasporto).

#### ATTENZIONE!

- ▶ Le parti difettose devono essere repentinamente sostituite.
- ▶ Lavorare su una superficie pulita.

## 5.2 Montaggio staffa di supporto

### ⚠ATTENZIONE!

- ▶ Prima dell'installazione, leggere i dati tecnici (capitolo 2) e le indicazioni di funzionamento e sicurezza (capitolo 4).
  - ▶ Per i collegamenti agli apparecchi utilizzare solamente tubi flessibili in base a DVGW W 543.
  - ▶ Durante il montaggio degli accessori (tubi flessibili, set di raccordo), tenere conto delle dimensioni di montaggio e dei raggi di curvatura.
- Per l'installazione del sistema di filtrazione è necessario scegliere un luogo che renda possibile il collegamento alla rete idrica senza difficoltà.
  - Durante il montaggio, posizionare il supporto a parete in modo che la testa di connessione e la cartuccia filtrante possano essere facilmente inseriti in seguito.
  - Avvitare saldamente alla parete il sistema di filtrazione tramite la staffa di supporto.
  - Il sistema di filtrazione può essere utilizzato in posizione verticale e orizzontale.
  - La distanza tra la cartuccia filtrante e il pavimento, oppure la parete opposta, deve essere di almeno 65 mm, in modo che lo spazio per il montaggio della cartuccia filtrante sia sufficiente.
  - Per il montaggio della cartuccia filtrante in posizione orizzontale, fare attenzione a porla sul pavimento.

2

## 5.3 Regolazione bypass

- Per questa cartuccia filtrante l'impostazione del bypass sulla testa di connessione non ha alcuna funzione.
- La cartuccia filtrante funziona senza bypass. Tutta l'acqua in entrata passa attraverso la cartuccia filtrante.
- La testa di connessione deve essere sigillata con l'aiuto della targhetta di installazione in dotazione. Sulla targhetta devono essere indicati il mese e l'anno dell'installazione.

4

### i NOTA!

- ▶ BWT consiglia di scegliere le misure della cartuccia filtrante e, quindi, la capacità in modo che sia programmata regolarmente una sostituzione a distanza di 12 mesi.

## 5.4 Montaggio testa di connessione

### ⚠ATTENZIONE!

- ▶ La testa di connessione non può mai rimanere per lungo tempo sotto la pressione della rete idrica senza una cartuccia filtrante montata.
- ▶ La coppia di serraggio dei raccordi non deve superare i 15 Nm!

### i NOTA!

- ▶ Nella testa di connessione è montato un Aquastop che impedisce una perdita incontrollata dell'acqua a valvola di chiusura aperta se non è installata alcuna cartuccia filtrante.

Inserire la testa di connessione nella staffa di supporto nel supporto filtri, prestando attenzione alla direzione del flusso corretta.

- Montare tubi flessibili (fare attenzione ai raggi di curvatura!) per l'afflusso e il deflusso di acqua verso la testa di connessione.
- Collegare il tubo per l'afflusso di acqua alla valvola di chiusura presente.
- Collegare il tubo flessibile per il deflusso dell'acqua all'apparecchiatura.

5

## 5.5 Montaggio di un contaltri

Nel caso in cui l'apparecchiatura, ad es. la macchina del caffè, non disponga di contaltri, BWT consiglia di montare un contaltri nel punto di deflusso della cartuccia filtrante, in modo che questo segnali la necessità di sostituire la cartuccia stessa. Con un contaltri sarà possibile rilevare in ogni momento la capacità residua ancora disponibile della cartuccia filtrante. Osservare le rispettive istruzioni per l'uso.

## 5.6 Installazione/Sostituzione cartuccia filtrante

### ⚠ATTENZIONE!

- ▶ La cartuccia filtrante deve essere montata solamente in una testa di connessione BWT originale.
- ▶ Lavorare su una superficie pulita, evitare le impurità sul sistema di filtrazione.
- ▶ Chiudere la valvola di chiusura montata localmente prima della sostituzione della cartuccia filtrante.

6

- Rimuovere la cartuccia filtrante dall'imballaggio e rimuovere il coperchio igienico.
- Prima dell'installazione della cartuccia filtrante, scrivere la data dell'installazione e la data di sostituzione (al più tardi dopo 12 mesi) sulla targhetta della cartuccia filtrante.
- In caso di sostituzione, svitare la vecchia cartuccia filtrante in senso orario dalla testa di connessione.

7

- Avvitare la nuova cartuccia filtrante nella testa di connessione in senso antiorario.
- Aprire la valvola di chiusura e verificare la tenuta del sistema.

### 📘NOTA!

- ▶ Alla messa in funzione il filtro deve essere risciacquato.
- ▶ Le quantità minime dell'acqua di risciacquo sono indicate nel capitolo 2.2. L'acqua di risciacquo deve essere putrefatta.

## 6 Manutenzione e riparazione

### ⚠ATTENZIONE!

- ▶ Non rispettare gli intervalli di sostituzione del filtro potrebbe condurre a un danneggiamento dell'apparecchiatura.
- ▶ Non sostituire la testa di connessione o dei tubi può causare danni a cose.

<b>L'acqua potabile è un alimento</b>	Come tale, la cura dell'igiene durante l'utilizzo del sistema di filtrazione deve essere garantita. Pulire regolarmente la parte esterna del sistema con un panno umido ed effettuare la sostituzione della cartuccia filtrante su una superficie pulita. Evitare l'uso di sostanze chimiche irritanti e detergenti aggressivi.
<b>Verifica tenuta</b>	Regolarmente
<b>Verifica tubi flessibili mandata</b>	Verifica periodica di piegature e ammaccature. I tubi piegati devono essere sostituiti.
<b>Pause nell'uso</b>	Dopo una pausa di più di due giorni sarebbe necessario risciacquare la cartuccia filtrante con almeno 4-5 litri di acqua.
<b>Sostituzione testa di connessione</b>	Entro e non oltre 12 mesi (indipendentemente dalla capacità residua); dopo un periodo di inutilizzo di 4 o più settimane.
<b>Sostituzione coperchio del filtro</b>	Dopo 5, massimo 10 anni
<b>Sostituzione tubi flessibili mandata</b>	Dopo 5 anni

## 7 Riparazione dei guasti

Guasto	Causa	Riparazione
Afflusso di acqua filtrata impossibile	Erogazione dell'acqua o valvole di chiusura chiuse cartuccia filtrante non avvitata completamente nella testa di connessione Testa di connessione non montata correttamente	Controllare le valvole di chiusura ed eventualmente aprirle Svitare la cartuccia filtrante di ½ giro e poi avvitarla nuovamente fino al blocco (capitolo 5.5) Direzione di flusso: controllare la freccia di direzione sulla testa di connessione ed eventualmente invertirne la posizione (capitolo 5.3)
Flusso di acqua scarso	Pressione del sistema troppo bassa	Verificare la pressione del sistema (capitolo 4.4)
Perdita di acqua dal Aquastop con ermetico all'altezza della cartuccia filtrante smontata	Deposito di particelle estranee nell'Aquastop	Risciacquare il sistema con la cartuccia filtrante montata (capitolo 5.6)
Collegamenti a vite non ermetici	Guarnizione difettosa	Controllare la guarnizione, se necessario sostituirla con una nuova
Bolle d'aria	Non completamente risciacquato	Ripetere l'operazione di risciacquo (capitolo 5.6)

## 8 Numeri ordinazione

	N. ordine
Cartuccia filtrante Filtered Water AC100	125258688



## Índice

<b>1</b>	<b>Volumen de suministro .....</b>	<b>32</b>
<b>2</b>	<b>Datos técnicos .....</b>	<b>32</b>
2.1	Dimensiones y peso .....	32
2.2	Condiciones de funcionamiento .....	32
2.3	Capacidades típicas y reducción de cloro .....	32
<b>3</b>	<b>Uso y montaje .....</b>	<b>32</b>
3.1	Uso de acuerdo a lo previsto .....	32
3.2	Montaje y funcionamiento del filtro .....	33
<b>4</b>	<b>Indicaciones de funcionamiento y seguridad.....</b>	<b>33</b>
4.1	Responsabilidad del usuario.....	34
4.2	Disposiciones de la garantía y exclusión de responsabilidad .....	34
4.3	Personal cualificado .....	34
4.4	Presión .....	35
4.5	Uso tras periodos de inactividad/Intervalos de sustitución.....	35
4.6	Eliminación .....	35
<b>5</b>	<b>Instalación del sistema de filtración .....</b>	<b>35</b>
5.1	Desembalaje del sistema de filtración.....	35
5.2	Montaje del soporte del filtro.....	35
5.3	Ajustes del bypass.....	36
5.4	Montaje de la cabeza filtrante .....	36
5.5	Montaje de un contador de agua.....	36
5.6	Instalación/cambio de la bujía filtrante.....	36
<b>6</b>	<b>Mantenimiento y reparación.....</b>	<b>37</b>
<b>7</b>	<b>Solución de fallos .....</b>	<b>37</b>
<b>8</b>	<b>Números de pedido.....</b>	<b>37</b>

## Explicación de los símbolos de advertencia

### ¡ADVERTENCIA!

- ▶ advierte sobre una posible situación de peligro que puede tener consecuencias para la salud si no se evita.

### ¡PRECAUCIÓN!

- ▶ advierte sobre una posible situación de peligro que puede provocar daños materiales si no se evita.

### ¡NOTA!

- ▶ destaca consejos y recomendaciones, así como la información necesaria para un uso eficiente y sin averías.

## 1 Volumen de suministro

Para la instalación adecuada del sistema de filtración completo se precisa:

- Bujía filtrante (1) con caperuza higiénica y rosca exterior para enroscar a la cabeza filtrante (2).
- Cabeza filtrante (2) con rosca interior para el alojamiento de la bujía filtrante (1), apta para todos los tamaños de bujía filtrante con placa de montaje. La cabeza filtrante cuenta con aquastop y una válvula de retención.
- Soporte (3) para la fijación de la bujía filtrante.

La bujía filtrante se debe pedir a parte de la cabeza filtrante. En el de suministro de la cabeza filtrante está incluido el soporte para la fijación del filtro.

## 2 Datos técnicos

### 2.1 Dimensiones y peso

			AC100
Altura total sin soporte, máx.	A	mm (inch)	280 (11 11/16)
Altura total con soporte	B	mm (inch)	305 (12 1/16)
Altura de conexión	C	mm (inch)	226 (8 7/8)
Distancia al suelo	D	mm (inch)	65 (2 9/16)
Longitud de montaje	E	mm (inch)	125 (4 15/16)
Bujías filtrantes Ø	F	mm (inch)	88 (3 7/16)
Peso aprox. de la bujía filtrante en seco		kg (lb)	0.5 (1.01)
Peso aprox. de la bujía filtrante mojada		kg (lb)	1.1 (2.43)

1

### 2.2 Condiciones de funcionamiento

			AC100
Conexión roscada (entrada/salida)			3/8" (BSP male)
Caudal nominal	L/h (US gal/h)		180 (48)
Régimen de presión de trabajo	bar (psi)		2 – 8 (29 – 116)
Presión del agua de entrada	bar (psi)		> 1.2 (> 17.4)
Pérdida de presión a 30 l/h (8 US gallons/h) <sup>1</sup>	bar (psi)		0.10 (1.5)
Pérdida de presión a 60 l/h (16 US gallons/h) <sup>1</sup>	bar (psi)		0.15 (2.2)
Pérdida de presión a 180 l/h (48 US gallons/h) <sup>1</sup>	bar (psi)		0.60 (8.7)
Temperatura del agua, mín.-máx.	°C (°F)		+4 hasta +30 (+39 hasta +86)
Temperatura ambiente, mín.-máx.	°C (°F)		+4 hasta +40 (+39 hasta +104)
temperatura ambiente durante el almacenamiento / transporte, mín.-máx.	°C (°F)		-20 hasta +40 (-4 hasta +104)
Volumen del cartucho vacío	L (US gal)		0.45 (0.1)
Posición de funcionamiento			horizontal o vertical
Cantidad mínima de agua para el enjuague	L (US gal)		5 (1.3)
Filtración de partículas	µm		5

2

<sup>1</sup> Montaje con una manguera DN8 de 1,5 m en la entrada y la salida.

### 2.3 Capacidades típicas y reducción de cloro

			AC100
Capacidad típica <sup>2</sup>	L (US gal)		3000 (793)
Reducción de cloro según el apartado 5.5.2 de la norma EN 14898:2006	Clase		1

<sup>2</sup> Las capacidades reales, durante el funcionamiento, pueden ser mayores o menores que las indicadas en la tabla. Las capacidades dependen de la calidad del agua de entrada, del caudal, de la presión del agua de entrada y de la continuidad de la corriente.

## 3 Uso y montaje

### 3.1 Uso de acuerdo a lo previsto

Esta bujía filtrante de BWT ...

- sólo debe emplearse para la optimización de agua fría con calidad de agua potable según las normativas legales.
- 3** ■ mejora el aroma de las bebidas gracias a la eliminación de sustancias olorosas y aromáticas, como el cloro.
- filtra las partículas del agua.

Cualquier uso alternativo a estos se considerará uso no conforme a lo previsto.

### 3.2 Montaje y funcionamiento del filtro

- 1 Prefiltración: Se eliminan las partículas.
- 2 Filtración con carbón activo: Se eliminan sustancias olorosas y aromáticas, como cloro.
- 3 Filtración fina: eliminación de partículas.

#### ¡NOTA!

- ▶ El ajuste de bypass en cabeza filtrante no influye en el funcionamiento correcto del bujía filtrante.

## 4 Indicaciones de funcionamiento y seguridad

A pesar de todas las medidas de seguridad, todos los productos presentan riesgos residuales, especialmente en casos de manejo inadecuado. Todo aparato técnico requiere tareas de mantenimiento y conservación regulares para un funcionamiento correcto.

#### ¡ADVERTENCIA!

- ▶ Cualquier uso no conforme a lo previsto, por ejemplo, la utilización del sistema de filtración para el tratamiento de agua no potable, podría suponer un riesgo para su salud a la hora de consumirla:
  - riesgo microbiológico si contuviera agentes patógenos
  - riesgo debido a la alta concentración de metales pesados o impurezas orgánicas en el agua.
- ▶ Para proteger el agua potable, durante cualquier trabajo que vaya a realizar en el sistema de filtración, deberá respetar las directrices regionales sobre instalaciones de agua potable (p. ej. DIN 1988, EN 1717).
- ▶ Si, debido a una contaminación con gérmenes, los organismos oficiales exigen que se hierva el agua del grifo, esto se aplica también al agua filtrada. Una vez que las autoridades consideren que se puede volver a consumir el agua potable sin peligro, deberá sustituir la bujía filtrante y limpiar las conexiones sin falta.
- ▶ En la cabeza de filtrado se ha incorporado en fábrica una válvula de retención de acuerdo con la norma DIN EN 13959.
- ▶ Antes de realizar trabajos de mantenimiento en la red de abastecimiento de agua potable, deberá separar el sistema de filtración de la red de abastecimiento. Limpie la tubería del agua, de forma adecuada, antes de volver a conectar el sistema de filtración.
- ▶ Antes del montaje, deberá interrumpir la alimentación eléctrica del aparato final.

#### ¡PRECAUCIÓN!

- ▶ Respete las normas de instalación regionales (p. ej. DIN 1988, EN 1717), las condiciones higiénicas generales y los datos técnicos para la protección del agua potable.
- ▶ Delante del sistema de filtración se debe instalar una válvula de cierre.
- ▶ Utilice solamente uniones con juntas planas. Las juntas cónicas dañan las uniones de la cabeza filtrante y anulan la garantía.
- ▶ Para conectar los aparatos, utilice únicamente mangueras que sean compatibles con DVGW W 543.
- ▶ Si el producto se ha almacenado a una temperatura inferior a los 0 °C, sáquelo del embalaje y expóngalo a la temperatura ambiente del lugar de instalación durante al menos 24 horas.
- ▶ No instale el sistema de filtración cerca de una fuente de calor o fuego abierto.

- ▶ El sistema de filtración no debe estar en contacto con sustancias químicas, disolventes o vapores.
- ▶ El lugar de instalación debe estar protegido de las heladas y de la radiación solar directa.

### ¡NOTA!

- ▶ Para la instalación y el funcionamiento del sistema de filtración se deben respetar las normas de la Ley Federal Alemana sobre "Trabajos en establecimientos de restauración" del Comité Técnico de "Productos alimentarios" de la BGZ (Central de la mutua profesional en favor de la salud y seguridad laboral) (normas de la mutua profesional 111), entre otras. La higiene del sistema de filtración se ha verificado según el apartado 7.4 de la norma DIN 18879-1.
- ▶ La selección del material de trabajo se ha realizado según los requisitos de las normas DIN 18879-1 y EN 14898.
- ▶ La resistencia a la presión del sistema de filtración cumple con la norma DIN 18879-1.
- ▶ El agua potable filtrada cumple con la categoría de Líquidos 2 de la norma DIN EN 1717.
- ▶ Antes de la primera instalación del sistema, deberá limpiar y descalcificar el aparato (p. ej. la cafetera).
- ▶ Para determinados grupos de personas (p. ej. personas inmunodeprimidas o bebés) se recomienda hervir el agua del grifo antes del uso. Esto se aplica también al agua filtrada.
- ▶ El filtro contiene cantidades reducidas de plata para impedir la proliferación de gérmenes. Una pequeña cantidad de plata podría transmitirse al agua. Esto resulta inocuo y satisface las correspondientes recomendaciones de la Organización Mundial de la Salud (OMS).

## 4.1 Responsabilidad del usuario

- Las instrucciones de montaje y manejo deberán guardarse cerca del sistema de filtración y ser accesibles en todo momento.
- El sistema de filtración debe utilizarse, exclusivamente, en condiciones de seguridad y de funcionamiento adecuadas.
- Deberán cumplirse íntegramente las especificaciones de las instrucciones de montaje y manejo.

## 4.2 Disposiciones de la garantía y exclusión de responsabilidad

La bujía filtrante cuenta con dos años de garantía.

Deberán respetarse todas las indicaciones y recomendaciones presentes, así como las normativas locales vigentes relacionadas con el agua potable y su deshecho. Todos los datos e indicaciones incluidos en las presentes instrucciones de montaje y manejo han sido recopilados según los estándares y las normativas vigentes, el estado de la técnica y nuestros amplios conocimientos y experiencia. BWT no asumirá ninguna responsabilidad por daños directos y colaterales si se da uno de los siguientes casos:

- Incumplimiento de las indicaciones incluidas en las instrucciones de montaje y manejo
- Uso no conforme a lo previsto
- Instalación inadecuada o incorrecta
- Funcionamiento inadecuado
- Daños mecánicos en el sistema de filtración
- Modificaciones realizadas por cuenta propia
- Modificaciones técnicas
- Uso de piezas no autorizadas

## 4.3 Personal cualificado

La instalación, la puesta en marcha y el mantenimiento del sistema de filtración deberá realizarse, únicamente, por parte de personal formado y personal técnico.

- Los empleados encargados de ello han recibido formación acerca del trabajo que realizarán y sobre los posibles peligros que derivan del uso inadecuado.
- Los empleados que cuentan con una formación especializada, disponen de suficientes conocimientos y experiencia y, a la vez, dominan las correspondientes disposiciones relativas a la instalación, puesta en marcha y mantenimiento.

## 4.4 Presión

### ¡PRECAUCIÓN!

- ▶ La presión nominal máxima no debe superar los 8 bares. Si fuera superior, necesitará instalar un reductor de presión delante del sistema de filtración.

### ¡NOTA!

- ▶ La instalación de un reductor de presión podría resultar en una reducción de la corriente.
- ▶ Para asegurar el funcionamiento correcto del sistema de filtración, la presión de entrada no debe ser inferior a los 1.2 bares.

Deberá evitar los golpes de presión. Si los hubiera, la suma del golpe de presión y la presión en reposo no debe superar una presión nominal de 8 bares. Para ello, el golpe de presión positivo no debe superar los 2 bares y el golpe de presión negativo no debe ser inferior al 50% de la presión de flujo de ajuste (véase la normativa DIN 1988, apartado 2.2.4).

## 4.5 Uso tras periodos de inactividad/Intervalos de sustitución

Cierre la válvula de cierre de la entrada del sistema de filtración en caso de periodos de inactividad prolongados. Limpiar el sistema de filtración con entre 4–5 litros de agua antes de volver a utilizarlo, después de un periodo de inactividad de más de dos días (fin de semana, vacaciones, etc.). Se debe sustituir la bujía filtrante ...

- tras alcanzar las capacidades indicadas en .
- cada 12 meses a partir del montaje/cambio.
- tras un periodo de inactividad de 4 semanas o más.

## 4.6 Eliminación

Si existen puntos de recogida en su ciudad, deseche allí las bujías filtrantes agotadas, piezas sobrantes y envoltorios para su reciclaje; de esta forma contribuye al cuidado del medio ambiente. ¡Respete siempre la normativa local!

# 5 Instalación del sistema de filtración

## 5.1 Desembalaje del sistema de filtración

Saque el filtro del embalaje y compruebe su integridad (que no se hayan producido daños durante el transporte).

### ¡PRECAUCIÓN!

- ▶ Las piezas defectuosas se deben reemplazar inmediatamente.
- ▶ Trabaje de manera limpia.

## 5.2 Montaje del soporte del filtro

### ¡PRECAUCIÓN!

- ▶ Antes de realizar la instalación, consulte los datos técnicos (Capítulo 2) y las indicaciones de funcionamiento y seguridad (Capítulo 4).
- ▶ Para la conexión de los aparatos, deberá utilizar únicamente mangueras compatibles con DVGW-W 543.
- ▶ Durante el montaje de los accesorios (mangueras, juegos de conexión), deberá tener las dimensiones de montaje y los radios de curvatura en cuenta.

- Para la colocación del sistema de filtración, se recomienda un lugar que permita una conexión fácil a la red de agua potable.
- El soporte para la pared deberá instalarse de tal modo que la cabeza y la bujía filtrantes se puedan introducir con facilidad.

- El sistema de filtración se debe fijar a una pared mediante un soporte.
- El sistema de filtración se puede utilizar en posición vertical y horizontal.
- Para que disponga de espacio suficiente para su instalación, la distancia entre la bujía filtrante y el suelo, o la pared de enfrente, debe ser como mínimo de 65 mm.
- Al montar la bujía filtrante, para su funcionamiento en posición horizontal, tenga en cuenta que ésta tiene que apoyarse sobre el suelo.

2

### 5.3 Ajustes del bypass

- Los ajustes de bypass en cabeza filtrante no tienen función para este bujía filtrante.
- El bujía filtrante funciona sin bypass. Todo el agua de entrada pasa a través del bujía filtrante.
- El bujía filtrante debe sellarse con la placa de montaje adjunta. El mes y año de instalación se deben introducir en la placa.

4

#### ¡NOTA!

- ▶ BWT le recomienda elegir el tamaño y la capacidad de su bujía filtrante de tal modo que la sustitución se tenga que realizar cada 12 meses.

### 5.4 Montaje de la cabeza filtrante

#### ¡PRECAUCIÓN!

- ▶ La cabeza filtrante no debe quedar nunca bajo la presión de la red de suministro de agua durante un periodo de tiempo prolongado sin la bujía filtrante enroscada.
- ▶ El par de apriete de la pieza de empalme no debe superar los 15 Nm.

#### ¡NOTA!

- ▶ La cabeza filtrante cuenta con un aquastop, que evita que el agua salga al abrir la válvula de cierre si no se encuentra instalada una bujía filtrante.

Coloque la cabeza filtrante en el soporte del filtro, respetando la dirección del flujo.

- Conecte las mangueras de entrada y salida de agua en la cabeza filtrante (respete los radios de curvatura).
- Conecte la manguera de entrada de agua a la válvula de cierre de la entrada.
- Conecte la manguera de salida del agua al aparato consumidor.

5

### 5.5 Montaje de un contador de agua

BWT le recomienda instalar un contador de agua (en la salida de la bujía filtrante) que avise de la necesidad de sustitución de la bujía filtrante, si el aparato consumidor, p. ej., la cafetera, no dispone de contador propio. El contador de agua le informará, constantemente, sobre la capacidad restante disponible de la bujía filtrante. Respete el manual de instrucciones de dicho aparato.

### 5.6 Instalación/cambio de la bujía filtrante

#### ¡PRECAUCIÓN!

- ▶ Las bujías filtrantes sólo pueden instalarse en cabezas filtrantes de BWT originales.
- ▶ Trabaje con limpieza, evite las impurezas orgánicas en el sistema de filtración.
- ▶ Antes de cambiar la bujía filtrante, cerrar la válvula de cierre.

- Extraiga la bujía filtrante del envase y retire la caperuza higiénica.
- Antes de instalar la bujía filtrante, escriba en la etiqueta adjunta del filtro la fecha de la instalación y la fecha en la que debe sustituirse (lo más tardar 12 meses más tarde).
- Si se trata de un cambio, gire la bujía filtrante antigua que se encuentra en la cabeza filtrante en sentido de las agujas del reloj.
- La nueva bujía deberá girarse en dirección contraria a las agujas del reloj.
- Abra la válvula de cierre y compruebe la estanqueidad del sistema.

6

7

**¡NOTA!**

- ▶ Antes de la puesta en funcionamiento, purgue el filtro
- ▶ Las cantidades mínimas de agua para el enjuague se indican en Capítulo 2.2. El agua de enjuague debe ser putrefacción

## 6 Mantenimiento y reparación

**¡PRECAUCIÓN!**

- ▶ El incumplimiento de los intervalos de sustitución del filtro podrían dañar los aparatos consumidores conectados.
- ▶ Si no se sustituye la cabeza filtrante o las mangueras, esto podría provocar daños materiales.

<b>El agua potable es un alimento</b>	Durante el manejo del sistema de filtración, las precauciones higiénicas se deberán respetar en todo momento Limpie el exterior del sistema de filtración, con regularidad, con un paño húmedo y trabaje con limpieza a la hora de sustituir la bujía filtrante. Evite el uso de productos químicos corrosivos y detergentes agresivos.
<b>Control la estanqueidad</b>	Con regularidad
<b>Control de las mangueras de presión</b>	Control regular de la existencia de zonas de pliegues y aplastamiento. Las mangueras que estén dobladas tendrán que ser sustituidas.
<b>Periodo de inactividad</b>	Después de un periodo de inactividad que supere los dos días, deberá enjuagar la bujía filtrante con un mínimo de entre 4 y 5 litros de agua.
<b>Cambio de la bujía filtrante</b>	Lo más tardar cada 12 meses (independientemente de la posible capacidad restante); tras un periodo de inactividad de 4 semanas.
<b>Cambio de la cabeza filtrante</b>	cada cinco años, como máximo cada 10 años
<b>Cambio de las mangueras de presión</b>	cada 5 años

## 7 Solución de fallos

Fallo	Causa	Solución
No se obtiene agua filtrada	La entrada de agua u otras válvulas de cierre están cerradas	Controlar las válvulas de cierre y, si fuera necesario, abrirlas.
	La bujía filtrante no se ha encajado bien en la cabeza filtrante	Girar la bujía filtrante media vuelta para extraerla y, a continuación, volver a enroscarla hasta el tope (Capítulo 5.5)
	Instalación incorrecta de la cabeza filtrante	Dirección del flujo – Controlar la flecha indicadora de dirección de la cabeza filtrante y, si fuera necesario, dar la vuelta (Capítulo 5.3)
Escaso paso de agua	La presión del sistema es demasiado baja	Controlar la presión del sistema (Capítulo 4.4)
Con la válvula filtrante extraída, el aquastop de la cabeza filtrante no es estanco	Deposito de partículas en el aquastop	Purgar el sistema con la bujía filtrante instalada (Capítulo 5.6)
La unión roscada no es estanca	Junta dañada	Controlar la junta, si fuera necesario, sustituirla
Burbujas de aire	El sistema no se ha purgado bien	Repetir la purga (Capítulo 5.6)

## 8 Números de pedido

	N. ordine
Bujía filtrante Filtered Water AC100	125258688

## Inhoudsopgave

<b>1</b>	<b>Leveringsomvang .....</b>	<b>39</b>
<b>2</b>	<b>Technische gegevens .....</b>	<b>39</b>
2.1	Afmetingen en gewichten .....	39
2.2	Gebruiksomstandigheden .....	39
2.3	Typische capaciteiten en chloorreductie.....	39
<b>3</b>	<b>Gebruik en opbouw .....</b>	<b>39</b>
3.1	Beoogd gebruik.....	39
3.2	Opbouw en werking van het filter.....	40
<b>4</b>	<b>Gebruiks- en veiligheidsinstructies .....</b>	<b>40</b>
4.1	Verantwoordelijkheid van de exploitant .....	41
4.2	Garantie en aansprakelijkheidsbeperking .....	41
4.3	Gekwalificeerd personeel.....	41
4.4	Druk.....	41
4.5	Pauses in het gebruik / intervallen voor vervanging .....	42
4.6	Afvalverwijdering.....	42
<b>5</b>	<b>Filtersysteem installeren .....</b>	<b>42</b>
5.1	Filtersysteem uitpakken .....	42
5.2	Filterhouder monteren .....	42
5.3	Bypass instellen .....	43
5.4	Filterkop monteren.....	43
5.5	Montage van een watermeter .....	43
5.6	Filterpatroon installeren/vervangen.....	43
<b>6</b>	<b>Onderhoud en service .....</b>	<b>44</b>
<b>7</b>	<b>Storingen oplossen.....</b>	<b>44</b>
<b>8</b>	<b>Bestelnummers .....</b>	<b>44</b>

## Verklaring van de waarschuwingen

### **WAARSCHUWING!**

Wijst op een mogelijk gevaarlijke situatie die tot gezondheidsschade kan leiden, indien deze niet wordt vermeden.

### **VOORZICHTIG!**

Wijst op een mogelijk gevaarlijke situatie die tot materiële schade kan leiden, indien deze niet wordt vermeden.

### **OPMERKING!**

Markeert aanbevelingen en informatie voor een efficiënte, storingsvrije werking.



## 1 Leveringsomvang

Voor de vakkundige installatie van het complete filtersysteem is benodigd:

- filterpatroon (1) in de maten X, S of 20 met hygiënekap en buitendraad voor het inschroeven in de filterkop (2),
- filterkop (2) met binnendraad voor opname van de filterpatroon (1), passend voor alle filterpatroongroottes, met inbouwplaatje; de filterkop bevat een aquastop en terugslagklep,
- houder (3) voor bevestiging van de filterpatroon.

De filterpatroon moet apart van de filterkop worden besteld. Bij de leveringsomvang van de filterkop is de filterhouder inbegrepen.

## 2 Technische gegevens

### 2.1 Afmetingen en gewichten

		AC100
Totale hoogte zonder houder, max.	A mm (inch)	280 (11 <sup>11</sup> / <sub>16</sub> )
Totale hoogte met houder, max.	B mm (inch)	305 (12 <sup>1</sup> / <sub>16</sub> )
Aansluithoogte	C mm (inch)	226 (8 <sup>7</sup> / <sub>8</sub> )
Afstand tot de vloer	D mm (inch)	65 (2 <sup>9</sup> / <sub>16</sub> )
Inbouw lengte	E mm (inch)	125 (4 <sup>15</sup> / <sub>16</sub> )
Filterpatroon-Ø	F mm (inch)	88 (3 <sup>7</sup> / <sub>16</sub> )
Gewicht filterpatroon, droog ca.	kg (lb)	0.5 (1.01)
Gewicht filterpatroon, nat ca.	kg (lb)	1.1 (2.43)

### 2.2 Gebruiksomstandigheden

		AC100
Aansluitdraad (toevoer/afvoer)		<sup>3</sup> / <sub>8</sub> " (BSP-buitendraad)
Nominale doorstroom	L/h (US gal/h)	180 (48)
Werkdrukbereik	bar (psi)	2 - 8 (29 - 116)
Toevoerwaterdruk	bar (psi)	> 1.2 (> 17.4)
Drukverlies bij 30 l/h (8 US gallons/h) <sup>1</sup>	bar (psi)	0.10 (1.5)
Drukverlies bij 60 l/h (16 US gallons/h) <sup>1</sup>	bar (psi)	0.15 (2.2)
Drukverlies bij 180 l/h (48 US gallons/h) <sup>1</sup>	bar (psi)	0.60 (8.7)
Watertemperatuur, min. - max.	°C (°F)	+4 tot +30 (+39 tot +86)
Omgevingstemperatuur, min. - max.	°C (°F)	+4 tot +40 (+39 tot +104)
Omgevingstemperatuur bij opslag/transport, min. - max.	°C (°F)	-20 tot +40 (-4 tot +104)
Volume hars	L (US gal)	0.45 (0.1)
Gebruikspositie		Vandret eller lodret
Minimale hoeveelheid speelwater	L (US gal)	5 (1.3)
Partikelfiltratie	µm	5

<sup>1</sup> Met telkens een 1,5 m lange slang DN8 aan de toe- en afvoer gemonteerd.

### 2.3 Typische capaciteiten en chloorreductie

		AC100
Typische capaciteit <sup>2</sup>	L (US gal)	3000 (793)
Chloorreductie in overeenstemming met hoofdstuk 5.5.2 van EN 14898:2006	Klasse	1

<sup>2</sup> De daadwerkelijke capaciteiten kunnen in de praktijk hoger of lager zijn dan in de tabel is aangegeven. De capaciteiten zijn afhankelijk van de ingangswaterkwaliteit, de doorstroming, de toevoerwaterdruk en de continuïteit van de stroming.

## 3 Gebruik en opbouw

### 3.1 Beoogd gebruik

Deze BWT-filterpatroon ...

- mag alleen worden gebruikt voor de optimalisatie van koud water dat aan de wettelijke eisen aan de drinkwaterkwaliteit voldoet;

- verbetert het aroma van dranken door geur- en smaakstoffen zoals bijv. chloor te verwijderen;
  - filtert deeltjes uit het water.
- Ieder ander gebruik geldt als oneigenlijk.

### 3.2 Opbouw en werking van het filter

- 1 Voorfiltratie: verwijdering van deeltjes
- 2 Filtratie met actieve kool: verwijdering van geur- en smaakstoffen zoals bijv. chloor
- 3 Fijnfiltratie: verwijdering van deeltjes

3

## 4 Gebruiks- en veiligheidsinstructies

Ondanks alle veiligheidsmaatregelen blijven bij elk product restrisiko's bestaan, met name bij een onjuist gebruik. Elk technisch apparaat heeft regelmatig onderhoud en service nodig, om vlekkeloos te functioneren.

### WAARSCHUWING!

- ▶ Bij ieder oneigenlijk gebruik, bijv. gebruik van het filtersysteem voor de zuivering van water dat niet van drinkwaterkwaliteit is, bestaat gevaar voor de gezondheid bij het drinken van het water:
  - microbiologisch gevaar door belasting met ziekteverwekkende kiemen,
  - gevaar door te hoge concentraties aan zware metalen of organische verontreinigingen.
- ▶ Ter bescherming van het drinkwater moeten bij alle werkzaamheden aan het filtersysteem de nationale richtlijnen voor drinkwaterinstallaties (bijv. DIN 1988, EN 1717) in acht worden genomen.
- ▶ Indien de officiële instructie bestaat dat leidingwater vanwege een besmetting eerst moet worden gekookt, dan geldt dit ook voor gefilterd water. Wanneer het drinkwater weer als veilig wordt vrijgegeven, is een vervanging van de filterpatroon en reiniging van de aansluitingen absoluut noodzakelijk.
- ▶ Een typegekeurde terugslagventiel volgens EN 13959 is in de filterkop geïntegreerd. Indien na het filtersysteem grootkeukenapparatuur wordt geïnstalleerd die vanwege de kans op verontreiniging (bijv. door reinigingschemicaliën) een hogere beveiliging tegen terugstroming vereist, dienen adequate veiligheidssystemen in de grootkeukenapparatuur te worden ingebouwd.
- ▶ Vóór onderhoudswerkzaamheden aan de drinkwatervoorziening moet het filtersysteem van de watervoorziening worden losgekoppeld. Spoel de waterleiding, voordat het filtersysteem weer wordt aangesloten.
- ▶ Vóór de montage moet het eindapparaat van het stroomnet worden losgekoppeld.

### VOORZICHTIG!

- ▶ Neem de nationale installatievoorschriften (bijv. DIN 1988, EN 1717), de algemene hygiënevoorschriften en de technische gegevens in acht, ter bescherming van het drinkwater.
- ▶ Vóór het filtersysteem moet een afsluiter geïnstalleerd zijn.
- ▶ Gebruik alleen aansluitingen met vlakke afdichtingen. Conische afdichtingen beschadigen de aansluitingen van de filterkop en leiden tot een verlies van garantierechten.
- ▶ Voor de aansluiting van de machine mogen alleen slangen in overeenstemming met DVGW W 543 worden gebruikt.
- ▶ Indien het product onder de 0 °C werd opgeslagen, dient u het uitgepakte product ten minste 24 uur in de omgevingstemperatuur van de installatieplaats te laten liggen, voordat u het in gebruik neemt.
- ▶ Installeer het filtersysteem niet in de buurt van hittebronnen en open vuur.
- ▶ Chemicaliën, oplosmiddelen en dampen mogen niet met het filtersysteem in aanraking komen.
- ▶ De installatieplaats moet vorstvrij en tegen direct zonlicht beschermd zijn.

**i OPMERKING!**

- ▶ Voor de opstelling en het gebruik van het filtersysteem moeten (in Duitsland) onder andere de BG-regels 'Werken in keukenbedrijven' van het technisch comité 'Voedings- en genotsmiddelen' van BGZ (BGR111) in acht worden genomen. Het filtersysteem is hygiënisch onderzocht volgens hoofdstuk 7.4 van DIN 18879-1.
- ▶ De materialen werden gekozen volgens de eisen van DIN 18879-1 en EN 14898.
- ▶ De druksterkte van het filtersysteem voldoet aan DIN 18879-1.
- ▶ Het gefilterde drinkwater voldoet aan de vloeistofcategorie 2 volgens EN 1717.
- ▶ De machine (bijv. koffiemachine) moet vóór de eerste installatie van het filtersysteem worden gereinigd en ontkalkt.
- ▶ Voor bepaalde groepen personen (bijv. mensen met een verzwakt immuunsysteem, baby's) wordt aanbevolen het leidingwater te koken voor gebruik. Dit geldt ook voor gefilterd water.
- ▶ Het filter bevat geringe hoeveelheden zilver, om de groei van kiemen te onderdrukken. Hierbij kan een geringe hoeveelheid zilver aan het water worden afgegeven. Deze is ongevaarlijk en in overeenstemming met de aanbevelingen van de Wereldgezondheidsorganisatie (WGO).

**4.1 Verantwoordelijkheid van de exploitant**

- De inbouw- en gebruikshandleiding moet in de directe omgeving van het filtersysteem worden bewaard en te allen tijde toegankelijk zijn.
- Het filtersysteem mag alleen in een technisch vlekkeloze en veilige toestand worden gebruikt.
- Alle instructies in de inbouw- en gebruikshandleiding moeten strikt worden gevolgd.

**4.2 Garantie en aansprakelijkheidsbeperking**

Op de filterpatroon geldt 2 jaar garantie.

De vermelde instructies en aanbevelingen en de voor het toepassingsgebied geldende plaatse-lijke drinkwater- en afvoervoorschriften moeten worden nagekomen. Alle gegevens en instructies in deze inbouw- en gebruikshandleiding zijn gebaseerd op de geldende normen en voorschriften, de stand van de techniek en onze jarenlange kennis en ervaring. BWT stelt zich niet aansprakelijk voor schade en gevolgschade door:

- niet-nakoming van gegevens en instructies in de inbouw- en gebruikshandleiding
- oneigenlijk gebruik
- onjuiste, verkeerde installatie
- onjuist gebruik
- mechanische beschadigingen van het filtersysteem
- eigenmachtige verbouwingen
- technische veranderingen
- gebruik van niet-goedgekeurde onderdelen

**4.3 Gekwalificeerd personeel**

Alleen opgeleide personen en vakpersoneel mogen het filtersysteem installeren, in gebruik nemen en onderhouden.

- De opgeleide persoon is geïnformeerd over de taken die hij moet uitvoeren en over de mogelijke gevaren bij een onjuist gebruik en gedrag.
- Vakpersoneel is op basis van zijn technische opleiding, kennis en ervaring en zijn kennis van de betreffende bepalingen in staat het filtersysteem te installeren, in gebruik te nemen en te onderhouden.

**4.4 Druk****⚠ VOORZICHTIG!**

- ▶ De maximale nominale druk mag niet meer bedragen dan 8 bar. Ligt deze hoger, dan moet vóór het filtersysteem een drukregelaar worden ingebouwd.

**ⓘ OPMERKING!**

- ▶ De inbouw van een drukregelaar kan een reducerend effect hebben op de stroming.
- ▶ Voor een foutloze werking van het filtersysteem mag de ingangsdruk de 1,2 bar niet overschrijden.

Drukstoten dienen te worden vermeden. Indien deze toch optreden, mag de som van drukstoot en statische druk de nominale druk van 8 bar niet overstijgen. Hierbij mag de positieve drukstoot de 2 bar niet overschrijden en mag de negatieve drukstoot de 50% van de zich instellende stroomdruk niet overschrijden (zie DIN 1988 deel 2.2.4).

**4.5 Pauzes in het gebruik / intervallen voor vervanging**

Bij langere pauzes in het gebruik moet de afsluiter in de toevoer naar het filtersysteem worden gesloten. Na pauzes in het gebruik van meer dan twee dagen (weekend, vakantie ...) moet het filtersysteem met 4-5 liter water worden gespoeld, alvorens het weer wordt gebruikt.

Een vervanging van de filterpatroon ...

- moet na het bereiken van de in hoofdstuk 2.3 vermelde capaciteit worden uitgevoerd;
- dient uiterlijk 12 maanden na de inbouw/vervanging plaats te vinden;
- dient na een stilstandtijd vanaf 4 weken plaats te vinden.

**4.6 Afvalverwijdering**

Indien hiervoor lokale inzamel punten beschikbaar zijn, moeten opgebruikte filterpatronen, andere onderdelen en verpakkingsmateriaal daar worden ingeleverd voor een milieuvriendelijke recycling. Neem de geldende lokale voorschriften in acht!

**5 Filtersysteem installeren****ⓘ OPMERKING!**

- ▶ Gedecarboniseerd water bevat vrij koolzuur. Houd er bij het kiezen van de montage-materialen rekening mee dat alleen geschikte materialen mogen worden gebruikt. Aanbevolen wordt BWT-toebehoren.

**5.1 Filtersysteem uitpakken**

Neem het filterpatroon uit de verpakking en controleer het op volledigheid en eventuele beschadigingen (transportschade).

**⚠ VOORZICHTIG!**

- ▶ Defecte onderdelen moeten direct worden vervangen.
- ▶ Werk netjes.

**5.2 Filterhouder monteren****⚠ VOORZICHTIG!**

- ▶ Lees vóór de installatie de technische gegevens (hoofdstuk 2) en de gebruiks- en veiligheidsinstructies (hoofdstuk 4).
- ▶ Gebruik voor de aansluiting van de machine alleen slangen in overeenstemming met DVGW W 543.
- ▶ Neem bij het monteren van toebehoren (slangen, aansluitsets) de inbouwmaten en buigradius in acht.
- Voor de opstelling van het filtersysteem moet een plek worden gekozen die een eenvoudige aansluiting op het drinkwaternet mogelijk maakt.
- Richt de wandhouder bij de montage zo, dat de filterkop en -kaars later comfortabel kunnen worden ingezet.
- Het filtersysteem moet met behulp van de filterhouder stabiel aan een wand worden vastgeschroefd.
- Het filtersysteem kan verticaal en horizontaal worden gebruikt.

- 2**
- De afstand tussen de filterpatroon en de vloer of tegenoverliggende wand moet ten minste 65 mm bedragen, zodat er voldoende ruimte is voor de montage van de filterpatroon.
  - Bij de montage van de filterpatroon voor de horizontale bedrijfswijze moet erop worden gelet dat de filterpatroon op de vloer rust.

### 5.3 Bypass instellen

- De bypass instellingen op de filterkop hebben geen functie voor deze filterpatroon.
  - De filterpatroon werkt zonder bypass. Al het inkomende water gaat door de filterpatroon.
- 4**
- De filterkop met behulp van het bijgeleverde etiket worden verzegeld. Maand en jaar van de installatie moeten op het etiket worden ingevuld.

#### **i** OPMERKING!

- ▶ BWT adviseert om de grootte van de filterpatroon en dus de capaciteit zo te kiezen, dat een regelmatige vervanging om de 12 maanden.

### 5.4 Filterkop monteren

#### **⚠**VOORZICHTIG!

- ▶ De filterkop mag nooit gedurende langere tijd zonder gemonteerde filterpatroon onder waternetdruk staan.
- ▶ Het aanhaalmoment van de fittingen mag de 15 Nm niet overschrijden!

#### **i** OPMERKING!

- ▶ In de filterkop is een aquastop gemonteerd, die een onbedoeld weglopen van water bij een geopende afsluiter verhindert, wanneer er geen filterpatroon is geïnstalleerd.

- 5**
- Plaats de filterkop in de filterhouder en let hierbij op de correcte stroomrichting.
- Monteer de slangen (let op de buigradius!) voor de watertoevoer en -afvoer aan de filterkop.
  - Sluit de slang voor de watertoevoer op de in de toevoer geïnstalleerde afsluiter aan.
  - Sluit de slang voor de waterafvoer op de verbruiker aan.

### 5.5 Montage van een watermeter

BWT adviseert de inbouw van een watermeter in de afvoer van de filterpatroon, indien de verbruiker (bijv. een koffiemachine) niet over een meter beschikt die de noodzakelijke vervanging van de filterpatroon aangeeft. Door de inbouw van een watermeter kan te allen tijde de beschikbare restcapaciteit van de filterpatroon worden vastgesteld. Raadpleeg de betreffende handleiding.

### 5.6 Filterpatroon installeren/vervangen

#### **⚠**VOORZICHTIG!

- ▶ De filterpatroon mag alleen in een originele filterkop van BWT worden ingebouwd.
- ▶ Werk netjes en vermijd verontreinigingen van het filtersysteem.
- ▶ Sluit de ter plaatse gemonteerde afsluiter, voordat u de filterpatroon vervangt.

- Neem de nieuwe filterpatroon uit de verpakkingfolie en verwijder de hygiënekap.
  - Schrijf vóór de installatie van de filterpatroon de datum van de installatie en de datum voor de vervanging (uiterlijk na 12 maanden) op het typeplaatje van de filterpatroon of vul vóór de installatie van de filterpatroon de optioneel verkrijgbare servicepas volledig in en bevestig deze met een kabelbinder aan de filterkop.
- 6**
- Voor de vervanging dient de oude filterpatroon met de klok mee uit de filterkop te worden gedraaid.
- 7**
- Draai de nieuwe filterpatroon tegen de klok in de filterkop.
  - Open de afsluiter en controleer het systeem op dichtheid.

**i OPMERKING!**

- ▶ Bij de ingebruikname moet het filterpatroon worden ontluicht
- ▶ De minimale hoeveelheden spoelwater zijn in hoofdstuk 2.2 aangegeven. De opgegeven hoeveelheid spoelwater moet worden weggegooid.

**6 Onderhoud en service**

<b>Drinkwater is een levensmiddel</b>	Een zorgvuldige hygiëne in de omgang met het filtersysteem is vanzelfsprekend. Reinig het filtersysteem aan de buitenkant regelmatig met een vochtige doek en werk netjes bij het vervangen van de filterpatroon. Vermijd het gebruik van bijtende chemicaliën en agressieve reinigingsmiddelen.
<b>Controle op dichtheid</b>	Regelmatig
<b>Controle van de drukslangen</b>	Regelmatige controle op geknikte en beknelde plaatsen. Geknikte slangen moeten worden vervangen.
<b>Pauze in het gebruik</b>	Na een pauze in het gebruik van meer dan twee dagen moet de filterpatroon met ten minste 4–5 liter water worden gespoeld.
<b>Vervanging filterpatroon</b>	Na uiterlijk 12 maanden (onafhankelijk van de restcapaciteit). Na een stilstandtijd van 4 weken of langer.
<b>Vervanging filterkop</b>	Na 5 jaar, uiterlijk na 10 jaar
<b>Vervanging drukslangen</b>	Na 5 jaar

**⚠ VOORZICHTIG!**

- ▶ Indien de intervallen voor het vervangen van het filter niet in acht worden genomen, kan dit tot schade aan de volgende verbruikers komen.
- ▶ Bij niet-vervanging van de filterkop of slangen kan materiële schade optreden.

**7 Storingen oplossen**

Storing	Oorzaak	Oplossing
Geen afname van gefilterd water mogelijk	Watertoevoer of andere afsluiters gesloten Filterpatroon niet volledig in de filterkop gedraaid Filterkop verkeerd gemonteerd	Afsluiters controleren en evt. openen Filterpatroon ½ omwenteling uit- en dan weer tot de aanslag indraaien (hoofdstuk 5.6) Doorstroomrichting – richtingspijl aan de filterkop controleren en indien nodig omkeren (hoofdstuk 5.4)
Geringe waterdoorvoer	Systeemdruk is te laag	Systeemdruk controleren (hoofdstuk 4.4)
Aquastop in de filterkop ondicht bij gedemonteerde filterpatroon	Afzetting van vreemde deeltjes in de aquastop	Systeem met ingebouwde filterpatroon ontluichten (hoofdstuk 5.6)
Schroefverbinding ondicht	Afdichting defect	Afdichting controleren, indien nodig door nieuwe vervangen
Luchtbellen	Niet volledig ontluicht	Ontluchting herhalen (hoofdstuk 5.6)

**8 Bestelnummers**

	Bestelnummers
Filterpatroon Filtered Water AC100	125258688

## Spis treści

<b>1</b>	<b>Zakres dostawy</b> .....	<b>46</b>
<b>2</b>	<b>Dane techniczne</b> .....	<b>46</b>
2.1	Wymiary i masy .....	46
2.2	Warunki eksploatacji .....	46
2.3	Typowe pojemności i redukcje zawartości chloru .....	46
<b>3</b>	<b>Zastosowanie i konstrukcja</b> .....	<b>46</b>
3.1	Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem .....	46
3.2	Budowa i zasada działania filtra .....	47
<b>4</b>	<b>Instrukcje eksploatacji i bezpieczeństwa</b> .....	<b>47</b>
4.1	Odpowiedzialność użytkownika.....	48
4.2	Gwarancja i wykluczenie z odpowiedzialności.....	48
4.3	Wykwalifikowany personel.....	48
4.4	Ciśnienie .....	48
4.5	Przerwy w eksploatacji / interwały wymiany .....	49
4.6	Utylizacja .....	49
<b>5</b>	<b>Zainstalowanie systemu filtra</b> .....	<b>49</b>
5.1	Rozpakowanie systemu filtra .....	49
5.2	Montaż uchwytu filtra.....	49
5.3	Bypassu.....	50
5.4	Montaż głowicy filtra .....	50
5.5	Montaż wodomierza .....	50
5.6	Instalowanie/wymiana wkładu filtra.....	50
<b>6</b>	<b>Serwisowanie i konserwacja</b> .....	<b>51</b>
<b>7</b>	<b>Usuwanie błędów</b> .....	<b>51</b>
<b>8</b>	<b>Numery do zamówienia</b> .....	<b>51</b>

## Objaśnienie ostrzeżeń

### OSTRZEŻENIE!

wskazuje na możliwość powstania niebezpiecznej sytuacji, która może prowadzić do uszczerbków na zdrowiu, jeżeli się jej nie uniknie.

### OSTROŻNIE!

wskazuje na sytuację potencjalnie niebezpieczną, która może prowadzić do strat materialnych, w razie jej niezapobieżenia.

### INSTRUKCJA!

podkreśla zalecenia i informacje w celu wydajnej i bezawaryjnej eksploatacji.

## 1 Zakres dostawy

W celu fachowej instalacji kompletnego systemu filtracji konieczne są:

- wkłady filtra (1) z kołpakiem higienicznym i gwintem zewnętrznym do przykręcenia głowicy filtra.
- Głowica filtra (2) z gwintem wewnętrznym do mocowania wkładów filtra (1) pasująca do wszystkich rozmiarów wkładów filtra z plakią montażową. Głowica filtra zawiera Aquastop oraz zawór antyskażeniowy.
- Uchwyt (3) do mocowania wkładu filtra.

Wkład filtra należy zamówić osobno w stosunku do głowicy filtra. Zakres dostawy głowicy filtra obejmuje również uchwyt filtra.

## 2 Dane techniczne

### 2.1 Wymiary i masy

		AC100	
Wysokość całkowita bez uchwytu, maks.	A	mm (inch)	280 (11 <sup>11</sup> / <sub>16</sub> )
Wysokość całkowita z uchwytem, maks.	B	mm (inch)	305 (12 <sup>1</sup> / <sub>16</sub> )
Wysokość przyłącza	C	mm (inch)	226 (8 <sup>7</sup> / <sub>8</sub> )
Odstęp od dna	D	mm (inch)	65 (2 <sup>9</sup> / <sub>16</sub> )
Długość montażowa	E	mm (inch)	125 (4 <sup>15</sup> / <sub>16</sub> )
Ø wkładu filtra	F	mm (inch)	88 (3 <sup>7</sup> / <sub>16</sub> )
Przybl. masa wkładu filtra w stanie suchym		kg (lb)	0.5 (1.01)
Przybl. masa wkładu filtra w stanie mokrym		kg (lb)	1.1 (2.43)

1

### 2.2 Warunki eksploatacji

		AC100	
Gwint przyłącza (dolot/wyloc)			<sup>3</sup> / <sub>8</sub> " (gwint zewnętrzny BSP)
Przepływ nominalny	L/h (US gal/h)		180 (48)
Zakres ciśnień pracy	bar (psi)		2 – 8 (29 – 116)
Ciśnienie wody na wlocie	bar (psi)		> 1.2 (> 17.4)
Strata ciśnienia przy 30 l/h (8 US galonów/h) <sup>1</sup>	bar (psi)		0.10 (1.5)
Strata ciśnienia przy 60 l/h (16 US galonów/h) <sup>1</sup>	bar (psi)		0.15 (2.2)
Strata ciśnienia przy 180 l/h (48 US galonów/h) <sup>1</sup>	bar (psi)		0.60 (8.7)
Min-maks. temp. wody	°C (°F)		+4 do +30 (+39 do +86)
Min-maks. temp. otoczenia	°C (°F)		+4 do +40 (+39 do +104)
Min-maks. temp. otoczenia przy magazynowaniu/transportie	°C (°F)		-20 do +40 (-4 do +104)
Objętość złoża	L (US gal)		0.45 (0.1)
Pozycja robocza			pozioma lub pionowa
Minimalna ilość wody płuczącej	L (US gal)		5 (1.3)
Filtracja cząstek	µm		5

2

<sup>1</sup> Przy z wężami każdy po 1,5 m DN 8 zamontowanymi na dolocie i wylocie.

### 2.3 Typowe pojemności i redukcje zawartości chloru

		AC100	
Typowe pojemności <sup>2</sup>	L (US gal)		3000 (793)
Redukcja chloru według podrozdziału 5.5.2 EN 14898:2006	Klasa		1

<sup>2</sup> Faktyczne pojemności mogą w czasie pracy okazać się wyższe lub niższe niż podano w tabeli. Pojemności zależne są od jakości wody na wlocie, przepływu, ciśnienia wody na dolocie oraz ciągłości strumienia przepływu.

## 3 Zastosowanie i konstrukcja

### 3.1 Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem

Ten wkład filtra BWT ...



- wolno stosować wyłącznie do optymalizacji wody zimnej, która spełnia prawne wymagania stawiane wodzie pitnej.
- polepsza aromat napojów usunięciem składników psujących zapach i smak wody, np. chloru.
- odfiltruje drobiny ciał obcych z wody.

Każde inne zastosowanie uważane jest za użytkowanie niezgodne z przeznaczeniem.

### 3.2 Budowa i zasada działania filtra

- 1 Filtracja wstępna: Usuwane są drobiny ciał obcych.
- 3** 2 Filtracja węglem aktywnym: Usunięcie składników psujących zapach i smak wody, np. chloru.
- 3 Filtracja drobna: Usuwanie drobin

## 4 Instrukcje eksploatacji i bezpieczeństwa

Pomimo, że zapewniono wszelkie zabezpieczenia, to jednak każdy produkt stwarza pewne zagrożenie szczątkowe, szczególnie w przypadku nieprawidłowego obchodzenia się z wyrobem. Każde urządzenie techniczne w celu zapewnienia prawidłowego działania wymaga regularnego serwisowania i konserwacji.

### ⚠ OSTRZEŻENIE!

- ▶ W przypadku każdego użytkowania niezgodnego z przeznaczeniem, np. stosowanie systemu filtra do uzdatniania wody nieposiadającej kwalifikacji wody pitnej, w razie jej spożycia występuje niebezpieczeństwo dla zdrowia.
  - zagrożenie mikrobiologiczne spowodowane zarazkami chorobotwórczymi
  - zagrożenie wynikające z wysokiego stężenia metali ciężkich lub zanieczyszczeń organicznych.
- ▶ W celu ochrony wody pitnej należy podczas wszelkich prac w systemie filtra przestrzegać przepisów krajowych dla instalacji wody pitnej (np. DIN 1988, EN 1717).
- ▶ Jeżeli obowiązuje urzędowy przepis gotowania wody wodociągowej w celu odkażania, wtedy dotyczy to również wody przefiltrowanej. Jeśli woda pitna zostanie ponownie dopuszczona do picia jako nieszkodliwa, wtedy wymiana wkładu filtracyjnego i czyszczenie przyłączy jest absolutnie konieczna.
- ▶ Na głowicy filtra założono certyfikowany zawór antyskażeniowy zgodny z wymogami DIN EN 13959. Jeśli do systemu filtra podłączone zostaną urządzenia kuchenne w kuchniach zbiorowego żywienia, które ze względu na swoje zagrożenie zanieczyszczeniem (np. chemikaliami z czyszczywa) wymagają niezawodnego zabezpieczenia przed przepływem zwrotnym, wtedy takie urządzenia zabezpieczające w takich kuchniach należy koniecznie zainstalować.
- ▶ Przed rozpoczęciem prac serwisowych w systemie zasilania w wodę pitną należy odciąć system filtra od zasilania w wodę. Przed ponownym podłączeniem systemu filtra przepłukać rurociąg wody.
- ▶ Przed montażem należy odbiornik odłączyć od zasilania elektrycznego.

### ⚠ OSTROŻNIE!

- ▶ Prosimy przestrzegać przepisy instalacyjne właściwe dla danego kraju (np. DIN 1988, EN 1717), ogólne warunki higieny i dane techniczne dla ochrony wody pitnej.
- ▶ Przed systemem filtra musi być zamontowany zawór odcinający.
- ▶ Prosimy stosować przyłącza jedynie z uszczelkami płaskimi. Uszczelki stożkowe uszkadzają przyłącza głowicy filtra i prowadzą do wygaśnięcia uprawnień gwarancyjnych.
- ▶ Do przyłączy do urządzenia należy stosować jedynie węże zgodne z wymogami DVGW W 543.
- ▶ Jeśli produkt ma być składowany w temperaturze poniżej 0°C, wtedy prosimy przed uruchomieniem wypakowany produkt pozostawić przez co najmniej 24 godziny w temperaturze otoczenia miejsca zainstalowania.
- ▶ Systemu filtra nie należy instalować w pobliżu źródeł ciepła i otwartego ognia.
- ▶ Chemikalia, rozpuszczalniki i ich pary nie powinny mieć styczności z systemem filtra.
- ▶ Miejsce zainstalowania powinno mieć zawsze temperaturę dodatnią i być chronione przed bezpośrednim nasłonecznieniem.

## **i INSTRUKCJA!**

- ▶ W celu posadowienia i eksploatacji systemu filtra należy przestrzegać zasady BG, "Prace w kuchniach zbiorowego żywienia" wydawnictwa specjalistycznego "Żywność i potrawy" wydanego przez BGZ (BGR111). System filtra został zbadany według podrozdziału 7.4 DIN 18879-1.
- ▶ Dobór materiałów miał miejsce według wymogów DIN 18879-1 oraz EN 14898.
- ▶ Odporność systemu filtra na ciśnienie odpowiada DIN 18879-1.
- ▶ Przefiltrowana woda pitna odpowiada kategorii płynów 2 według EN 1717.
- ▶ Przed pierwszym zainstalowaniem systemu filtra oczyścić i odkamienić urządzenie (np. zaparzkę do kawy).
- ▶ Dla określonej grupy osób (np. osób o osłabionej odporności, niemowlęta) zaleca się przegotować wodę przed spożyciem. Odnosi się to również do wody przefiltrowanej.
- ▶ Filtr zawiera niewielkie ilości srebra w celu zwalczania rozmnażania się zarazków. Dopuszcza się pewną niewielką ilość srebra w wodzie. Jest ona nieszkodliwa i zgodna z zaleceniami Światowej Organizacji Zdrowia (WHO).

### **4.1 Odpowiedzialność użytkownika**

- Instrukcję montażu i obsługi należy utrzymywać w pobliżu systemu filtra i powinna być ona zawsze dostępna.
- System filtra należy eksploatować wyłącznie w nienagannym stanie i bezpiecznym w eksploatacji.
- Należy w całości przestrzegać instrukcji montażu i obsługi.

### **4.2 Gwarancja i wykluczenie z odpowiedzialności**

Wkład filtra obejmuje 2-letnią gwarancja.

Oprócz podanych informacji, instrukcji i zaleceń oraz zakresu stosowania obowiązują miejscowe przepisy o wodzie pitnej i kanalizacji ścieków. Wszystkie dane i instrukcje w tej instrukcji montażu i obsługi uwzględniają obowiązujące normy i przepisy, stan techniki jak i wyniki naszych wieloletnich badań i doświadczeń. BWT nie przejmuje odpowiedzialności za szkody i szkody będące następstwem, jeśli:

- nie przestrzegano danych i wytycznych zawartych w instrukcji montażu i obsługi
- miało miejsce użytkowanie niezgodnie z przeznaczeniem
- dokonano błędnej, nieprawidłowej instalacji
- prowadzono nieprawidłową eksploatację
- wystąpiły uszkodzenia mechaniczne systemu filtra
- dokonano samowolnej przebudowy
- dokonano samowolnych zmian technicznych
- użyto niedopuszczonych części zamiennych

### **4.3 Wykwalifikowany personel**

Jedynie wykwalifikowany personel i fachowcy mają prawo instalować, uruchamiać i konserwować system filtra.

- Osoba poinstruowana została poinformowana o przekazanych jej zadaniach i możliwych niebezpieczeństwach w przypadku nieodpowiedniego zachowania lub błędnej eksploatacji.
- Fachowy personel, ze względu na swoje specjalistyczne wykształcenie, wiedzę oraz doświadczenie a także znajomość odpowiednich przepisów jest w stanie zainstalować system filtra, uruchomić go i konserwować.

### **4.4 Ciśnienie**

#### **⚠ OSTROŻNIE!**

- ▶ Maksymalne ciśnienie nominalne nie powinno przekraczać 8 bar. Jeśli jest ono wyższe, należy wtedy założyć reduktor ciśnienia.

**i INSTRUKCJA!**

- ▶ Montaż reduktora ciśnienia może zadziałać dławiąco na strumień przepływu.
- ▶ W celu zapewnienia bezbłędnego działania systemu filtra, ciśnienie na wlocie nie powinno być mniejsze niż 1,2 bar.

Należy unikać uderzeń hydraulicznych. Jeśli jednak one występują, wtedy suma ciśnienia z uderzenia hydraulicznego i ciśnienia statycznego nie powinna przekraczać ciśnienia nominalnego 8 bar. Przy tym, nie powinno być przekroczone dodatkowo uderzenie hydrauliczne 2 bar i ujemne uderzenie hydrauliczne nie powinno spaść poniżej 50% ustawionego ciśnienia przepływu (patrz DIN 1988 część 2.2.4).

**4.5 Przerwy w eksploatacji / interwały wymiany**

W razie dłuższej przerwy w eksploatacji zamknąć zawór odcinający na dolocie systemu filtra. W przypadku przerw eksploatacyjnych, trwających dłużej niż dwa dni (weekend, urlop...) zaleca się przepłukać system filtra 4–5 litrami wody, zanim zostanie ponownie użyty.

Wymiana wkładu filtra ...

- powinna nastąpić po osiągnięciu pojemności podanej w rozdział 2.3.
- powinna nastąpić najpóźniej 12 miesięcy po montażu/wymianie.
- powinna nastąpić po wyłączeniu z ruchu trwającym powyżej 4 tygodnie.

**4.6 Utylizacja**

Jeśli w pobliżu znajduje się punkt zbiórki, należy wtedy odstawić tam zużyte wkłady filtra, pozostałe części i opakowanie, co przyczyni się do ochrony środowiska. Przestrzegać obowiązujących przepisów!

**5 Zainstalowanie systemu filtra****i INSTRUKCJA!**

- ▶ Woda pozbawiona węglanów zawiera wolny kwas węglowy. Podczas doboru materiału montażowego prosimy o zwrócenie uwagi na to, że dozwolone jest stosowanie tylko niektórych materiałów. Zaleca się osprzęt BWT

**5.1 Rozpakowanie systemu filtra**

Wyjąć filtr z opakowania i sprawdzić pod względem kompletności i braku uszkodzeń (uszkodzenia transportowe).

**⚠ OSTROŻNIE!**

- ▶ Uszkodzone części należy natychmiast wymienić.
- ▶ Przy pracy zachować czystość.

**5.2 Montaż uchwytu filtra****⚠ OSTROŻNIE!**

- ▶ Przed zainstalowaniem przeczytać dane techniczne (rozdział 2) oraz instrukcje eksploatacji i bezpieczeństwa (rozdział 4).
- ▶ Do przyłącza do urządzenia stosować jedynie węże zgodne z wymogami DVGW W 543.
- ▶ Przy montażu osprzętu (węże, zestawy przyłączeniowe) należy mieć na względzie wymiary montażowe.

- Do posadowienia systemu filtra należy wybrać takie miejsce, aby możliwe było proste podłączenie się instalacji wody pitnej.
- Mocowanie do ściany należy wypozycjonować tak, aby głowicę filtra i wkład filtra można było później wygodnie założyć.
- System filtra należy stabilnie przykręcić do ściany.
- System filtra można eksploatować w pozycji poziomej i pionowej.

- Odstęp wkładu filtra do dna lub przeciwległej ściany powinien wynosić 65 mm, co pozwoli na zapewnienie miejsca do montażu wkładu filtra. 2
- Podczas montażu wkładu filtra w układzie poziomym należy mieć na uwadze to, aby wkład filtra dolegał do dna. Odstęp uchwytu od posadzki G w układzie poziomym podano w rozdział 2.1.

### 5.3 Bypassu

- Ustawienia obejścia na głowicy filtra nie mają żadnej funkcji dla tej świecy filtra.
- Wkład filtra działa bez obejścia. Cała woda wejściowa przepływa przez wkład filtra.
- Głowicę filtra należy uszczelnić za pomocą dołączonej płyty montażowej. Miesiąc i rok instalacji należy podać na naklejce. 4

#### **i** INSTRUKCJA!

- ▶ BWT zaleca wielkość wkładu, a więc jego pojemność dobierać tak, aby wymiana miała miejsce regularnie co 12 miesięcy.

### 5.4 Montaż głowicy filtra

#### **⚠** OSTROŻNIE!

- ▶ Głowica filtra nigdy nie powinna bez zamontowanego wkładu filtra przez dłuższy czas być poddawana ciśnieniu wody z sieci.
- ▶ Na złączkach nie należy przykładać momentu 15 Nm przy dokręcaniu gwintów!

#### **i** INSTRUKCJA!

- ▶ W głowicy filtra zamontowano Aquastop, który zapobiega niezamierzonemu wlotowi wody przy otwartym zaworze odcinającym, w sytuacji gdy nie zainstalowano wkładu filtra.

Głowicę filtra zamontować w uchwycie filtra, przy czym zwrócić uwagę na prawidłowość kierunku przepływu. 5

- Zamontować węże (przestrzegać promieni gięcia!) do wlotów i wylotów na głowicy filtra.
- Podłączyć węz z dołotu wody do istniejącego zaworu odcinającego na dolocie.
- Podłączyć węz z wylotu wody do odbiornika.

### 5.5 Montaż wodomierza

BWT zaleca montaż wodomierza na wylocie z wkładu filtra w przypadku, gdy odbiornik, np. zapararka do kawy nie posiada wodomierza, który wskazuje na konieczność wymiany wkładu. Dzięki zamontowaniu wodomierza można w każdej chwili ustalić resztkową pojemność wkładu filtra. BWT zaleca wodomierz BWT. Prosimy przestrzegać jego instrukcji obsługi.

### 5.6 Instalowanie/wymiana wkładu filtra

#### **⚠** OSTROŻNIE!

- ▶ Wkład filtra należy zamontować do oryginalnej wersji głowicy filtra BWT.
- ▶ Należy pracować czysto i unikać zanieczyszczenia systemu filtra.
- ▶ Przed wymianą wkładu filtra należy zamknąć zamontowany przez użytkownika zawór odcinający.

- Wyjąć nowy wkład filtra z folii opakowaniowej i zdjąć kołpak higieniczny.
- Przed zainstalowaniem wkładu filtra napisać datę zainstalowania oraz konieczną datę wymiany (najpóźniej po 12 miesiącach) na tabliczce znamionowej wkładu filtra lub przed zainstalowaniem wkładu wypełnić dostępny opcjonalnie paszport serwisowy i przykleić na głowicy filtra taśmą klejącą. 6
- W razie wymiany wykręcić w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara stary wkład filtra z jego głowicy.
- Wkręcić do głowicy filtra nowy wkład filtra w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara. 7
- Otworzyć zawór odcinający i sprawdzić szczelność systemu.

**i INSTRUKCJA!**

- ▶ Podczas uruchamiania filtr należy odpowietrzyć
- ▶ Minimalne ilości wody płuczącej podano w rozdział 2.2. Podaną ilość wody do płukania należy wyrzucić

**6 Serwisowanie i konserwacja**

<b>Woda pitna jest żywnością</b>	Higieniczna staranność w postępowaniu z systemem filtra rozumiana jest sama przez się. System filtra należy regularnie czyścić wilgotną szmatką i podczas wymiany wkładu filtra zachować czystość. Należy unikać stosowania agresywnych chemikaliów i ostrych czyszczywi.
<b>Kontrola szczelności</b>	Regularnie
<b>Kontrola węży ciśnieniowych</b>	Regularna kontrola pod względem załamania lub przyciśnięcia. Załamane węże należy wymieniać.
<b>Przerwa w eksploatacji</b>	Po przerwie eksploatacyjnej, trwającej dłużej niż dwa dni, należy wypłukać wkład filtra przynajmniej 4–5 litrami wody.
<b>Wymiana wkładu filtra</b>	Po najpóźniej 12 miesiącach (zależnie od pojemności szczątkowej)" po okresie wyłączenia z ruchu dłuższym niż 4 tygodnie.
<b>Wymiana głowicy filtra</b>	Po 5 latach, najpóźniej po 10 latach
<b>Wymiana węży ciśnieniowych</b>	Po 5 latach

**i OSTROŻNIE!**

- ▶ W razie nieprzestrzegania interwałów wymiany filtra może dojść do uszkodzenia zamontowanych za nim urządzeń.
- ▶ W razie niewymienienia głowicy filtra lub węży może dojść do strat materialnych.

**7 Usuwanie błędów**

Błąd	Przyczyna	Usuwanie zakłóceń
Nie ma możliwości poboru przefiltrowanej wody.	Zamknięte doprowadzenie wody lub inne zawory odcinające. Wkład filtra nie został całkowicie wkręcony do głowicy filtra.	Sprawdzić zawory odcinające i w razie potrzeby otworzyć. Wykręcić wkład filtra o ½ obrotu, a następnie wkręcić do oporu. (rozdział 5.6)
	Błędnie zamontowana głowica filtra.	Kierunek przepływu wskazuje strzałka na głowicy filtra; sprawdzić zgodność i w razie potrzeby odwrócić. (rozdział 5.4)
Za słaby przepływ wody.	Ciśnienie systemu jest za niskie.	Sprawdzić ciśnienie systemu. (rozdział 4.4)
Nieszczelny Aquastop w głowicy filtra przy wymontowanym wkładzie filtra.	Osady drobin ciał obcych w Aquastopie.	Odpowietrzyć system z zamontowanym wkładem filtra. (rozdział 5.6)
Nieszczelny śrubunek.	Uszkodzona uszczelka.	Sprawdzić uszczelkę i w razie potrzeby wymienić na nową.
Pęcherzyki powietrza.	Brak pełnego odpowietrzenia.	Powtórzyć odpowietrzanie. (rozdział 5.6)

**8 Numery do zamówienia**

	Nr do zamówienia
Wkład filtra Filtered Water AC100	125258688

## Inholdsfortegnelse

<b>1</b>	<b>Leveringsomfang</b> .....	<b>53</b>
<b>2</b>	<b>Tekniske data</b> .....	<b>53</b>
2.1	Dimensioner og vægt.....	53
2.2	Driftsbetingelser .....	53
2.3	Typiske kapaciteter og klorreduktion .....	53
<b>3</b>	<b>Anvendelse og opbygning</b> .....	<b>54</b>
3.1	Tilsluttet anvendelse .....	54
3.2	Filterets opbygning og funktion.....	54
<b>4</b>	<b>Drifts- og sikkerhedshenvisninger</b> .....	<b>54</b>
4.1	Ejerens ansvar .....	55
4.2	Garanti og ansvarsfraskrivelse .....	55
4.3	Kvalificeret personale.....	55
4.4	Tryk .....	55
4.5	Driftspauser / udskiftningsintervaller .....	56
4.6	Bortskaffelse.....	56
<b>5</b>	<b>Installation af filtersystem</b> .....	<b>56</b>
5.1	Udpakning af filtersystem .....	56
5.2	Montering af filterholder .....	56
5.3	Indstilling af bypass .....	57
5.4	Montering af filterhoved .....	57
5.5	Montering af en vandmåler .....	57
5.6	Installation/udskiftning af filterpatron.....	57
<b>6</b>	<b>Vedligeholdelse og istandsættelse</b> .....	<b>58</b>
<b>7</b>	<b>Fejlafhjælpning</b> .....	<b>58</b>
<b>8</b>	<b>Bestillingsnumre</b> .....	<b>58</b>

## Forklaring advarselshenvisninger

### **ADVARSEL!**

Henviser til en mulig farlig situation, der kan forvolde sundhedsskade, hvis situationen ikke undgås.

### **PAS PÅ!**

Henviser til en mulig farlig situation, der kan forvolde materiel skade, hvis situationen ikke undgås.

### **BEMÆRK!**

Fremhæver anbefalinger og informationer for en effektiv, problemfri drift.

## 1 Leveringsomfang

Til den fagligt korrekte installation af det komplette filtersystem kræves:

- Filterpatron (1) med hygiejnekappe og udvendigt gevind til iskruning i filterhovedet (2)
- Filterhoved (2) med indvendigt gevind til fastholdelse af filterpatronen (1), passende til alle filterpatronstørrelser med indbygningsmærkat. Filterhovedet indeholder et aquastop og en kontraventil.
- Holder (3) til fastgørelse af filterpatronen

Filterpatronen skal bestilles separat til filterhovedet. Filterholderen leveres sammen med filterhovedet.

## 2 Tekniske data

### 2.1 Dimensioner og vægt

			AC100
Total højde uden holder, maks.	A	mm (inch)	280 (1 11/16)
Total højde med holder	B	mm (inch)	305 (12 1/16)
Tilslutningshøjde	C	mm (inch)	226 (8 7/8)
Afstand til gulv	D	mm (inch)	65 (2 9/16)
Indbygningslængde	E	mm (inch)	125 (4 15/16)
Filterpatroner Ø	F	mm (inch)	88 (3 7/16)
Vægt filterpatron, tør ca.		kg (lb)	0.5 (1.01)
Vægt filterpatron, våd ca.		kg (lb)	1.1 (2.43)

1

### 2.2 Driftsbetingelser

		AC100
Tilslutningsgevind (indløb/udløb)		3/8" (BSP udvendigt gevind)
Nominel gennemstrømning	L/h (US gal/h)	180 (48)
Arbejdsstrykorråde	bar (psi)	2 - 8 (29 - 116)
Indløbsvandtryk	bar (psi)	> 1.2 (> 17.4)
Tryktab ved 30 l/h (8 US gallons/h) <sup>1</sup>	bar (psi)	0.10 (1.5)
Tryktab ved 60 l/h (16 US gallons/h) <sup>1</sup>	bar (psi)	0.15 (2.2)
Tryktab ved 180 l/h (48 US gallons/h) <sup>1</sup>	bar (psi)	0.60 (8.7)
Vandtemperatur, min.-maks.	°C (°F)	+4 til +30 (+39 til +86)
Omgivelsestemperatur, min.-maks.	°C (°F)	+4 til +40 (+39 til +104)
Omgivelsestemperatur ved opbevaring/transport, min.-maks.	°C (°F)	-20 til +40 (-4 til +104)
Lejevolumen	L (US gal)	0.45 (0.1)
Driftsposition		vandret eller lodret
Min. skyllevandsmængde	L (US gal)	5 (1.3)
Partikelfiltrering	µm	5

2

<sup>1</sup> Med hver en 1,5 m slange DN8 monteret på ind- og udløbet.

### 2.3 Typiske kapaciteter og klorreduktion

		AC100
Typisk kapacitet <sup>2</sup>	L (US gal)	3000 (793)
Klorreduktion iht. afsnit 5.5.2 EN 14898:2006	Klasse	1

<sup>2</sup> De faktiske kapaciteter kan ved drift være højere eller lavere end angivet i tabellen. Kapaciteterne er afhængige af kvaliteten af indgangsvandet, gennemstrømning, tilløbsvandtryk og strømningens kontinuitet.

## 3 Anvendelse og opbygning

### 3.1 Tilsigtet anvendelse

Denne BWT-filterpatron ...

- må kun anvendes til optimering af koldt vand, som opfylder de lovmæssigt fastsatte krav til drikkevandskvalitet.
- forbedrer aromaen af drikke af mad ved at fjerne lugt- og smagsstoffer som f.eks. klor.
- filtrerer partikler fra vandet.

Enhver anden anvendelse anses som ikke tilsigtet.

### 3.2 Filterets opbygning og funktion

- 1 Forfilter Partikler fjernes.
- 2 Aktivt kulfilter: Lugt- og smagsstoffer som f.eks. klor fjernes
- 3 Finfilter Fjernelse af partikler

3

## 4 Drifts- og sikkerhedshenvisninger

Til trods for alle sikkerhedsforholdsregler er der dog altid visse farepotentialer forbundet med ethvert apparat ved ukorrekt brug. Ethvert teknisk apparat kræver regelmæssig service og vedligeholdelse, for at det kan fungere problemfrit.

### ⚠ ADVARSEL!

- ▶ Ved alle anvendelser udover den tilsigtede, f.eks. ved brug af filtersystemet til bearbejdning af vand, som ikke er af drikkekvalitet, er der fare for sundheden ved indtagelse af vand:
  - mikrobiologisk fare ved belastning med sygdomsfremkaldende bakterier
  - fare på grund af for høje koncentrationer af tungmetaller eller organisk forurening.
- ▶ For at beskytte drikkevandet skal landespecifikke retningslinjer i forbindelse med alle typer arbejde på filtersystemet overholdes (f.eks. DIN 1988, DS/EN 1717).
- ▶ Hvis man fra officiel side opfordres til at koge ledningsvand som følge af forurening, gælder dette også for filtreret vand. Hvis drikkevandet igen frigives til brug, skal filterpatronen udskiftes og tilslutningerne ubetinget rengøres.
- ▶ Der er indbygget en typegodkendt kontraventil iht. DIN EN 13959 i filterhovedet. Hvis der tilsluttes storkøkkenudstyr til filtersystemet, som kræver en bedre sikring mod tilbageløb pga. deres forureningspotentiale (f.eks. rengøringskemikalier), så skal der monteres tilsvarende sikkerhedsanordninger i storkøkkenudstyret.
- ▶ Inden der gennemføres vedligeholdelsesarbejder på drikkevandsforsyningen, skal filtersystemet skilles fra vandforsyningen Skyl vandslangen før filtersystemet tilsluttes igen.
- ▶ Inden montering skal strømforsyningen til apparatet afbrydes.

### ⚠ PAS PÅ!

- ▶ Vær opmærksom på de landespecifikke installationsforskrifter (f.eks. DIN 1988, EN 1717), generelle hygiejnebetingelser og tekniske data til beskyttelse af drikkevandet.
- ▶ Der skal være installeret en afspærringsventil foran filtersystemet.
- ▶ Indsæt kun tilslutninger med fladpakninger. Anvend kun tilslutninger med fladpakninger. Koniske pakninger beskadiger filterhovedets tilslutninger og medfører at reklamationsretten bortfalder.
- ▶ Der må i forbindelse med tilslutningen af apparatet kun anvendes slanger, der svarer til DVGW W 543.
- ▶ Har produktet været opbevaret under 0°C, skal det udpakkede produkt ligge i 24 timer ved en omgivelsestemperatur, der svarer til installationsstedets temperatur.
- ▶ Filtersystemet må ikke installeres i nærheden af varmekilder og åben ild.
- ▶ Kemikalier, opløsningsmidler og dampe må ikke komme i berøring med filtersystemet.
- ▶ Installationsstedet skal være frostfrit og beskyttet mod direkte sollys.



**i BEMÆRK!**

- ▶ Opstilling og drift af filtersystemet skal ske i overensstemmelse med de nationale regler og direktiver (BGR111 i Tyskland) i forbindelse med arbejde i storkøkkener. Der er foretaget en hygiejnisk kontrol af filtersystemet iht. afsnit 7.4 DIN 18879-1.
- ▶ Materialevalget er foretaget iht. kravene i DIN 18879-1 og EN 14898.
- ▶ Filtersystemets trykstyrke svarer til DIN 18879-1.
- ▶ Det filtrerede drikkevand svarer til væskekategori 2 iht. EN 1717.
- ▶ Rengør og afkalk maskinen (f.eks. kaffemaskinen) før filtersystemet monteres første gang.
- ▶ For visse persongrupper som f.eks. personer med svagt immunforsvar eller ved tilberedning af babymad anbefales det at koge ledningsvandet inden anvendelse. Dette gælder også for filteret vand.
- ▶ Filteret indeholder små mængder sølv, der skal bremse bakterievæksten. En lille mængde sølv kan afgives til vandet. Dette er ufarligt og sker iht. til anbefalingerne fra Verdenssundhedsorganisationen (WHO).

**4.1 Ejerens ansvar**

- Monterings- og betjeningsvejledningen skal opbevares i nærheden af filtersystemet og altid være tilgængelig.
- Filtersystemet må kun anvendes i teknisk korrekt og driftssikker stand.
- Angivelserne i monterings- og betjeningsvejledningen skal følges til punkt og prikke.

**4.2 Garanti og ansvarsfraskrivelse**

For filterpatronen gælder en garanti på 2 år.

Alle angivelser og anbefalinger samt de gældende forskrifter for drikkevand og bortskaffelse på anvendelsesstedet skal overholdes. Alle angivelser og anvisninger i denne monterings- og betjeningsvejledning er sammensat under hensyntagen til gældende standarder og forskrifter, teknikens aktuelle niveau og vores mangeårige viden og erfaring. BWT hæfter ikke for skader eller følgeskader på grund af:

- Tilsidesættelse af henvisninger i monterings- og betjeningsvejledningen
- Anvendelse, der ikke er i overensstemmelse med den tilsigtede anvendelse
- Ukorrekt, fejlagtig installation
- Ukorrekt drift
- Mekaniske skader på filtersystemet
- Egne ændringer
- Tekniske ændringer
- Anvendelse af ikke tilladte komponenter

**4.3 Kvalificeret personale**

Kun instruerede personer og fagpersonale må installere filtersystemet, tage det i brug og foretage service.

- En instrueret person, er en person, der er blevet instrueret i opgaverne og de farer, der er forbundet med utilsigtet anvendelse.
- Fagpersonale er i stand til at installere, betjene og vedligeholde filtersystemet pga. deres faglige uddannelse, kendskab og erfaring samt kendskab til gældende bestemmelser.

**4.4 Tryk****⚠ PAS PÅ!**

- ▶ Det maksimale nominelle tryk må ikke overstige en værdi på 8 bar. Er den på mere, skal der monteres en trykreduktionsventil foran filtersystemet.

**i BEMÆRK!**

- ▶ Monteringen af en trykreduktionsventil kan reducere strømmingen.
- ▶ For en fejlfri funktion af filtersystemet må indgangstrykket ikke komme under 1,2 bar.

Tryksthød skal undgås. Forekommer de alligevel, må summen af tryksthød og hviletryk ikke overstige et nominelt tryk på 8 bar. Herved må det positive tryksthød ikke overskride 2 bar og det negative tryksthød ikke komme under 50% af det strømningstryk, som indstiller sig (se DIN 1988 del 2.2.4).

#### 4.5 Driftspauser / udskiftningsintervaller

Ved længere driftspauser skal afspæringsventilen i filtersystemets indløb lukkes. Efter en driftspause på mere end to dage (weekend, ferie...) anbefales det at skylle filtersystemet igennem med 4–5 liter vand, inden det tages i brug igen.

Filterpatronen skal udskiftes ...

- hvis kapaciteten angivet i Kapitel 2.3 er nået.
- senest 12 måneder efter montering/udskiftning.
- når den ikke har været brugt i 4 uger.

#### 4.6 Bortskaffelse

Såfremt der findes samlingssteder i nærheden, kan produktbestanddele afleveres der til recycling. Gældende lokale forskrifter skal overholdes!

## 5 Installation af filtersystem

### BEMÆRK!

- ▶ Afkarboniseret vand indeholder kulsyre. Tag ved materialevalget højde for, at der kun må anvendes egnede materialer. Det anbefales, at man anvender BWT-tilbehør.

### 5.1 Udpakning af filtersystem

Tag filteret ud af emballagen, og kontroller, at det ikke er beskadiget eller ufuldstændigt (transportskader).

### PAS PÅ!

- ▶ Defekte dele skal straks udskiftes.
- ▶ Sørg for at arbejde under rene forhold.

### 5.2 Montering af filterholder

### PAS PÅ!

- ▶ Før monteringen skal de tekniske data (Kapitel 2) og drifts- og sikkerhedshenvisningerne (Kapitel 4) læses.
- ▶ I forbindelse med tilslutningen af apparatet skal der anvendes slanger, der svarer til DVGW W 543.
- ▶ Ved montering af tilbehør (slange, tilslutnings sæt) skal indbygningsmål og bøjradier overholdes.

- Filtersystemet skal opstilles på et sted, hvor det er nemt at tilslutte systemet til drikkevandsnettet.
- Ved montering af vægholderen skal den anbringes således, at filterhovedet og filterpatronen senere kan sættes i uden problemer.
- Filtersystemet skal fastgøres sikkert til væggen vha. filterholderen.
- Filtersystemet kan bruges lodret og vandret.
- Afstanden mellem filterpatronen og gulvet eller væggen skal være mindst 65 mm, så der er plads nok til at montere filterpatronen.
- Hvis filterpatronen monteres til vandret brug, skal der sørges for, at filterpatronen berører gulvet.

### 5.3 Indstilling af bypass

- Bypassindstillingerne på filterhovedet har ingen funktion for dette filterpatron.
  - Filterpatronen fungerer uden bypass. Hele indløbsvandet passerer gennem filterpatron.
- 4** ■ Skal filterhovedet forsegles med den vedlagte indbygningsmærkat. Skriv måned og år for installationen på mærkaten.

#### **i** BEMÆRK!

- ▶ BWT anbefaler, at man vælger størrelsen på filterpatronen og dermed kapaciteten, så der skal ske en regelmæssig udskiftning hver 12 måned.

### 5.4 Montering af filterhoved

#### **⚠** PAS PÅ!

- ▶ Filterhovedet må aldrig stå under vandnettryk over et længere tidsrum uden monteret filterpatron.
- ▶ Fittingernes tilspændingsmoment må ikke overskride 15 Nm!

#### **i** BEMÆRK!

- ▶ I filterhovedet er der indbygget et aquastop, der forhindrer, at der utilsigtet løber vand ud, når stopventilen er åben, så længe der ikke er monteret nogen filterpatron.

**5** Sæt filterhovedet ind i filterholderen og vær samtidig opmærksom på strømningsretningen.

- Monter slangerne (vær opmærksom på bøjeradierne!) til vandets ind- og udløb på filterhovedet.
- Tilslut slangen til vandindløbet til stopventilen i indløbet.
- Tilslut slangen til vandudløbet til forbrugeren.

### 5.5 Montering af en vandmåler

BWT anbefaler, at der monteres en vandmåler i filterpatronens indløb i tilfælde af, at forbrugeren, f.eks. kaffemaskinen, ikke har nogen tæller, der viser, hvornår det er nødvendigt at udskifte filterpatronen. Montering af en vandmåler gør, at man til hver en tid kan se filterpatronens restkapacitet. Følg vejledningen til denne.

### 5.6 Installation/udskiftning af filterpatron

#### **⚠** PAS PÅ!

- ▶ Filterpatronen må kun monteres i et originalt BWT filterhoved.
- ▶ Sørg for at arbejde under rene forhold og undgå at forurene filtersystemet.
- ▶ Luk den monterede afspærringsventil før udskiftningen af filterpatronen.

- Filterpatronen tages ud af folien, og hygiejneklappen fjernes.
  - Inden filterpatronen installeres, skal datoen for installation og datoen for udskiftning (senest efter 12 måneder) skrives på filterpatronens typeskilt eller inden filterpatronen installeres, skal service-passet, som kan fås som ekstraudstyr, udfyldes helt og fastgøres til filterhovedet med en kabelbinder.
- 6** ■ Ved udskiftning skal den gamle filterpatron drejes den af filterhovedet ved at dreje mod urets retning.
- 7** ■ Den nye filterpatron sættes på filterhovedet ved at dreje i urets retning.
- Åbn afspærringsventilen, og kontroller, om systemet er tæt.

#### **i** BEMÆRK!

- ▶ Ved ibrugtagning skal filteret udluftes
- ▶ Min. skyllevandsmængde er angivet i Kapitel 2.2. Den specificerede mængde skyllevand skal kasseres

## 6 Vedligeholdelse og istandsættelse

Drikkevand er et levnedsmiddel	Hygiejnisk omhu ved håndtering af filtersystemet bør være en selvfølge. Tør jævnligt filtersystemet af udvendigt med en fugtig klud, og arbejd rent ved skift af filterpatron. Undgå brug af ætsende kemikalier og stærke rengøringsmidler
Kontrol af tæthed	Regelmæssigt
Kontrol af trykslanger	Regelmæssig kontrol af de steder der bøjes eller knækkes. Knækkede slanger skal udskiftes.
Driftspause	Efter en driftspause på mere end to dage skal filterpatronen skylles med mindst 4–5 liter vand.
Udskiftning af filterpatron	Senest efter 12 måneder (uafhængigt af restkapaciteten); efter en pause på 4 uger eller længere
Udskiftning af filterhoved	Efter 5 år, senest efter 10 år.
Udskiftning af trykslanger	Efter 5 år.

### ⚠ PAS PÅ!

- ▶ Hvis filterets udskiftningsintervaller ikke overholdes, kan det medføre beskadigelser på de efterfølgende forbrugere.
- ▶ Hvis filterhovedet eller slangerne ikke udskiftes, kan det medføre materielle skader.

## 7 Fejlafhjælpning

Fejl	Årsag	Fejlafhjælpning
Brug af filtreret vand er ikke mulig	Vandtilførslen eller andre afspærringsventiler er lukkede	Afspærringsventilerne kontrolleres og åbnes i givet fald
	Filterpatronen er ikke drejet helt ind i filterhovedet	Filterpatronen drejes ½ omdrejning ud og derefter ind igen til anslag (Kapitel 5.6)
	Filterhovedet er monteret forkert	Gennemstrømningsretning – kontroller retningspilen på filterhovedet, og vend i givet fald (Kapitel 5.4)
Ringe vandgennemløb	Systemtrykket er for lavt	Kontroller systemtrykket (Kapitel 4.4)
Aquastop i filterhovedet er utæt ved afmonteret filterpatron	Aflejring af fremmede partikler i aquastop	Udluft system med monteret filterpatron (Kapitel 5.6)
Forskrining utæt	Pakning defekt	Kontroller pakning og udskift ved behov
Luftbobler	Ikke helt udluftet	Gentag udluftning (Kapitel 5.6)

## 8 Bestillingsnumre

	Bestillingsnumre
Filterpatron Filtered Water AC100	125258688

## Tartalomjegyzék

<b>1</b>	<b>A csomag tartalma .....</b>	<b>60</b>
<b>2</b>	<b>Műszaki adatok .....</b>	<b>60</b>
2.1	Dimenziók és méretek .....	60
2.2	Üzemeltetési feltételek .....	60
2.3	Jellemző kapacitások és klórcsökkentés .....	60
<b>3</b>	<b>Használat és felépítés .....</b>	<b>61</b>
3.1	Rendeltetésszerű használat .....	61
3.2	A szűrő felépítése és működése .....	61
<b>4</b>	<b>Üzemeltetési és biztonsági utasítások .....</b>	<b>61</b>
4.1	Az üzemeltető felelőssége .....	62
4.2	Garancia és a jótállás kizárása .....	62
4.3	Képesített személyzet .....	62
4.4	Nyomás .....	62
4.5	Üzemeltetési szünetek / csereintervallumok .....	63
4.6	Ártalmatlanítás .....	63
<b>5</b>	<b>A szűrőrendszer telepítése .....</b>	<b>63</b>
5.1	A szűrőrendszer kicsomagolása .....	63
5.2	A szűrőtartó összeszerelése .....	63
5.3	Bypass beállítása .....	64
5.4	A szűrőfej összeszerelése .....	64
5.5	A vízszámláló beszerelése .....	64
5.6	A szűrőgyertya beszerelése/cseréje .....	64
<b>6</b>	<b>Karbantartás és fenntartás .....</b>	<b>65</b>
<b>7</b>	<b>Hibaelhárítás .....</b>	<b>65</b>
<b>8</b>	<b>Megrendelési számok .....</b>	<b>65</b>

## Figyelmeztető utasítások magyarázata

### FIGYELMEZTETÉS!

lehetséges veszélyes helyzetet jelöl, mely egészségügyi károkat okozhat, ha nem tartják be őket.

### VIGYÁZAT!

lehetséges veszélyes helyzetet jelöl, mely anyagi kárt okozhat, ha nem kerüljük el.

### TUDNIVALÓ!

a hatékony és zavarmentes üzemelésre vonatkozó információkat emeli ki.

## 1 A csomag tartalma

A teljes szűrőrendszer szakszerű összeszereléséhez az alábbiakra van szükség:

- X, S vagy 20 méretű szűrőgyertya (1) higiéniai kupakkal és külső menettel a szűrőfejbe való becsavarozáshoz (2)
- szűrőfej (2) belső menettel a szűrőgyertya felvételéhez (1), valamennyi szűrőgyertyamérethez beszerelési matricával. A szűrőfej aquastopot és visszafolyásgátlót tartalmaz.
- A szűrőgyertya rögzítésére szolgáló tartó (3)

A szűrőgyertyát a szűrőfejtől külön kell megrendelni. A szűrőfej csomagjában benne van a szűrőtartó is

## 2 Műszaki adatok

### 2.1 Dimenziók és méretek

		AC100
Teljes magasság szűrőtartó nélkül, max.	A	mm (inch) 280 (1 11/16)
Teljes magasság szűrőtartó nélkül	B	mm (inch) 305 (12 1/16)
Csatlakozó magassága	C	mm (inch) 226 (8 7/8)
Padlótól mért távolság	D	mm (inch) 65 (2 9/16)
Beszerelési hosszúság	E	mm (inch) 125 (4 15/16)
Szűrőpatron Ø	F	mm (inch) 88 (3 7/16)
Föld szűrőpatron, száraz kb.		kg (lb) 0.5 (1.01)
Föld szűrőpatron, nedves kb.		kg (lb) 1.1 (2.43)

1

### 2.2 Üzemeltetési feltételek

		AC100
Csatlakozási menet (befolyás/lefolyás)		3/8" (BSP külső menet)
Névleges átfolyás	L/h (US gal/h)	180 (48)
Munkanyomási terület	bar (psi)	2 - 8 (29 - 116)
Bemeneti víznyomás	bar (psi)	> 1.2 (> 17.4)
Nyomásveszteség 30 L/h esetén (8 US gallons/h) <sup>1</sup>	bar (psi)	0.10 (1.5)
Nyomásveszteség 60 L/h esetén (16 US gallons/h) <sup>1</sup>	bar (psi)	0.15 (2.2)
Nyomásveszteség 180 L/h esetén (48 US gallons/h) <sup>1</sup>	bar (psi)	0.60 (8.7)
Víz hőmérséklet, min.-max.	°C (°F)	+4 - +30 (+39 - +86)
Környezeti hőmérséklet, min.-max.	°C (°F)	+4 - +40 (+39 - +104)
Környezeti hőmérséklet tárolás/szállítás esetén, min.-max.	°C (°F)	-20 - +40 (-4 - +104)
Ággyátfogató	L (US gal)	0.45 (0.1)
Üzemelési helyzet		vízszintes vagy függőleges
Kötelező legkisebb öblítési vízmennyiség	L (US gal)	5 (1.3)
Részecske szűrés	µm	5

2

<sup>1</sup> egy 1,5 m-es DN8 tömlővel a befolyóra és a lefolyóra szerelve.

### 2.3 Jellemző kapacitások és klórcsökkenés

		AC100
Jellemző kapacitás <sup>2</sup>	L (US gal)	3000 (793)
Klórcsökkenés az EN 14898:2006 5.5.2 pontja alapján	Osztály	1

<sup>2</sup> A valós kapacitás üzemelés közben kisebb vagy nagyobb lehet a táblázat adatainál. A kapacitások függnek a befolyó víz minőségétől, az átfolyástól, a bemeneti víznyomástól és az áramlási folytonosságtól.

## 3 Használat és felépítés

### 3.1 Rendeltetésszerű használat

Ez a BWT szűrőgyertya...

- csak olyan hideg víz optimalizálás használható, mely megfelel az ivóvízminőség törvényi követelményeinek.
- a szag- és ízanyagok, mint pl. klór eltávolításával javítja az italok aromáját és ízét.
- megszűri a vízben lévő lebegő anyagokat.

Bármilyen más használat nem rendeltetésszerűnek minősül.

### 3.2 A szűrő felépítése és működése

- 1 Előszűrés: Eltávolítja a szemcséket.
- 2 Aktívszenes szűrés: Eltávolítja a szag- és ízanyagokat, mint pl. klórt
- 3 Finomszűrés: lebegő anyagok eltávolítása

## 4 Üzemeltetési és biztonsági utasítások

Valamennyi biztonsági óvintézkedés ellenére minden terméknél fennáll egy csekély veszély, különösen szakszerűtlen kezelés esetén. Valamennyi műszaki készülék rendszeres karbantartást és fenntartást igényel ahhoz, hogy megfelelő működése fenntartható legyen.

### ⚠ FIGYELMEZTETÉS!

- ▶ Bármilyen nem rendeltetésszerű használat esetén pl. nem ivóvíz minőségű víz szűrővel történő előkészítése esetén a víz fogyasztása veszélyezteti az egészséget.
  - kórokozó baktériumok okozta mikrobiológiai veszély
  - nehézfémek túl magas koncentrációja vagy szerves szennyeződések okozta veszély
- ▶ Az ivóvíz védelme érdekében a szűrőrendszeren végzett bármilyen munka esetén be kell tartani az ivóvíz felszerelésekre vonatkozó országos irányelveket (pl. DIN 1988, EN 1717).
- ▶ Ha hatósági előírást adtak ki arra, hogy a csapvizet baktériumok miatt fel kell forralni, akkor ez a szűrt vízre is vonatkozik. fennáll egy csekély veszély, különösen szakszerűtlen kezelés esetén cserélni a szűrőgyertyát és a csatlakozásokat meg kell tisztítani.
- ▶ A szűrőfejben egy DIN EN 13959 szerinti típusvizsgálaton átesett visszafolyásgátló van beépítve. Ha a szűrőrendszerhez olyan vendéglátóipari készülékek lesznek csatlakoztatva, melyeknek kontaminációs potenciáljuk miatt (pl. tisztító vegyszerek) a visszafolyás ellen nagyobb biztosítékra van szükségük, akkor a vendéglátóipari készülékekbe megfelelő biztonsági berendezéseket kell beépíteni.
- ▶ Az ivóvízellátásban lévő karbantartási munkák előtt a szűrőrendszert le kell választani a vízellátásról. A vízvezetéseket megfelelően ki kell öblíteni, mielőtt újra csatlakoztatnánk a szűrőrendszert.
- ▶ Összeszerelés előtt le kell választani a végső készüléket a hálózatról.

### ⚠ VIGYÁZAT!

- ▶ Vegye figyelembe az ivóvíz védelmére vonatkozó nemzeti telepítési előírásokat (pl. DIN 1988, EN 1717), általános higiéniai feltételeket és műszaki adatokat.
- ▶ A szűrőrendszer elé elzárószelepet kell telepíteni.
- ▶ Csak lapos tömítésű csatlakozásokat helyezünk be. A kúpos tömítések megsértik a szűrőfej csatlakozásait és a jótállási igény elévüléséhez vezetnek.
- ▶ A készülékcsatlakozáshoz csak DVGW W 543-nak megfelelő tömlőket szabad használni.
- ▶ Amennyiben a terméket 0°C alatt tárolták, üzembe helyezés előtt legalább 24 óráig hagyjuk a kicsomagolt terméket a telepítés helyének környezeti hőmérsékletén pihenni.
- ▶ A szűrőrendszert ne telepítsük hőforrás vagy nyílt tűz közelében.
- ▶ Vegyszer, oldószer és gőz ne érintkezzen a szűrőrendszerrel.
- ▶ A telepítés helye legyen fagymentes és védjük a közvetlen napsugárzástól.

## **i** TUDNIVALÓ!

- ▶ A szűrőrendszer beszereléséhez és üzemeltetéséhez többek között figyelembe kell venni a BGZ (BGR111) „Tápanyagok és élvezeti cikkek” szaktárcájának „Konyhai üzemekben való munkavégzés” szakmai szabályát. A szűrőrendszert higiéniai szempontból a DIN 18879–1 7.4 alapján vizsgáltuk be.
- ▶ A nyersanyagok kiválasztása a DIN 18879–1 és a EN 14898 alapján történt.
- ▶ A szűrőrendszer nyomásállósága a DIN 18879–1-nek felel meg.
- ▶ A megszárt ivóvíz az EN 1717 szerinti 2-es folyadékkategóriának felel meg.
- ▶ A vízsűrű rendszer beüzemelése előtt tisztítsuk meg a készüléket (pl. kávégépet) és oldjuk le a vízkövet.
- ▶ Bizonyos célcsoportok számára (pl. legyengült immunrendszerű emberek, csecsemők) azt ajánljuk, hogy fogyasztás előtt forralják fel a csapvizet. Ez a megszárt vízre is igaz.
- ▶ A szűrő kis mennyiségű ezüstöt tartalmaz, hogy elnyomja a baktériumok szaporodását. Előfordulhat, hogy kis mennyiségű ezüst a vízbe is bekerül. Ez nem ártalmas és megegyezik az Egészségügyi Világszervezet (WHO) megfelelő ajánlásainak.

### 4.1 Az üzemeltető felelőssége

- A beszerelési és használati útmutatót a szűrőrendszer közvetlen környezetében kell tárolni és bármikor elérhetőnek kell lennie.
- A szűrőrendszert csak műszakilag tökéletes és üzembiztos állapotban szabad üzemeltetni.
- A beszerelési és használati útmutató adatait maradéktalanul be kell tartani.

### 4.2 Garancia és a jótállás kizárása

A szűrőgyertyára 2 éves garanciát adunk.

A megadott tudnivalók és javaslatok, valamint a felhasználási területre érvényes helyi ivóvíz- és ártalmatlanítási előírásokat be kell tartani. A jelen beszerelési és használati utasításban szereplő valamennyi adatot és utasítást az érvényes szabványok és előírások figyelembevételével, a technika szintjének és többéves felismerésünk és tapasztalatunk alapján állítottuk össze. A BWT nem vállal felelősséget az alábbi okból származó károkért és eredő károkért:

- a beszerelési és használati útmutatóban szereplő tudnivalók be nem tartása
- nem rendeltetésszerű használat
- szakszerűtlen, hibás telepítés
- szakszerűtlen üzemeltetés
- a szűrőrendszer mechnaikai sérülései
- önkényes átszerelés
- műszaki változtatások
- nem engedélyezett szerkezeti elemek használata

### 4.3 Képesített személyzet

Csak betanított és szakképzett személyzet telepítheti, helyezheti üzembe és javíthatja a szűrőrendszert.

- A betanított személyt az üzemeltető betanította a rábízott feladatokra és tájékoztatta a szakszerűtlen magatartás esetén fellépő veszélyekről.
- Szakképzett személyzet szakmai képzettsége, ismeretei és tapasztalata, valamint a vonatkozó rendelkezések ismerete alapján képes telepíteni, üzembe helyezni és javítani a szűrőrendszert.

### 4.4 Nyomás

#### **⚠** VIGYÁZAT!

- ▶ A maximális névleges nyomás ne haladja meg a 8 bart! Ha ennél magasabb a nyomás, akkor a szűrőrendszer elé nyomáscsökkentőt kell beszerezni.



### **i** TUDNIVALÓ!

- ▶ Ha nyomáscsökkentőt szerelünk be, az csökkentheti az áramlást.
- ▶ A szűrőrendszer tökéletes működése érdekében a bemeneti nyomás nem haladhatja meg az 1,2 bart.

Kerüljük a nyomáslöketet. Ha ez mégis fellépne, akkor a nyomáslöket és üzemi nyomás összege nem haladhatja meg a 8 baros névleges nyomást. Közben a pozitív nyomáslöket nem haladhatja meg a 2 bart és a negatív nyomáslöket nem eshet a beálló folyási nyomás 50%-a alá (lásd DIN 1988, 2.2.4. rész).

## 4.5 Üzemeltetési szünetek / csereintervallumok

Hosszabb üzemszünetek esetén a szűrőrendszer befolyásánál be kell zárni a zárószelepet. 2 napnál hosszabb ideig tartó üzemszünet után (hétvége, nyaralás, stb.) azt javasoljuk, hogy 4-5 l vízzel át kell öblíteni a szűrőrendszert, mielőtt tovább használnánk.

A szűrőgyertya cseréje:

- fejezet 2.3 fejezetben megadott kapacitás elérése után ki kell cserélni.
- a beszerelés/csere után legkésőbb 6 hónappal kell megtörténnie.
- 4 hetes szünetelési idő után kell megtörténnie.

## 4.6 Ártalmatlanítás

Amennyiben vannak helyi hulladékgyűjtő helyek, a kimerült szűrőgyertyát, a felesleges részeket és a csomagolást környezetbarát módon kell újrahasznosítani. Vegyük figyelembe a helyi előírásokat!

## 5 A szűrőrendszer telepítése

### **i** TUDNIVALÓ!

- ▶ A karbonmentes víz szabad szénsavat tartalmaz. A szerelőanyag kiválasztása során vegyük figyelembe, hogy csak megfelelő szerszámot szabad használni. BWT tartozékokat ajánlunk.

### 5.1 A szűrőrendszer kicsomagolása

Vegyük ki a szűrőt a csomagolásból és ellenőrizzük, hogy hiánytalan és sérülésmentes-e (szállítási kár).

### **⚠** VIGYÁZAT!

- ▶ A hibás részeket azonnal ki kell cserélni.
- ▶ Tisztán dolgozzunk!

### 5.2 A szűrőtartó összeszerelése

### **⚠** VIGYÁZAT!

- ▶ Szerelés előtt olvassuk el a Műszaki adatokat (fejezet 2) és az Üzemeltetési és biztonsági utasításokat (fejezet 4).
- ▶ A készüléksatlakozáshoz csak DVGW W 543-nak megfelelő tömlőket szabad használni.
- ▶ A tartozék összeszerelése során (tömlők, csatlakozókészlet) vegyük figyelembe a beszerelési méreteket és a hajlási sugarakat.

- a szűrőrendszer szerelési helyéül olyan helyet válasszunk, mely lehetővé teszi a vízvezeték rendszerre való egyszerű csatlakoztatást.
- A fali tartót szereléskor úgy kell beállítani, hogy a szűrőfejet és a szűrőgyertyát később kényelmesen bele lehessen helyezni.
- A szűrőrendszert szűrőtartó konzollal stabilan a falra kell csavarozni.
- A szűrőrendszert függőlegesen és vízszintesen is lehet üzemeltetni.
- A szűrőgyertya és a talaj vagy a szemben lévő fal közötti távolság legalább 65 mm legyen, hogy elég hely legyen a szűrőgyertya szereléséhez.
- A szűrőgyertya vízszintes üzemelésű szerelése közben ügyeljünk arra, hogy a szűrőgyertya a földön felfeküdjön.

### 5.3 Bypass beállítása

- A szűrőfej bypass beállításainak nincs funkciója erre a szűrőgyertyára.
- A szűrőpatron bypass nélkül működik. Az összes bemenő víz áthalad a szűrőbetéten.
- A szűrőfejet a mellékelt rögzítőlemez segítségével kell lezárni. A beépítés hónapját és évét fel kell tüntetni a matricán.

4

#### **TUDNIVALÓ!**

- ▶ A BWT azt javasolja, hogy úgy válasszuk ki a bestmax méretét és ezzel a szűrőrendszer kapacitását, hogy 6 hónapos időközönként rendszeresen, megtörténjen a csere.

### 5.4 A szűrőfej összeszerelése

#### **VIGYÁZAT!**

- ▶ A szűrőfejnek semmiképpen nem szabad hosszabb időn keresztül rácsavart szűrőgyertya nélkül vízhálózati nyomás alatt állnia.
- ▶ A menetes csatlakozásokat nagy odafigyeléssel húzza meg. A meghúzás nyomatéka ne haladja meg a 15 Nm-t (nyomaték kulcs használata ajánlott)!

#### **TUDNIVALÓ!**

- ▶ A szűrőfejbe Aquastop-ot szereltek be, mely megakadályozza, hogy a víz véletlenül kifolyjon, ha nyitva van a zárószелеp és nincsen szűrőgyertya beszerelve.

Helyezzük rá a szűrőfejre a szűrőtartó konzolt.

- Szereljük rá a szűrőfejre a nyersvíz oldali és kilépő oldali tömlőket (ügyeljünk rá, hogy a csövek ne törjenek meg)!
- Csatlakoztassuk a vízbefolyó tömlőjét a befolyáson lévő zárószелеpre.
- Csatlakoztassuk a kilépő víz tömlőjét a fogyasztóhoz.

5

### 5.5 A vízszámláló beszerelése

A BWT azt javasolja, hogy szereljük vízórát a szűrőgyertya elé, amennyiben a fogyasztónak, pl. kávégépnél nincsen számlálója, mely a szűrőgyertya esedékes cseréjét kimutatná. A vízóra beszerelésével bármikor meghatározhatjuk a szűrőgyertya rendelkezésre álló fennmaradó kapacitását. Ebben az esetben vegyük figyelembe a BWT Aquameter használati útmutatóját.

### 5.6 A szűrőgyertya beszerelése/cseréje

#### **VIGYÁZAT!**

- ▶ A szűrőgyertyát csak eredeti BWT szűrőfejbe lehet beszerelni.
- ▶ Tisztán dolgozzunk, kerüljük a szűrőrendszer elszennyeződését.
- ▶ A belépő víz oldalán beszerelt zárószелеpet zárjuk le a szűrőgyertya cseréje előtt!

- Vegyük ki a szűrőgyertyát a csomagolófóliából és vegyük le a higiéniai sapkát (sárga kupak).
- A szűrőgyertya beszerelése előtt írjuk rá a típustáblára a beszerelés dátumát, valamint a csere időpontját (legkésőbb 6 hónap), vagy a szűrőgyertya beszerelése előtt töltjük ki hiánytalanul a kapható szervizkönyvet és kábelkötővel rögzítsük a szűrőfejre.
- Ha kicseréljük a régi szűrőgyertyát, akkor a szűrőfejből az óramutató járásával megegyező irányba csavarjuk ki.
- Csavarjuk az új szűrőgyertyát az óramutató járásával ellentétes irányba a szűrőfejbe.
- Nyissuk ki a zárószелеpet és ellenőrizzük a rendszert, hogy nem szívárog-e.
- Beüzemeléskor légteleníteni kell a szűrőt (fejezet 5.6.1 és 5.6.2). A minimális előírt öblítési vízmennyiségek a fejezet 2.2 fejezetben vannak megadva.

6

7

## **i** TUDNIVALÓ!

- ▶ Beüzemeléskor légteleníteni kell a szűrőt
- ▶ A minimális előírt öblítési vízmennyiségek a fejezet 2.2 fejezetben vannak megadva. A meghatározott mennyiségű öblítővizet el kell dobni.

## 6 Karbantartás és fenntartás

<b>Az ivóvíz élelmiszer</b>	Magától értetődő, hogy a szűrőrendszert higiénikus gondossággal kell kezelni. A szűrőrendszert kívülről rendszeresen meg kell tisztítani egy nedves ronggyal és a szűrőgyertya cseréje során tisztán kell dolgozni. Kerüljük a maró vegyszerek és erős tisztítószerek használatát!
<b>Szivárgás vizsgálata</b>	rendszeresen
<b>A nyomás alatt lévő tömlők ellenőrzése</b>	Rendszeresen vizsgáljuk meg, hogy nincsenek-e megtört és beszorult részek. Cseréljük ki a megtört tömlőket.
<b>Üzemeltetési szünet</b>	Két napot meghaladó üzemszünet esetén legalább 4-5 l vízzel kell kiöblíteni a szűrőpatront.
<b>A szűrőgyertya cseréje</b>	legkésőbb 6 havonta (függetlenül a fennmaradó kapacitástól); 4 hetes vagy hosszabb szünetelés után
<b>A szűrőfej cseréje</b>	5 év, de legkésőbb 10 év után
<b>A nyomás alatt lévő tömlők cseréje</b>	5 év után

## **⚠** VIGYÁZAT!

- ▶ Ha nem tartjuk be a szűrő cseréjének időszakait, előfordulhat, hogy az utánuk következő fogyasztók megsérülnek, károsodhatnak.
- ▶ Ha nem cseréljük ki a szűrőfejet, vagy a tömlőket, anyagi kár keletkezhet.

## 7 Hibaelhárítás

Hiba	Oka	Hibaelhárítás
Nem jön szűrt víz a berendezésből	Zárjuk le a vízbefolyást vagy más zárószelepeket A szűrőgyertya nincsen teljesen becsavarva a szűrőfejbe A szűrőfej hibásan van beszerelve	Ellenőrizzük a zárószelepeket és szükség esetén nyissuk ki őket A szűrőgyertyát ½ fordulattal csavarjuk ki majd ütközésig újra be (fejezet 5.6) Ellenőrizzük az átfolyási irányt – ellenőrizzük a szűrőfejen lévő nyilat és szükség esetén fordítsuk meg
Csekély a vízáteresztés A szűrőfejben lévő aquastop nem tömít rendszeren, ha ki van szerelve a szűrőgyertya	A rendszernyomás túl alacsony. Idegentest rakódott le az aquastopban	Ellenőrizzük a rendszernyomást (fejezet 4.4) A rendszert beszerelt szűrőgyertyával légtelenítsük és öblítsük át (fejezet 5.6).
Szivárog a csavar-kötés	Hibás a tömítés	Ellenőrizzük a tömítést, igény esetén cseréljük ki másikra
légbuborékok	Nem légtelenítettük ki és öblítettük át rendszeren.	Ismételjük meg a légtelenítés és öblítést (fejezet 5.6).

## 8 Megrendelési számok

	Megrend.sz.
Filtered Water AC100 szűrőgyertya	125258688

## Оглавление

<b>1</b>	<b>Объём поставки</b> .....	<b>67</b>
<b>2</b>	<b>Технические данные</b> .....	<b>67</b>
2.1	Размеры и единицы измерения.....	67
2.2	Условия эксплуатации .....	67
2.3	Типичная производительность и снижение содержания хлора .....	67
<b>3</b>	<b>Использование и установка</b> .....	<b>68</b>
3.1	Использование по назначению.....	68
3.2	Установка и работа фильтра.....	68
<b>4</b>	<b>Указания по эксплуатации и технике безопасности.....</b>	<b>68</b>
4.1	Ответственность оператора.....	69
4.2	Гарантия и ограничение ответственности.....	69
4.3	Квалифицированный персонал .....	70
4.4	Давление .....	70
4.5	Перерывы в работе / интервалы замены.....	70
4.6	Утилизация.....	70
<b>5</b>	<b>Установка системы фильтрации</b> .....	<b>70</b>
5.1	Распаковка системы фильтрации .....	70
5.2	Установка держателя фильтра.....	71
5.3	Настройка байпаса на головной части фильтра.....	71
5.4	Монтаж головной части фильтра.....	71
5.5	Монтаж счётчика воды .....	72
5.6	Установка и замена использованного фильтрующего элемента.....	72
<b>6</b>	<b>Техническое обслуживание и ремонт.....</b>	<b>72</b>
<b>7</b>	<b>Устранение неполадок</b> .....	<b>73</b>
<b>8</b>	<b>Номера для заказа</b> .....	<b>73</b>

## Объяснение предупреждающих знаков

### ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

ffуказывает на потенциально опасную ситуацию, которая может отрицательно сказаться на здоровье, если её не избежать.

### ВНИМАНИЕ!

ffуказывает на потенциально опасную ситуацию, которая может привести к материальному ущербу, если её не избежать.

### УКАЗАНИЕ!

ffподчеркивает рекомендации и информацию, способствующие эффективной бесперебойной работе.

## 1 Объём поставки

Полная система фильтрации состоит из следующих компонентов:

- Фильтрующий элемент (1) с гигиеническим колпачком и наружной резьбой для вкручивания в головную часть фильтра (2).
  - Головная часть фильтра (2) с внутренней резьбой для установки фильтра (1) любого размера, с монтажной этикеткой. Головная часть фильтра включает в себя систему «Аква-стоп» (защиту от протечек) и обратный клапан.
  - Кронштейн (3) для крепления фильтрующего элемента.
- Фильтрующий элемент заказывается отдельно от головной части фильтра. В комплект головной части фильтра входит держатель фильтр системы.

## 2 Технические данные

### 2.1 Размеры и единицы измерения

		AC100		
1	Общая высота без кронштейна, макс.	A	мм (дюймы)	280 (11 <sup>1</sup> / <sub>16</sub> )
	Общая высота с кронштейном	B	мм (дюймы)	305 (12 <sup>1</sup> / <sub>16</sub> )
	Высота подключения	C	мм (дюймы)	226 (8 <sup>7</sup> / <sub>8</sub> )
2	Расстояние до пола	D	мм (дюймы)	65 (2 <sup>9</sup> / <sub>16</sub> )
	Монтажная длина	E	мм (дюймы)	125 (4 <sup>15</sup> / <sub>16</sub> )
	Фильтрующий элемент Ø	F	мм (дюймы)	88 (3 <sup>7</sup> / <sub>16</sub> )
	Масса фильтрующего элемента, в сухом состоянии, около		кг (фунты)	0.5 (1.01)
	Масса фильтрующего элемента, во влажном состоянии ок.		кг (фунты)	1.1 (2.43)

### 2.2 Условия эксплуатации

		AC100	
Наружная резьба (подача/отвод)		3/8" (BSP наружная резьба)	
Номинальный расход	л/ч (США: гал/ч)	180 (48)	
Диапазон рабочего давления	бар (фунт/кв. дюйм)	2 – 8 (29 – 116)	
Давление подачи воды	бар (фунт/кв. дюйм)	> 1.2 (> 17.4)	
Падение давления при 30 л/ч (США: 8 гал/ч) <sup>1</sup>	бар (фунт/кв. дюйм)	0.10 (1.5)	
Падение давления при 60 л/ч (США: 16 гал/ч) <sup>1</sup>	бар (фунт/кв. дюйм)	0.15 (2.2)	
Падение давления при 180 л/ч (США: 48 гал/ч) <sup>1</sup>	бар (фунт/кв. дюйм)	0.60 (8.7)	
Температура воды, мин./макс.	°C (°F)	+4 – +30 (+39 – +86)	
Температура окружающей среды, мин./макс.	°C (°F)	+4 – +40 (+39 – +104)	
Температура окружающей среды при хранении/ транспортировке, мин./макс.	°C (°F)	-20 – +40 (-4 – +104)	
Объём фильтрующего материала	л (США: гал)	0.45 (0.1)	
Рабочее положение		горизонтально или вертикально	
Минимальный объём подачи воды для промывки фильтра	л (США: гал)	5 (1.3)	
Уровень фильтрации частиц	µm	5	

<sup>1</sup> При использовании шланга DN8 длиной 1,5 м для подачи и отвода воды.

### 2.3 Типичная производительность и снижение содержания хлора

		AC100	
Типичная производительность <sup>2</sup>	л (США: гал)	3000 (793)	
Снижение содержания хлора согласно разделу 5.5.2 EN 14898:2006	Класс	1	

<sup>2</sup> В режиме эксплуатации фактическая производительность может быть выше или ниже указанной в таблице. Производительность зависит от качества поступающей воды, качества и скорости потока, а также давления в подающей линии.

## 3 Использование и установка

### 3.1 Использование по назначению

Этот фильтрующий элемент BWT ...

- должен использоваться только для оптимизации холодной воды которая выполняет законодательные требования, предъявляемые к качеству питьевой воды, улучшая вкус
- напитков, удаляя вещества, отвечающие за вкус и запах (например, хлор), а также
- фильтрует механические частицы из воды.

Любое другое использование считается использованием не по назначению.

### 3.2 Установка и работа фильтра

- 1 Предфильтрация: удаление частиц
- 2 Фильтрация активированным углем: удаляются вещества, отвечающие за вкус и запах (например, хлор)
- 3 Тонкая фильтрация: удаление частиц

3

#### **И** УКАЗАНИЕ!

- ▶ Настройка байпаса на головке фильтра не влияет на правильную работу картриджа.

## 4 Указания по эксплуатации и технике безопасности

Несмотря на все меры по обеспечению безопасности всегда имеются остаточные риски, особенно при неправильном использовании. Любое техническое устройство, чтобы работать безупречно, нуждается в регулярном техническом обслуживании и уходе.

#### **⚠** ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

- ▶ Используйте фильтр только с холодной водой питьевого качества. Если качество воды низкое и присутствуют микроорганизмы, патогенные микробы, высокая концентрация тяжелых металлов или орган. примесей, всё это представляет опасность для здоровья.
- ▶ При любых работах, проводимых на системе фильтрации, с целью защиты питьевой воды необходимо соблюдать национальные нормы, касающиеся установок для подготовки питьевой воды (например, DIN 1988, EN 1717).
- ▶ Если имеется административное распоряжение кипятить водопроводную воду вследствие загрязнения, это также распространяется и на фильтрованную воду. Если качество питьевой воды вновь классифицируется как не вызывающее опасений, необходимо в обязательном порядке заменить фильтр и провести очистку соединений.
- ▶ В головную часть фильтра входят два прошедших испытания обратных клапана (DIN EN 13959). Для большой кухонной техники может потребоваться более высокий уровень защиты от обратного потока из-за их потенциального загрязнения (например, чистящие химикаты). Если такие устройства подключаются после системы фильтрации, соответствующие устройства безопасности должны быть встроены в большую кухонную технику.
- ▶ Перед тех. обслуживанием системы питьевого водоснабжения отключите подачу воды из фильтр системы. Перед повторным подключением тщательно промойте трубки.
- ▶ Перед проведением монтажа, конечное устройство в линии следует отключить от сети.

#### **⚠** ВНИМАНИЕ!

- ▶ Соблюдайте национальные правила по установке (напр., DIN 1988, EN 1717), общие санитарно-гигиенические условия и технические данные по защите питьевой воды.
- ▶ Перед системой фильтрации должен быть установлен обратный запорный клапан.
- ▶ Используйте только соединения с плоскими уплотнениями. Конические уплотнения могут повредить головную часть фильтра и привести к потере гарантии.

- ▶ Для подключения разрешается использовать только шланги в соответствии с требованиями DVGW W 543 или NSF 42/53.
- ▶ Если продукт хранится при температуре ниже 0°C, то перед вводом в эксплуатацию его следует распаковать и оставить на сутки при температуре окружающей среды в месте установки.
- ▶ Систему фильтрации не устанавливать вблизи источников тепла и открытого пламени.
- ▶ Химикаты, растворители и пары не должны вступать в контакт с системой фильтрации.
- ▶ Самовольные изменения фильтр системы и технические модификации не допускаются.
- ▶ Защитите место установки от воздействия низких температур и прямых солнечных лучей.

### **И** УКАЗАНИЕ!

- ▶ При установке и эксплуатации фильтр системы необходимо соблюдать правила техники безопасности и охраны здоровья при работе на кухнях, а также определенные требования к продуктам питания и напиткам. Система фильтрации прошла гигиенические испытания в соответствии с разделом 7.4 DIN 18879-1.
- ▶ Выбор материала был проведен в соответствии с требованиями DIN 18879-1 и EN 14898.
- ▶ Сопротивление давлению в системе фильтрации соответствует DIN 18879-1.
- ▶ Качество фильтрованной питьевой воды соответствует категории 2 согласно EN 1717.
- ▶ Для людей с ослабленным иммунитетом или младенцев рекомендуется кипятить водопроводную воду перед употреблением. Это также относится к фильтрованной воде.
- ▶ Для защиты от микробиологического роста фильтр содержит небольшое количество серебра («бактериостатического»)\*. Может произойти безвредный выброс серебра в концентрациях ниже рекомендаций Всемирной организации здравоохранения (ВОЗ). Термин «бактериостатический» указывает на то, что система ограничивает прохождение или рост бактерий, уже существующих в поступающей воде. Это не означает, что вода, выходящая из системы, безопаснее для питья, чем вода, поступающая в нее.

## **4.1 Ответственность оператора**

- Инструкция по установке и эксплуатации должны храниться в непосредственной близости от системы фильтрации и всегда быть под рукой.
- Эксплуатировать систему фильтрации только в исправном и технически безопасном состоянии.
- Следует в полном объеме придерживаться инструкции по монтажу и эксплуатации.

## **4.2 Гарантия и ограничение ответственности**

На фильтрующий элемент предоставляется двухлетняя гарантия.

Необходимо соблюдать приведённые здесь указания и рекомендации, а также местные предписания по снабжению питьевой водой и утилизации отходов, действующие в области применения системы фильтрации. Все данные и указания, содержащиеся в настоящей инструкции по установке и эксплуатации, учитывают действующие нормы и предписания, уровень развития техники, а также наш многолетний опыт и знания.

BWT не несёт ответственность за прямой и косвенный ущерб в случае:

- Несоблюдения данных и указаний, содержащихся в настоящей инструкции по установке и эксплуатации
- Использования не по назначению
- Неправильной, неквалифицированной установки и эксплуатации
- Механических повреждений системы фильтрации
- Технических изменений
- Несанкционированного переоборудования
- Использования не сертифицированных деталей

### 4.3 Квалифицированный персонал

Только специально обученным работникам и квалифицированному персоналу разрешается устанавливать систему, а также осуществлять её эксплуатацию и техническое обслуживание. Специально обученный персонал был проинформирован о возложенных на него задачах и о возможных рисках при неправильном использовании системы фильтрации. Квалифицированный персонал или специалисты могут установить, запустить и обслуживать систему фильтрации благодаря своей технической подготовке, опыту и знанию применимых руководств и положений.

### 4.4 Давление

#### ⚠ ВНИМАНИЕ!

- ▶ Максимальное номинальное давление не должно превышать 8 бар. При более высоком давлении перед системой фильтрации должен быть установлен редуктор давления.

#### ℹ УКАЗАНИЕ!

- ▶ Установка редуктора давления может повлиять на поток (в сторону его уменьшения).
- ▶ Давление потока воды на входе в систему фильтрации должно быть выше 1,2 бара.

Следует избегать скачков давления. При колебаниях давления и гидравлическом ударе сумма гидравлического удара и давления покоя не должна превышать номинальное давление 8 бар. При этом скачок положительного давления не должен превышать 2 бара, а отрицательного – не должен падать ниже 50% значения установившегося давления (см. DIN1988, часть 2.2.4).

### 4.5 Перерывы в работе / интервалы замены

При длительных перерывах в работе необходимо перекрыть кран на подводящем трубопроводе системы. При перерывах в работе на срок более двух дней (выходные, праздничные дни...) рекомендуется промыть систему 4–5 литрами воды, прежде чем вновь использовать её.

Замена фильтрующего элемента...

- при достижении ресурса, указанного в соответствующем разделе
- не позднее, чем через 12 месяцев после установки.
- если время простоя превысило 4 недели.

### 4.6 Утилизация

Если имеются приёмные пункты вторсырья, то использованные фильтрующие элементы, другие части и упаковочные материалы необходимо сдавать в утилизацию с целью защиты окружающей среды. Соблюдать действующие местные предписания!

## 5 Установка системы фильтрации

### 5.1 Распаковка системы фильтрации

Распаковать фильтр и проверить на комплектность и целостность, а также возможные повреждения при перевозке.

#### ⚠ ВНИМАНИЕ!

- ▶ Дефектные детали подлежат немедленной замене.
- ▶ При работе всегда соблюдать чистоту.



## 5.2 Установка держателя фильтра

### **⚠ ВНИМАНИЕ!**

- ▶ Перед установкой ознакомиться с Техническими данными (глава 2), а также указаниями по эксплуатации и правилам безопасности (глава 4).
- ▶ Для подключения разрешается использовать только шланги, адаптеры и трубки сертифицированные в соответствии с DVGW W 543 или NSF 42/53.
- ▶ При установке принадлежностей (шланги, комплекты для подключения) необходимо учитывать установочные размеры и радиусы изгиба.

- Для установки системы фильтрации следует выбрать такое место, которое бы позволило простое подключение к сети водоснабжения.
- Установить настенный держатель таким образом, чтобы позднее можно было удобно использовать головную часть фильтра и держатель фильтра.
- Систему фильтрации следует стабильно закрепить на стене с помощью держателя.
- Система фильтрации может работать в вертикальном или горизонтальном положении.
- Для удобства обслуживания и замены картриджа после установки минимальный зазор в нижней части картриджа должен составлять не менее 65 мм.
- При установке фильтрующего картриджа для работы в горизонтальном положении убедитесь, что он стоит на полу.

2

## 5.3 Настройка байпаса на головной части фильтра

- Настройка байпаса на головной части фильтра не выполняет функцию для этой системы.
- У фильтра нет возможности байпаса. Вся вода, которая подаётся на вход, проходит через фильтр.

4

- Головную часть фильтра заклеить с помощью прилагаемой монтажной этикетки. На монтажной этикетке указать месяц и год установки.

### **i УКАЗАНИЕ!**

- ▶ BWT рекомендует выбирать производительность фильтра таким образом, чтобы менять фильтрующий элемент через каждые 12 месяцев.

## 5.4 Монтаж головной части фильтра

### **⚠ ВНИМАНИЕ!**

- ▶ Головная часть фильтра никогда не должна в течение длительного времени находиться под давлением водопроводной сети, если фильтрующий элемент ещё не установлен.
- ▶ f Момент затяжки фитингов не должен превышать 15 Нм!

### **i УКАЗАНИЕ!**

- ▶ В головной части фильтра смонтирована система «Аквастоп» – для предотвращения случайных протечек при открытом обратном клапане, если фильтр ещё не установлен.

Установить головную часть фильтра на держатель, соблюдая правильное направление потока.

5

- На головную часть фильтра подсоединить шланги подачи и отвода воды (обращать внимание на радиус изгиба!).
- Подсоединить шланг подачи воды к имеющемуся запорному клапану на входе.
- Подсоединить шланг отвода воды к потребителю.

## 5.5 Монтаж счётчика воды

BWT рекомендует установить счётчик воды к выходу фильтр системы, если потребитель, например кофемашина, не имеет своего счётчика, указывающего на необходимость замены фильтрующего элемента. За счёт установки счётчика воды в любой момент можно определить остаточную производительность фильтра.

Придерживайтесь инструкции по эксплуатации счетчика воды BWT Aquameter.

## 5.6 Установка и замена использованного фильтрующего элемента

### ⚠ ВНИМАНИЕ!

- ▶ Фильтр разрешено устанавливать только в оригинальную головную часть BWT.
  - ▶ Во избежание загрязнения системы фильтрации соблюдать чистоту при работе.
  - ▶ Перед заменой фильтра закройте запорный клапан.
- Извлеките новый фильтр из упаковки и снять гигиенический колпачок с фильтра.
  - Перед установкой фильтра указать на заводской табличке дату установки и дату последующей замены (не позднее 12 месяцев после установки). По желанию можно использовать табличку обслуживания. Укажите в ней даты и зафиксируйте ее на головной части фильтра, например кабельной стяжкой. 6
  - В случае замены использованного фильтра вывернуть его по часовой стрелки из головной части фильтра. 7
  - Новый фильтр установите в головную часть фильтра, вкручивая против часовой стрелки.
  - Открыть запорный клапан и проверить герметичность системы.

### 📘 УКАЗАНИЕ!

- ▶ При вводе в эксплуатацию из фильтра необходимо удалить воздух и промыть его.
- ▶ Минимальный объем промывки указан в разделе 2.3. Объем промывочной воды не используется, а сбрасывается в канализацию.

## 6 Техническое обслуживание и ремонт

### ⚠ ВНИМАНИЕ!

- ▶ Несоблюдение интервалов замены фильтра может привести к повреждению подключённых за ним потребителей.
- ▶ Несоблюдение замены головной части фильтра или шлангов может привести к материальному ущербу

<b>Питьевая вода относится к продуктам питания</b>	Соблюдайте санитарно-гигиенические требования. Регулярно снаружи очищайте систему фильтрации влажной салфеткой, при замене фильтрующего элемента соблюдать чистоту. Избегайте использования агрессивных химикатов и едких моющих средств.
<b>Проверка герметичности</b>	Регулярно
<b>Проверка напорных шлангов</b>	Регулярная проверка на перегиб, смятие или повреждение. Шланги с перегибом должны быть заменены.
<b>Перерыв в работе</b>	При перерыве в работе на срок более двух дней следует промыть фильтрующий элемент водой (не менее 4–5 литров).
<b>Замена фильтра</b>	Не позднее чем через 12 месяцев (независимо от остаточного ресурса); после перерыва в работе более 4-х недель
<b>Замена головной части</b>	через 5 лет, но не позднее 10 лет
<b>Замена напорных шлангов</b>	через 5 лет

## 7 Устранение неполадок

Неполадка	Причина	Устранение неполадки
Невозможно получение фильтрованной воды	Подача воды и другие клапаны закрыты	Проверить запорные клапаны, при необходимости открыть их
	Фильтр не полностью установлен в головную часть	Фильтр выкрутить на 1/2 оборота, а затем вновь вкрутить до упора (глава 5.6)
Низкий поток воды «Аквастоп» в головной части протекает при снятом фильтре	Головная часть фильтра установлена неправильно	Проверить направление потока на головной части и при необходимости изменить направление (глава 5.4)
	Низкое давление в системе	Проверить давление в системе (глава 4.4)
Резьбовое соединение негерметично	Отложение инородных частиц в системе «Аквастоп»	Промыть фильтр систему с установленным фильтром (глава 5.6)
Пузыри воздуха в воде	Дефектное уплотнение	Проверить уплотнение, при необходимости заменить на новое
	Воздух удалён не полностью	Повторите процедуру промывки. (глава 5.6)

## 8 Номера для заказа

	№ для заказа
Фильтрующий элемент Water AC100	125258688



**BWT Holding GmbH**

Walter-Simmer-Straße 4, A-5310 Mondsee

☎ +43 6232 5011-0

✉ [aqadrink@bwt.com](mailto:aqadrink@bwt.com)

*bwt.com*

FOR YOU AND PLANET BLUE.